

Gesellschafts-Nachrichten.



Gesellschafts-Vorrichtern

Gesellschafts - Nachrichten.

Protokoll

der Haupt-Versammlung vom 28. December 1883.

Nach Eröffnung der Versammlung durch den ersten Präsidenten Herrn Sanitätsrath Kleefeld theilt derselbe mit, dass folgende Herren ihren Austritt aus der Gesellschaft angemeldet haben: Stadtgerichtsrath Haase, Particulier Herbst, Lieutenant a. D. Mund, Post-Secretair Röhr, Eisenbahnbau-Inspector Roth, Uhrmacher Immisch.

Als Mitglieder hatten sich gemeldet und werden als solche nach stattgefundener Ballotage aufgenommen die Herren: Apothekenbesitzer Elwanger, Photograph Luban, Rentier Schnackenberg, Lieutenant Grundmann, Gutsbesitzer Fiedler, Ingenieur Schreck, Lieutenant von Normann, Lieutenant Nitsche, Vorwerksbesitzer Fetter, Lieutenant Elert, Hauptmann Anhäuser, Oberst z. D. von Petery.

Versammlung ernannte auf Antrag des Ausschusses Herrn Commerzienrath Ephraim in Ansehung der grossen Verdienste, welche er sich um die Förderung der Naturwissenschaften durch bedeutende Bereicherungen unserer Sammlungen erworben hat, zum Ehrenmitgliede.

Die Versammlung ertheilte hierauf dem Kassirer Herrn Ebert die Decharge über die Rechnungslegung 1882/83 und drückte demselben ihren Dank durch Erheben von den Sitzen aus.

Der Schriftenaustausch, welchen der naturwissenschaftliche Verein an der Universität Wien und der naturwissenschaftliche Verein für den Regierungsbezirk Frankfurt a. O. beantragt haben, wird genehmigt.

Hierauf erfolgte die Verlesung der Dankschreiben der Herren Professor Wilh. Weber und Oberamtmann Gericke, welche diese Herren anlässlich ihrer Ernennung zum Ehren-Mitgliede resp. correspondirenden Mitgliede an das Präsidium gerichtet haben.

Der Präsident macht hierauf Mittheilung, dass der Communal-Landtag der Oberlausitz der Gesellschaft wiederum eine Beihilfe zur Erweiterung der Sammlungen und der Bibliothek gewährt habe.

Herr Dr. Peck berichtet sodann über die Vermehrung der Sammlungen seit der letzten Hauptversammlung, sowie über die werthvolle Bereicherung, welche die Bibliothek durch Erwerbung des seltenen Werkes „Schreber, Naturgeschichte der Säugethiere“ erfahren hat.

Herr Dr. von Rabenau hielt hierauf eine Fortsetzung seines früheren Vortrages „Ueber die Anfänge der Naturforschenden Gesellschaft.“ Der Vortragende behandelte diesmal den Zeitraum vom 3. April 1823 bis zum Herbst 1827. (Bd. XVIII., Seite 266.)

Nach Verlesung und Genehmigung des Protokolls macht der Präsident noch Mittheilung, dass das Präsidium nach Rücksprache mit dem Ausschuss der Oeconomie-Section versuchsweise gestattet hat, besuchende Mitglieder gegen Zahlung eines Beitrages von jährlich drei Mark an die Gesellschaftskasse zu ihren Sitzungen zuzulassen.

Da aus der Gesellschaft ein Widerspruch hiergegen nicht erfolgt, schliesst der Präsident die Sitzung.

Dr. Kleefeld. Körner.
Dr. Putzler.

Protokoll

der Haupt-Versammlung vom 4. April 1884.

Nach Begrüssung der Anwesenden durch den Präsidenten, Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld, hielt Herr Oberlehrer Dr. Putzler seinen Vortrag: „Ueber die Geschichte und Herstellung der Flintglas-Linsen.“

Durch den Tod hat die Gesellschaft folgende Mitglieder verloren: Das Ehrenmitglied Herrn Lehrer Leeder und die Mitglieder: Lehrer Gürke, Apotheker Felgenhauer, Partikulier Rähmisch, Kaufmann Rosenthal. Die Versammlung ehrt das Andenken der Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

Ihren Austritt aus der Gesellschaft haben angemeldet wegen Wegzug die Herren: Post-Secretair Höpfe, Major von Rathenow, Oberlehrer Dr. Schlegel, Archidiaconus Wernicke. Aus anderen Gründen die Herren: Maler Höpfner, Hof-Apotheker Hofmann, Rentier

Kraske, Kaufmann Storch, Lehrer Strobach. Die Herren Post-Secretair Höpfe und Oberlehrer Schlegel werden auf ihren Antrag zu correspondirenden Mitgliedern ernannt.

Als Mitglieder wurden aufgenommen die Herren: Bergwerks-Director F. Hentschel, Lieutenant Freiherr von Eelking, Steuerrath Hammer, Disponent Sprenger, Kaufmann F. Neubauer, Kaufmann M. Ephraim.

Der Schriftenaustausch mit der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft in Frauenfeld wird genehmigt.

Es erfolgt die Verlesung des Dankschreibens des Commerzienrath Herrn Ephraim anlässlich seiner Ernennung zum Ehren-Mitgliede, sowie des Dankes des Herrn Dr. phil. Leeder in Liegnitz für die Ehrengabe beim Tode seines verstorbenen Vaters, unseres Ehren-Mitgliedes.

Nach dem Vortrag des Custos Herrn Dr. Peck über die Vermehrung der Sammlungen seit der letzten Haupt-Versammlung erfolgte der Schluss der Versammlung.

V. g. u.

Dr. Kleefeld. Körner.

Protokoll

der Haupt-Versammlung vom 17. October 1884.

Nach Eröffnung der Versammlung theilt der erste Präsident mit, dass die Gesellschaft ein Ehrenmitglied, Herrn Geheimen Regierungsrath Göppert, und die Herren: Hauptmann von Schmid, Stabsarzt a. D. Dr. Nöthe, Geheimen Regierungsrath Sattig, Kaufmann Th. Schuster und Kaufmann Moritz Wieruszowski durch den Tod verloren hat. Die Versammlung ehrt das Andenken an die Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

Ihren Austritt aus der Gesellschaft wegen Wegzug haben angemeldet die Herren: Lieutenant Nitsche, Telegraphen-Director a. D. Buchner, Lieutenant Maschke, Director Strippelmann, Kreis-Thierarzt Ringk, Dr. Kessler, Rentier Bärenbruck; wegen Krankheit: Gutsbesitzer Stein-Jacobi.

Nach stattgehabter Ballotage werden als Mitglieder aufgenommen die Herren: Lehrer an der Töcherschule Dr. Geschwandtner, Oberst-Lieutenant von Tyszka, Chemiker Dr. Riemann, Justizrath Flies, Rentmeister a. D. Richter, Stadtgartenbesitzer Ernst Müller, Premier-Lieutenant von Lüdecke, Vorwerksbesitzer Lorenz, Lehrer Max Hoffmann, Oberlehrer Nietzsche, Partikulier Max Geissler, Dr. med. Markus.

Auf Vorschlag des Ausschusses ernennt die Versammlung die Herren: Director Strippelmann in Berlin, Dr. Conventz, Director des Westpreussischen Provinzial-Museums in Danzig, Dr. Kessler, Oberlehrer in Breslau, Dr. Franke, Oberlehrer in Breslau zu correspondirenden Mitgliedern.

Der Versammlung wird hierauf mitgetheilt, dass das früher correspondirende Mitglied, Herr Landgerichts-Präsident a. D. Peck, nach seiner Uebersiedelung nach Görlitz in die Reihe der wirklichen Mitglieder eingetreten ist.

Der Etat pro 1884/85, welcher in Einnahme und Ausgabe mit Mark 12518,24 balancirt, wird vom Herrn Kassirer Ebert vorgetragen; nachdem der Etat circulirt hat, wird derselbe in der vorher angegebenen Höhe angenommen.

Der Präsident macht hierauf der Versammlung bekannt, dass Herr Ingenieur-Geograph Richter eine Kreidezeichnung des verstorbenen Präsidenten von Möllendorff der Gesellschaft geschenkt hat. Die Versammlung dankt dem Geschenkgeber durch Erheben von den Sitzen.

Versammlung genehmigt den Schriftenaustausch mit dem Redacteur des Correspondenz-Blattes der Internationalen Vereinigung von Lepidopteren- und Coleopteren-Sammlern.

Nach Verlesung einiger Dankschreiben erfolgt die Wahl der Präsidenten und der Beamten. Es werden gewählt: zum ersten Präsidenten Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld; zum zweiten Präsidenten Herr Conrector Dr. Putzler; zum zweiten Secretair Herr Dr. v. Rabenau; zum Kassirer Herr Ebert; zum Bibliothekar Herr Dr. Peck; zum Hausverwalter Herr Koritzky. Als Ausschuss-Mitglieder werden wieder- resp. neugewählt die Herren: Dr. med. Böttcher, Commerzien-Rath Ephraim, Handelskammer-Präsident Hecker, Director Kahlbaum, Oberstlieutenant Amelung.

Es erfolgt hierauf der Vortrag nachstehender Berichte: 1) Bericht des Herrn Custos Dr. Peck, 2) Bericht des Secretairs über das Gesell-

schafts-Jahr 1884/85, 3) Bericht des Bibliothekars, 4) Bericht der chemisch-physikalischen Section, 5) Bericht der mineralogischen Section, 6) Bericht der botanischen Section, 7) Bericht der geographischen Section.

Nach Verlesung des Protokolls erfolgte der Schluss der Versammlung.

Kleefeld. Körner. Hecker. Adam.

Jahres-Bericht

des Secretairs über das Gesellschaftsjahr 1883/84.

Meine Herren!

Alljährlich hat Ihnen der Secretair statutengemäss in der Michaelis-Hauptversammlung einen Bericht abzustatten über die materiellen Verhältnisse und das wissenschaftliche Leben der Gesellschaft. Wenn das verflossene Jahr auch nicht reich ist an ausserordentlichen, besonders hervorzuhobenden Ereignissen, so ist dennoch die Gesellschaft, Dank den Bestrebungen aller Derer, welchen das Gedeihen unserer Gesellschaft am Herzen liegt, und Derer, welchen das Eindringen in das Leben der Natur und das Erforschen der in derselben noch verborgenen Kräfte Lebensaufgabe ist, rüstig fortgeschritten auf den alten Bahnen. Doch auch schwere Verluste haben uns wiederum nicht verschont und unsere Gesellschaft, diese Stadt und die gesammte wissenschaftliche Welt heimgesucht. Es starben im verflossenen Jahre unser Ehrenmitglied, der Geheime Medicinalrath und Professor Dr. Göppert-Breslau, dessen hervorragende Stellung unter den Männern der Wissenschaft Ihnen bekannt ist, und dem es in hohem Alter Anfangs vorigen Jahres noch vergönnt war, die höchste Ehrenbezeugung Englands für Wissenschaft, die Murchison-Medaille zu empfangen; ferner unser Ehrenmitglied, der Lehrer an der Knaben-Mittelschule Ehrenfried Leeder. Die Verdienste des Verstorbenen um unsere Gesellschaft und insbesondere um die geographische Section sind noch frisch in unserem Gedächtniss, und seine Werke, in denen er sich selbst das schönste Denkmal errichtet, werden noch lange seinen Namen der Vergessenheit entreissen. Ausserdem verloren wir neun wirkliche Mitglieder durch den Tod; die Herren: Apotheker Felgenhauer, Lehrer Gürke, Stabsarzt a. D. Nöthe, Partikulier Rähmisch, Kaufmann Rosenthal, Geheimen Regierungsrath Sattig, Hauptmann v. Schmid,

Kaufmann Th. Schuster und Kaufmann Moritz Wieruszowski.
Friede ihrer Asche!

Im verflossenen Gesellschaftsjahre schieden ausserdem 23 Mitglieder aus, darunter 12 wegen Versetzung oder Wegzug. Aufgenommen wurden 32 neue Mitglieder, ernannt 2 Ehrenmitglieder und 6 correspondirende Mitglieder, so dass die Gesellschaft in das neue Jahr mit einer Mitgliederzahl von 25 Ehrenmitgliedern, 108 correspondirenden Mitgliedern und 340 wirklichen Mitgliedern eintrat. Die Zahl der Vereine und Institute, mit welchen die Naturforschende Gesellschaft einen Schriftenaustausch unterhält, beträgt 188.

Gleichwie in früheren Jahren war das wissenschaftliche Leben im verflossenen Winter ein sehr reges, es wurden an den Freitag-Abenden 19 Vorträge gehalten, 12 vor Damen und Herren und 7 vor Herren. Es sprachen:

Vor Herren:

Herr Stadtrath Schulze: „Geschichtliches von Görlitz und der Görlitzer Haide“.

„ Dr. Klemm: „Ueber Erdbeben“.

„ Dr. Fricke: „Die Telegraphie der Sterne“.

„ Dr. Meilly: „Die Schwefelsäure und ihre Bedeutung für die Industrie“.

„ Stadtrath Schulze: „Die Industrie und Naturgeschichtliches der Görlitzer Haide“.

„ Dr. med. Landsberg: „Die Geschichte der Brillen.“

„ Conrector Dr. Putzler: „Einige Versuche aus dem Gebiete der Akustik“.

Vor Damen und Herren:

Herr Conrector Dr. Putzler: „Ueber die Apparate unseres Wetterhäuschens“.

„ Oberlehrer Dr. Schlegel: „Pompeji“.

„ Kreiswundarzt Dr. Meyhöfer: „Das Auge der Spiegel der Seele“.

„ Oberlehrer Dr. Schlegel: „Amalfi“.

„ Lehrer Hoffmann: „Kleine Excursionen am Bosphorus“.

„ Dr. Kessler: „Ueber die Vorhersagung des Wetters“.

„ Dr. Schuchardt: „Reisebilder aus Griechenland“.

„ Oberlehrer Dr. v. d. Velde: „Ueber Träume und Traumdeutung“.

„ Zahnarzt Ziegel: „Entwicklung und Pflege der Zähne und Einfluss der Cultur auf dieselben“.

Herr Dr. Schuchardt: „Reisebilder aus Griechenland“. (Schluss.)

„ Diaconus Fischer: „Schöpfung und Schöpfungs-Geschichte in ihrem verschiedenen Interesse für Religion und Naturwissenschaft“.

„ Dr. med. Bernhard: „Ueber die Entwicklung des geistigen Lebens im Kindesalter“.

Ausserdem hielt Herr Dr. von Rabenau in der Haupt-Versammlung am 28. December 1883 eine Fortsetzung seines früheren Vortrages „Ueber die Anfänge der Naturforschenden Gesellschaft“ und behandelte diesmal den Zeitraum vom 9. April 1823 bis zum Herbst 1827, und Herr Conrector Dr. Putzler sprach in der Haupt-Versammlung vom 4. April d. J. „Ueber die Geschichte und Herstellung der Flintglas-Linsen“.

Ebenso zahlreich wie die allgemeinen Versammlungen waren die Sections-Sitzungen besucht; über die specielle Thätigkeit derselben werden die betreffenden Herren Secretaire berichten. Nicht unerwähnt kann ich aber an dieser Stelle lassen, dass seitens der mineralogischen Section wiederum eine Excursion unternommen wurde und zwar diesmal nach dem Eisenbahn-Durchstich bei Zoblitz, zu welcher die Direction der Königlich Sächsischen Staats-Eisenbahn mit grösster Liebenswürdigkeit die Erlaubniss ertheilt und einen höheren Beamten als Führer delegirt hatte.

Die Fertigstellung des 18. Bandes unserer Abhandlungen, die sich durch Aufnahme noch einiger werthvoller Abhandlungen verzögert hatte, ist vor Schluss des Jahres zu Ende geführt worden. Die Vertheilung an die Mitglieder der Gesellschaft und die Versendung an die auswärtigen Vereine ist bereits erfolgt.

Die Aufsicht in den Sammlungen hatten mit dankenswerther Bereitwilligkeit die Herren Lehrer Barber, Seiler, Tschentscher und Wiener übernommen. Besonders zahlreich wurden die Sammlungen bei Gelegenheit des im Juni d. J. hier abgehaltenen V. deutschen Lehrertages von den Theilnehmern desselben besucht.

Sammlungen und Bibliothek haben durch die im verflossenen Jahre besonders reichen Mittel und durch Wohlthäter der Gesellschaft einen aussergewöhnlichen Zuwachs erhalten, über den Sie aus dem Berichte des Herrn Dr. Peck das Nähere erfahren werden. In den jüngstverflossenen Tagen erst bedachte uns wiederum die Huld unseres durchlauchtigsten Ehrenmitgliedes des Kronprinzen Erzherzog Rudolf

von Oesterreich mit dem V. Bande des Reisewerkes seines Veters, des Erzherzogs Ludwig Salvator: „Die Balearen in Wort und Bild.“

Der Güte der Herren Landstände der Oberlausitz verdanken wir auch im verflossenen Jahre eine Beihülfe zur Vermehrung der Sammlungen und der Bibliothek in Höhe von 75 Mark. Bei Uebersendung der neuen Abhandlungen an Seine Excellenz den Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten Herrn von Gossler haben wir die Bitte um einen fortlaufenden Staatszuschuss an denselben gerichtet; ein Bescheid konnte infolge der kurzen Zeit noch nicht erwartet werden.

Der Ihnen vorliegende Etat für das neue Gesellschaftsjahr, welcher in Einnahme und Ausgabe Mark 12518,24 beträgt, wird Ihnen die Ueberzeugung verschafft haben, dass die Vermögenslage der Gesellschaft eine sehr günstige ist und dass das Bestreben dahin gerichtet ist, die Gesellschaft von allen Schulden zu entlasten, ein Ziel, dessen Erreichung in nicht zu langer Zeit gesichert ist.

Das Stiftungsfest wurde in herkömmlicher Weise im Saale der Ressource am 3. November v. J. abgehalten und das Herren-Essen vereinte die Mitglieder am 29. März d. J. in diesem Saale, den Niemand unbefriedigt verlassen haben dürfte.

Mit den besten Wünschen für das fernere Gedeihen unserer Gesellschaft schliesse ich meinen Bericht. Körner, Secretair.

Verzeichniss

der in dem Gesellschafts-Jahre October 1883 bis Ende September 1884 durch Austausch, durch Schenkung und Ankauf für die Bibliothek eingegangenen Schriften.

A. Durch Schriftenaustausch:

Amiens: Société Linnéenne du Nord de la France: Bulletin mensuel T. V. No. 110—122; Mémoires Année 1883. — Augsburg: Naturhistorischer Verein: 27. Bericht. — Bamberg: Gewerbeverein: Wochenschrift nebst naturwissenschaftlicher Beilage, 32. Jahrgang. — Basel: Naturforschende Gesellschaft: Verhandlungen 7. Theil, 2. Heft nebst Anhang. — Belfast: Natural History and Philosophical Society: Proceedings for 1882/83. — Berlin: Deutsche geologische Gesellschaft:

Zeitschrift 35. Band 3. und 4. Heft, 36. Band 1. Heft. — Gesellschaft naturforschender Freunde: Sitzungsberichte Jahrgang 1883. — Botanischer Verein der Provinz Brandenburg: Verhandlungen 24. Jahrg. — Gesellschaft für Erdkunde: Zeitschrift 18. Band 3.—6. Heft, 19. Band 1. und 2. Heft; Verhandlungen 10. Band No. 8—10, 11. Band No. 1—3. — Bern: Naturforschende Gesellschaft: Mittheilungen Jahrg. 1882 2. Heft, 1883 1. und 2. Heft, 1884 1. Heft. — Schweizerische Gesellschaft für die gesammten Naturwissenschaften: Bericht über die 66. Versammlung. — Bistritz in Siebenbürgen: Gewerbeschule: 10. Jahresbericht. — Bonn: Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande und Westfalens: Verhandlungen 39. Jahrg. 2. Hälfte, 40. Jahrg. und 41. Jahrg. 1. Hälfte. — Landwirthschaftlicher Verein für Rheinpreussen: Zeitschrift Jahrg. 1883 No. 10—12, 1884 No. 1—6 und Neue Folge No. 1—13. — Boston: Massach. American Academy of Arts and Sciences: Proceedings Vol. X, Vol. XI P. 1 und 2. — Boston Society of Natural History: Memoirs Vol. III No. 6 und 7. Proceedings Vol. XXI P. 4, Vol. XXII P. 1. — Braunschweig: Technische Hochschule: Sämereien des botanischen Gartens. — Herzogliches naturhistorisches Museum: Professor Dr. W. Blasius, Ueber den Spermophilus rufescens Keys. & Blas.; Derselbe: Ueber wahrscheinlich schon von den eingeborenen Sammlern und Jägern ausgeführte Fälschungen von Vogelbälgen aus Ecuador; Derselbe: Ueber eine kleine Sammlung von Vögeln aus Java; Derselbe: Ueber die letzten Vorkommnisse des Riesen-Alks (*Alca impennis*); Derselbe: *Ellobius Tancrei* n. sp., ein neuer Moll-Lemming oder Wurfmoll aus dem Altai-Gebiete; Derselbe: Der japanische Nörz (*Foetorius Itatsi* Temm.); Erster Jahresbericht des Braunschweiger Thierschutzvereins für 1882. — Bremen: Naturwissenschaftlicher Verein: Abhandlungen 8. Band 2. und 9. Band 1. Heft. — Landwirthschaftlicher Verein für das Bremische Gebiet: Jahresbericht für 1883. — Breslau: Schlesischer Forstverein: Jahrbuch für 1883. — Landwirthschaftlicher Central-Verein für Schlesien: Jahresbericht für 1883; Beiträge zur landwirthschaftlichen Statistik von Preussen, 1881 2. Band; Aus den Verhandlungen des Central-Collegiums der verbündeten landwirthschaftlichen Vereine der Provinz Schlesien am 26. und 27. Februar 1882. — Gewerbeverein: Breslauer Gewerbeblatt, Jahrg. 1883 No. 20—26, Titel und Register, Jahrg. 1884 No. 1—19. — Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur: 60. Jahresbericht. — Verein für schlesische Insectenkunde: Zeitschrift N. F. 9. Heft. — Königl. Oberbergamt: Pro-

duction der Bergwerke, Salinen und Hütten im preussischen Staate im Jahre 1882. — Brünn: Naturforschender Verein: Verhandlungen 21. Bd. 1. und 2. Heft. — K. K. Mährisch-Schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde: Mittheilungen 63. Jahrg. — Cambridge Massach.: Museum of Comparativ Zoology: Bulletins Vol. XI No. 3—10, Annual Report for 1882—83. — Cassel: Verein für hessische Geschichte und Landeskunde: Zeitschrift 10. Band 1.—4. Heft. — Verein für Naturkunde: 31. Bericht; Ackermann, Repertorium der landeskundlichen Literatur für den preuss. Regierungs-Bezirk Cassel; Ackermann, Bestimmung der erdmagnetischen Inclination von Cassel; Statuten des Vereins für Naturkunde in Cassel. — Chemnitz: Naturwissenschaftliche Gesellschaft: 8. Bericht. — Christiania: Universität: Fortegnelse over den Tilvaext, som det. Kgl. Frederiks Universitets Bibliothek nar erholdt i Aarene 1880/81, Christiania 1883; W. C. Broegger: Die silurischen Etagen 2 und 3 im Kristianiagebiet und auf Eker, Kristiania 1882; Hans H. Rensch, Silurfossiler ag Pressede Konglomerater i Bergenskifrene, Kristiania 1882; Krystallographisk-chemiske Untersoegelser af Th. Hiortdahl, Christiania 1881; C. M. Guldberg et H. Mohn, Études sur les mouvements de l'Atmosphère, II. Partie, Christiania 1880; S. Leache, Die Anämie, Christiania 1883; Aarsberetning angaaende de offentlige Foranstaltninger til Landsbrugets Fremme i Aaret 1882; Bestyreren, tredie Beredning om Bygdoe Kongsgaard, Christiania 1882. — Cordobà, Argentina: Academia Nacional de Ciencias de la República Argentina: Boletin, IV Entr. 2—4, Vol. V 1, 2 und 4, Vol. VI 1; Actas Tomo IV Entr. 1, Tomo V Entr. 1; Informo oficial de la Comision cientifica agregado al estado mayor general de la Expedicion al Rio Negro (Patagonia) Entrega II, III, Buenos Aires 1881/82. — Danzig: Naturforschende Gesellschaft: Schriften 6. Band 1. Heft. — Westpreussisches Provinzial-Museum: Bericht der Provinzial-Commission für die Verwaltung der Provinzial-Museen über die Verwendung der ihr zur Verfügung gestellten Fonds. — Darmstadt: Verein für Erdkunde: Notizblatt 4. Folge 4. Heft. — Davenport, Iowa: Academy of Natural Sciences: Proceedings Vol. III P. 3. — Dorpat: Naturforscher-Gesellschaft: Sitzungsbericht 6. Band 3. Heft; Archiv für die Naturkunde Liv-, Ehst- und Kurlands II. Ser. 9. Band 5. Lieferung. — Dresden: Naturwissenschaftliche Gesellschaft »Isis«: Sitzungsberichte und Abhandlungen 1883 1. und 2. Hälfte, 1884 1. Hälfte. — Oeconomische Gesellschaft in Sachsen: Mittheilungen

pro 1883/84. — Verein für Erdkunde: 18.—20. Jahresbericht. — Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: Jahresbericht für 1883/84. — Dürkheim a. H.: Naturwissenschaftlicher Verein der Rheinpfalz »Pollichia«: 40.—42. Jahresbericht. — Elberfeld: Naturwissenschaftlicher Verein: 6. Jahresbericht. — Emden: Naturforschende Gesellschaft: 68. Jahresbericht. — Erlangen: Physikalisch-medicinische Societät: Sitzungsberichte 15. Heft. — Frankfurt a. M.: Physikalischer Verein: Jahresbericht für 1882/83. — Aerztlicher Verein: 26. Jahresbericht und statistische Mittheilungen für 1883. — Frankfurt a. O.: Naturwissenschaftlicher Verein des Regierungsbezirks Frankfurt: Monatliche Mittheilungen 1. Jahrgang No. 1—6, 2. Jahrgang No. 1—4. — Frauenfeld: Thurgauische Naturforschende Gesellschaft: Mittheilungen 5. und 6. Heft. — Freiburg i. Br.: Naturforschende Gesellschaft: Festschrift, der 56. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte gewidmet von der Naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg. — St. Gallen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft: Bericht für 1881/82. Gera: Gesellschaft von Freunden der Naturwissenschaften: 21.—26. Jahresbericht. — Giessen: Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: 23. Bericht. — Glasgow: Natural History Society: Proceedings, Vol. I P. 2, Vol. II, Vol. III und Vol. V P. 1. — Görlitz: Gartenbau-Verein für die Oberlausitz: 22. Jahresbericht. — Gymnasium: Oster-Programm 1884. — Realschule: 46. Jahresbericht. — Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften: Neues Lausitzisches Magazin 59. Band 2. Heft, 60. Band 1. Heft. — Graz: Akademischer Leseverein: 16. Jahresbericht. — Historischer Verein für Steiermark: Mittheilungen 32. Heft; Beiträge 20. Jahrg. — Greifswald: Naturwissenschaftlicher Verein für Neu-Vorpommern und Rügen: Mittheilungen 15. Jahrg. — Geographische Gesellschaft: 1. Jahresbericht. — Halle: Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen: Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften 56. Band 3.—6. Heft, 57. Band 1.—3. Heft. — Landwirthschaftlicher Central-Verein der Provinz Sachsen: Zeitschrift Jahrg. 1883 No. 10—12 und Titel, 1884 No. 1—9. — Kaiserl. Leopoldino-Carolinische Academie der Naturforscher: Leopoldina 19. Heft No. 17—24, Titel und Inhaltsverzeichniss, 20. Heft No. 1—16. — Verein für Erdkunde: Mittheilungen Jahrg. 1883. — Hamburg: Deutsche Seewarte: Monatliche Uebersicht der Witterung 1883 Februar bis December nebst Einleitung, 1884 Januar und Februar. — Hanau: Wetterauische Gesellschaft für die gesammte Naturkunde:

Katalog der Bibliothek. — Hannover: Gesellschaft für Mikroskopie: 2. Jahresbericht. — Harlem: Musée Teyler: Archives Ser. II P. IV. — Helsingfors: Societas pro Fauna et Flora Fennica: Meddelanden 9. und 10. Heft. — Innsbruck: Naturwissenschaftlich-medicinischer Verein: 13. Jahrg. der Berichte. — Kiel: Königl. Universität: Chronik für 1882 und 21 Dissertationen. — Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein: Schriften 5. Band 1. Heft. — Schleswig-Holstein-Lauenburgische Gesellschaft für vaterländische Geschichte: Jahrbücher 13. Band. — Klagenfurt: Naturhistorisches Landes-Museum von Kärnten: Jahrbuch 16. Heft und Bericht für 1883; F. Seeland, Diagramme der magnetischen und meteorologischen Beobachtungen zu Klagenfurt vom 1. December 1882 bis November 1883. — Königsberg i. Pr.: Königl. Physikalisch-Oeconomische Gesellschaft: Schriften 24. Jahrg. 1. und 2. Abtheilung. — Leipzig: Museum für Völkerkunde: 11. Bericht. — Leutschau: Ungarischer Karpathen-Verein: Jahrbuch 10. Jahrg. 3. und 4. Heft, 11. Jahrg. — Linz: Museum Francisco-Carolinum: 42. Jahresbericht; Beiträge zur Landeskunde 36. Lieferung; Festschrift zur Feier des 50jährigen Bestandes des Museum Francisco-Carolinum, Linz 1883. — Verein für Naturkunde: 13. Jahresbericht. — London: Royal Society: Proceedings Vol. 34 No. 221—223, Vol. 35 No. 224—226. — Lüttich: (Liège) Société Géologique de Belgique: Annales Tome IX. — Société Royale des sciences de Liège: Mémoires supplement au tome X. — Luxemburg: L'Institut Royal Grand-Ducal: Section des sciences naturelles et mathématiques: Publications Tome XIX. — Mailand: Società Italiana di Scienze Naturali: Atti Vol. 25 Fasc. 3, Vol. 26 Fasc. 1—4. — Manchester: Literary and Philosophical Society: Memoirs Vol. 20—22; Proceeding Vol. 7, 9. — Mannheim: Verein für Naturkunde: Jahresberichte für 1878—1882. — Marburg: Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaften: Sitzungsberichte aus den Jahren 1882 und 1883. — Moskau: Société Impériale des Naturalistes de Moscou: Bulletin Année 1882 No. 4, 1883 No. 1—4; Meteorologische Beobachtungen, ausgeführt am meteorologischen Observatorium der landwirthschaftlichen Academie bei Moskau von B. E. Bachmetieff, 1882 2. Hälfte und 1883. — Montreal: Geological and Natural History Survey of Canada: Report of Progress for 1880/81. — Royal Society of Canada: Proceedings and Transactions Vol. I. — München: Königl. Bayerische Academie der Wissenschaften: Sitzungsberichte der mathematisch-physikal. Klasse:

Jahrg. 1883 3. Heft, 1884 1. Heft. — Münster: Westfälischer Provinzial-Verein für Wissenschaft und Kunst: 11. Jahresbericht. — Nancy: Société des sciences: Bulletin Tome VI Fasc. 14, 15. — Neu-Brandenburg: Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg: Archiv 37. Jahrg. — Neuchatel: Société des sciences naturelles: Bulletin Tome XIII. — New-York: Academy of Sciences: Transactions Vol. I and Index, Vol. II and Index; Annals Vol. II No. 10—13, Vol. III No. 1 und 2. — Nürnberg: Naturhistorische Gesellschaft: Jahresbericht für 1882. — Oldenburg: Centralverein der Oldenburgischen Landwirtschafts-Gesellschaft: Landwirtschaftsblatt Jahrg. 1883 No. 21—26, 1884 No. 1—20. — Pesth: Magyarhoni Földtani Tarsulat: Földtani Közlöny 13. Band No. 7—12, 14. Band No. 1—8. — Musée national de Hongrie: Revue der naturhistorischen Hefte 7. Band. — Philadelphia: Academy of Natural Sciences: Proceedings 1882 P. 2, 3, 1883 P. 1—3 and 1884 P. 1. — Pisa: Società Toscana di Scienze Naturali: Atti Vol. VI Fasc. 1, Processi verbali Vol. IV S. 1—124 und Index del Vol. II e III. — Prag: Naturhistorischer Verein »Lotos«: Jahrbuch für Naturwissenschaft 5. Band. — Regenwalde: Pommersche Oeconomische Gesellschaft: Wochenschrift Jahrgang 1883 No. 19—24, 1884 No. 1—16. — Reichenberg: Verein der Naturfreunde: Mittheilungen 15. Jahrgang. — Rom: R. Comitato Geologico: Bolletino Vol. XIV. — Salem, Massach.: Essex Institute: Bulletin Vol. XIV; American Philosophical Society: Proceedings Vol. XX, 112; American Association for the Advancement of Science: Proceedings Vol. XXXI. — Sion: Société Murithienne: Bulletins des travaux Fasc. XI Année 1883. — Sondershausen: Verein zur Beförderung der Landwirtschaft: Verhandlungen 44. Jahrg. — Botanischer Verein für Thüringen »Irmischia«: Botanische Monatsschrift 3. Jahrg. No. 6—12, 4. Jahrg. No. 1, 2; Abhandlungen 3. Heft. — Strassburg: Universitäts-Bibliothek: 20 Dissertationen. — Stuttgart: Verein für vaterländische Naturkunde: Jahreshefte 40. Jahrg. — Triest: Società Adriatica di Scienze Naturali: Bolletino Vol. VIII. — Tromsøe: Museum: Aarshefter VI; Aarsberetning for 1882. — Utrecht: Koninklijk Nederlandsch Meteorologisch Institut: Jaarboek voor 1883. — Washington: Smithsonian Institution: Annual Report for 1881. — Departement of Agriculture U. S. of America: Third Report of the U. S. Entomological Commission Washington 1883. — Departement of the Interior: Compendium of the thent Census P. 1, 2, Washington 1883. — Wien: K. K. Geologische

Reichsanstalt: Jahrbuch 33. Band 4. Heft, 34. Band 1.—3. Heft; Verhandlungen Jahrg. 1883 No. 10—18, 1884 No. 1—12. — K. K. Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus: Jahrbücher 17.—19. Bd. — Zoologisch-botanischer Verein: Verhandlungen 33. Band; A. v. Pelzeln, Brasilische Säugethiere. — K. K. Geographische Gesellschaft: Mittheilungen 16. Band. — Wiesbaden: Nassauischer Verein für Naturkunde: Jahrbücher 36. Jahrgang. — Würzburg: Physikalisch-medicinische Gesellschaft: Verhandlungen 17. Band; Sitzungsberichte Jahrgang 1883. — Zwickau: Verein für Naturkunde: Jahresbericht für 1883.

B. Durch Schenkung:

- 1) Die Balearen in Wort und Bild V. Band 1. und 2. Abtheilung (Geschenk Sr. Kaiserlichen und Königlichen Hoheit des Erzherzogs Kronprinz Rudolf von Oesterreich-Ungarn).
- 2) Dr. O. Finsch, Anthropologische Ergebnisse einer Reise in der Südsee und dem malayischen Archipel in den Jahren 1879—1882. Berlin 1884.
- 3) G. Niederlein, Reisebriefe über die erste deutsch-argentinische coloniale Landprüfungs-Expedition in das untergegangene südamerikanische Reich der Väter Jesu. Sep.-Abdr. Berlin 1883.
- 4) L. Strippelmann, Der Bentheimer Asphalt unter Hinweisung auf analoge Vorkommen in Italien in geologisch-bergmännischer und chemisch-technischer Beziehung. Sep.-Abdr.
- 5) Dr. H. Toepfer, Die klimatischen Verhältnisse von Sondershausen.
- 6) J. Zimmermann, Die Striegauer Berge in naturwissenschaftlicher und geschichtlicher Beziehung.
- 7) A. von Danckelmann, Mémoire sur les observations météorologiques faites à Vivi (Congo-Inférieur) et sur la climatologie de la côte Sud-Ouest d'Afrique en général. Berlin 1884.
- 8) Patrick Geddes, A Re-Statement of the Cell Theory. Sep.-Abdr.
- 9) F. Nickau, Kreiskarte von Görlitz. (No. 2—9 Geschenke der Herren Verfasser.)
- 10) Die Organisation und Verwaltung des oberschlesischen Knappschafts-Vereins zu Tarnowitz 1883 (Geschenk des Herrn Dr. med. Zernik).
- 11) Dr. J. Rosenthal, Electricitätslehre für Mediciner. Berlin 1869. (Geschenk des Herrn Dr. med. Landsberg.)
- 12) Journal für Ornithologie, 31. Jahrg. 4. Heft, 32. Jahrg. 1. Heft. (Geschenk des Herrn Dr. med. Böttcher.)
- 13) Dr. Conwentz, Bericht über die Durchforschung der Provinz Westpreussen in naturhistorischer, archäologischer und ethnologischer Beziehung. Danzig 1884. (Geschenk des Herrn Verfassers.)
- 14) 16. Jahresbericht der Knaben-Mittelschule zu Görlitz 1883—84.

(Geschenk des Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld.) 15) Christ. Konr. Sprengel, Das entdeckte Geheimniss der Natur im Bau und in der Befruchtung der Blumen. 16) Dr. Fr. Heincke, Die nutzbaren Thiere der nordischen Meere und die Bedingungen ihrer Existenz. Stuttgart 1882. 17) Deutsche geographische Blätter, Band 7 1. Heft. 18) Der Wanderer im Riesengebirge No. 28—34. 19) Dr. A. Reichenow, Die Vögel der zoologischen Gärten, 2. Theil. Berlin 1884. 20) W. Baer, Die Chemie des praktischen Lebens. 21) Dr. F. Mohr, Lehrbuch der pharmaceutischen Technik. Braunschweig 1853. 22) Graham-Otto's Lehrbuch der Chemie, 2. Auflage. Braunschweig 1844—1849. (No. 15—22 Geschenke des Bibliothekars Dr. R. Peck.) 23) E. Haeckel, Indische Reisebriefe. 24) E. Haeckel, Der Adams-Pik auf Ceylon. 25) Professor Julius Jolly, Eine Reise nach Ostindien. Sep.-Abdr. Berlin 1884. (No. 23—25 Geschenk des Herrn Dr. v. Rabenau.) 26) E. v. Schlicht, Die Foraminiferen des Septarienthones von Pietzpuhl. Berlin 1870. (Geschenk des Herrn Verfassers.) 27) 12 Beiträge zur Autographensammlung (Geschenk des Herrn Dr. v. Rabenau). 28) Die Photographie von Livingstone (Geschenk des Herrn Drechslermeister Saemann). 29) Das Portrait des früheren Gesellschafts-Präsidenten von Möllendorff (Geschenk des Herrn Ingenieur-Geographen Richter).

C. Durch Ankauf:

Die Fortsetzungen von: 1) Dr. A. Petermann, Mittheilungen über wichtige und neue Erforschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie. 2) Stettiner entomologische Zeitung. 3) W. Sklarek, Der Naturforscher. 4) E. W. Benecke, C. Klein und H. Rosenbusch, Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geologie und Paläontologie. 5) G. Wiedemann, Annalen der Physik und Chemie nebst Beiblättern. 6) Jahrbuch und Nachrichtenblatt der deutschen Malakozologischen Gesellschaft. 7) Zeitschrift der österreichischen Gesellschaft für Meteorologie. 8) Dr. Katter, Entomologische Nachrichten. 9) Dr. L. Just, Botanischer Jahresbericht. 10) Dr. H. G. Bronn, Klassen und Ordnungen des Thierreichs. 11) Archiv für Naturgeschichte von Dr. H. F. Troschel. 12) Dr. J. V. Carus, Zoologischer Anzeiger. 13) K. A. Zittel, Handbuch der Paläontologie. 14) L. Reichenbach, Flora Deutschlands. 15) Dr. A. Schenk, Handbuch der Botanik. 16) R. Virchow, Archiv für pathologische Anatomie und Physiologie und für klinische Medicin. 17) Die wissenschaftlichen Ergebnisse der

Vega-Expedition. 18) Dr. L. Rabenhorst's Cryptogamenflora, 2. Bd.: Die Meeresalgen von Ferdinand Hauck. Ferner als neue Anschaffungen: 19) Orthoptera Europaea auctore Leop. Henrico Fischer, Lipsiae 1854. 20) Ch. Darwin, Ueber die Entstehung der Arten durch natürliche Zuchtwahl, 7. Auflage, Stuttgart 1884. 21) Dr. Joh. Christ. Daniel von Schreber, Naturgeschichte der Säugethiere, fortgesetzt von Goldfuss und von Andr. Wagner, 7 Theile und 5 Supplemente, Leipzig 1774—1855. 22) J. E. Broszus, Die Theorie der Sonnenflecken, Berlin 1884. 23) Dr. G. Radde, Ornis caucasica, Lieferung 1—16. 24) Dr. Fr. Wimmer, Salices Europaeae, Vratislaviae 1866. 25) Dr. J. J. Kaup, Das Thierreich in seinen Hauptformen systematisch beschrieben, 3 Bände, Darmstadt 1835/36. 26) Dr. Fr. Klotzsch und Dr. A. Garcke, Die botanischen Ergebnisse der Reise Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Waldemar von Preussen in den Jahren 1845 und 1846, Berlin 1862. Dr. R. Peck, Bibliothekar.

Verzeichniss

der von Frau Professor Koegel am 5. October 1885
geschenkten Bücher.

1. Dr. J. F. Eitner, Enchiridium medico-chirurgicum. Breslau 1845. 8°.
2. Dr. Louis Posner und Dr. Carl Ed. Simon, Handbuch der speciellen Arznei-Verordnungslehre. 3. Aufl. Berlin 1859. 8°.
3. Carl Gustav Carus, Handbuch der Gynäkologie. 1. Theil. Leipzig 1820. 8°.
4. Dr. August Vetter, Theoretisch-praktisches Handbuch der Heilquellen-Lehre. 1. und 2. Theil. Berlin und Wien 1838. 8°.
5. Dr. Ludwig Wilhelm Sachs, Handbuch des natürlichen Systems der praktischen Medicin. 1. Th., 1. Abth. Leipzig 1828. 8°.
6. Peter Krukenberg, Jahrbücher der ambulatorischen Klinik zu Halle. 1. und 2. Band. Halle 1820/24. 8°.
7. Dr. Joh. Feiler, Pädiatrik. Sulzbach 1814. 8°.
8. Dr. Joh. Feiler, Handbuch der Diätetik. Landshut 1821. 8°.
9. Dr. A. Moser, Lehrbuch der Geschlechtskrankheiten des Weibes. Berlin 1843. 8°.
10. Dr. Joh. Wendt, Die Kinderkrankheiten systematisch dargestellt. Breslau 1835. 3. Aufl. 8°.

11. Dr. J. R. Bischoff, Darstellung der Heilungsmethode in der medicinischen Klinik an der k. k. medicinisch - chirurgischen Josephs-Academie in den Jahren 1826 und 1827. Wien 1829. 8°.
12. Dr. J. R. Bischoff, Grundsätze zur Erkenntniss und Behandlung der chronischen Krankheiten. 1. Band. Wien 1830. 8°.
13. Dr. J. R. Bischoff, Die Lehre von den Fiebern durch Krankheitsfälle erläutert. Prag 1823. 8°.
14. Dr. J. R. Bischoff, Die Lehre von den Entzündungen der Brust und des Unterleibes durch Krankheitsfälle erläutert. Prag 1828. 8°.
15. C. W. Hufeland, Enchiridion medicum oder Anleitung zur medicinischen Praxis. Berlin 1836. 8°.
16. Dr. E. Horn, Oeffentliche Rechenschaft über meine zwölfjährige Dienstführung als 2. Arzt des Königl. Charité-Krankenhauses zu Berlin. 1818. 8°.
17. Dr. L. F. B. Lentin's Denkwürdigkeiten, betreffend Luftbeschaffenheit, Lebensart, Gesundheit und Krankheiten der Einwohner Claus-thals in den Jahren 1774—1777. Hannover 1800. 8°.
18. Dr. Magnus Huss, Statistik und Behandlung des Typhus und Typhoid-Fiebers. Aus dem Schwedischen übersetzt von Dr. G. von dem Busch. Bremen 1856. 8°.
19. Dr. R. Volz, Medicinische Zustände und Forschungen im Reiche der Krankheiten. Pforzheim 1839. 8°.
20. Dr. Ch. W. Hufeland, Praktische Uebersicht der vorzüglichsten Heilquellen Teutschlands nach eigenen Erfahrungen. Berlin 1815. 8°.
21. John Reids, M. D. Versuche über hypochondrische und andere Nervenleiden. Aus dem Englischen übersetzt von Dr. A. Haindorf. Essen 1819. M. 8°.
22. Dr. Fr. A. Balling, Die Heilquellen und Bäder zu Kissingen. Stuttgart 1846. Kl. 8°.
23. Dr. Fr. L. Kreysig, Ueber den Gebrauch der natürlichen und künstlichen Mineralwässer von Karlsbad, Ems, Marienbad, Eger, Pyrmont und Spaa. Leipzig 1828.
24. Dr. J. E. P. Prieger, Kreuznach und seine Brom- und Jode-haltigen Heilquellen. Kreuznach 1837. 8°.
25. Dr. Fr. Jahn, Auswahl der wirksamsten, einfachen und zusammengesetzten Arzneimittel oder praktische Materia medica. 1. u. 2. Bd. Erfurt 1807.

26. Dr. J. K. W. Walther, Ausführliches Recept-Taschenbuch. 1. und 2. Band. Leipzig 1847. 16°.
27. Dr. L. A. Goelis, Praktische Abhandlungen über die vorzüglicheren Krankheiten des kindlichen Alters. 2 Bände. Wien 1815/18. 8°.
28. Dr. M. G. Thilenius, Medicinische und chirurgische Bemerkungen. 2 Bände. Frankfurt a. M. 1809/14. 8°.
29. Dr. H. E. Richter, Grundriss der inneren Klinik. 2 Bände. Leipzig 1855/56.
30. J. P. Frank, Grundsätze über die Behandlung der Krankheiten des Menschen. 1.—3., 6. u. 7. Band. Mannheim 1794—1811. 8°.
31. Dr. C. Cannstatt, Die Krankheiten des höheren Alters und ihre Heilung. 2 Bände. Erlangen 1839.
32. Diagnostisch-praktische Abhandlungen aus dem Gebiete der Medicin und Chirurgie, durch Krankheitsfälle erläutert von Dr. Loewenhardt. 2. Ausg. Prenzlau 1838.
33. L. J. C. Mende, Die Krankheiten des Weibes, nosologisch und therapeutisch bearbeitet. 1. und 2. Theil. Leipzig 1810/11. 8°.
34. L. J. C. Mende, Die Geschlechtskrankheiten des Weibes, nosologisch und therapeutisch bearbeitet. Nach dessen Tode herausgegeben von F. A. Balling. 2. Theil. 1. Abth. Göttingen 1834. 8°.
35. Dr. J. H. Kopp, Denkwürdigkeiten in der ärztlichen Praxis. 1. bis 5. Band. Frankfurt a. M. 1830/44. 8°.
36. C. H. Fuchs, Die krankhaften Veränderungen der Haut und ihrer Anhänge. 1.—3. Abth. Göttingen 1840/41. 8°.
37. Dr. F. L. Kreysig, Handbuch der praktischen Krankheitslehre. 2 Theile. Leipzig und Altenburg 1818/19.
38. Dr. S. G. Vogel, Handbuch der praktischen Arzneywissenschaft. 3. Ausg. 1.—6. Theil. Göttingen 1789—1816.
39. Dr. L. F. B. Lentin, Beiträge zur ausübenden Arzneywissenschaft. 4 Bände. Leipzig 1797—1808. 8°.
40. Dr. A. Bernhardi, Zeitschrift für wissenschaftliche Therapie. Band 1—5 und 6 1. und 2. Heft. Eilenburg 1853/64. 8°.
41. Dr. C. Canstatt, Die specielle Pathologie und Therapie vom klinischen Standpunkt aus bearbeitet. 1.—3. Band. Erlangen 1841/46. 8°.
42. Systematische Beschreibung aller Gesundbrunnen und Bäder der bekannten Länder, vorzüglich Deutschlands etc., herausgegeben von einigen Aerzten und Chemisten. 1. Band. Jena und Leipzig 1801.

43. Vollständiges Recept-Taschenbuch in alphabetischer Ordnung von Dr. C. G. Lincke. 1. und 2. Band. Leipzig 1840/41. 12°.
44. Dr. M. Troschel, Recept-Taschenbuch. Berlin 1837.
45. Dr. K. Sundelin, Taschenbuch der ärztlichen Receptirkunst und der Arzneyformeln. Berlin 1828. 1. und 2. Bändchen. 16°.
46. St. Paulus Posthumus, Colloquia Collegialia in VI Episteln an alle Mediciner. Wittenberg 1860.
47. Dr. J. Wendt, Darstellung einer zweckmässigen durch die Erfahrung erprobten Methode zur Verhütung der Wasserscheu nach dem Bisse eines tollen Hundes. Breslau 1824.
48. J. B. Asmus, Ueber die Heilwirkungen des Chinins in der Lungenschwindsucht. Königsberg 1842. 8°.
49. Dr. A. Bernhardi, Ueber die verschiedenen ärztlichen Richtungen. Eilenburg 1856. 8°.
50. Dr. E. A. W. Richter, Der Typhus. Neubrandenburg 1848. 8°.
51. Dr. K. H. Baumgaertner, Neue Behandlungsweise der Lungen-Entzündung und anderer Brustkrankheiten. Stuttgart 1850. 8°.
52. Dr. C. Schneemann, Die sichere Heilung der Scharlachkrankheit durch eine neue völlig gefahrlose Heilmethode. Hannover 1848. 8°.
53. H. L. von Gutzeit, Die Cholera in Orel im Jahre 1847. Leipzig 1848.
54. Dr. E. Hensch, Klinik der Unterleibs-Krankheiten. 1. Band. Berlin 1852. 8°.
55. J. E. Wichmann, Johann Georg Zimmermann's Krankheitsgeschichte. Hannover 1796. 8°.
56. Anweisung zur zweckmässigen Behandlung und Rettung der Scheintodten oder durch plötzliche Zufälle verunglückte Personen. Berlin 1820.
57. C. F. Tortual, Praktische Beiträge zur Therapie der Kinder-Krankheiten. 1. und 2. Bändchen. Münster 1829/37.
58. L. F. B. Lentin, Beobachtungen einiger Krankheiten. Göttingen 1774. 8°.
59. J. E. Wetzler, Ueber den Nutzen und Gebrauch des Püllnaer Bitterwassers. Augsburg 1826.
60. Dr. F. A. Stahr, Bericht über die balsamischen Bäder zu Humboldts-Au im Jahre 1849. Trebnitz 1850. 8°.
61. Dr. G. Hoefler, Die jod- und schwefelhaltigen doppelt kohlen-sauren Natronquellen zu Krankenheil bei Tölz. Freiburg i. Br. 1856. 8°.

62. Dr. Loeschner, Johannesbad im böhmischen Riesengebirge als Curort. Prag 1859. 8°.
63. Dr. Hoerling, Kurze Notizen über das Inselbad bei Paderborn. Dortmund 1860.
64. Dr. L. Fleckles, Karlsbad mit besonderer Rücksicht auf seine neuen Heilanstalten. Leipzig 1844. 8°.
65. Dr. F. A. Reuss, Taschenbuch für die Badegäste von Teplitz. Teplitz 1823. 8°.
66. Dr. Eble, Das Wildbad Gastein. Wien 1832.
67. Dr. Fidelis Scheu, Ueber den zweckmässigen Gebrauch der versendeten Mineralwasser Marienbads. Leipzig 1828.
68. Dr. A. Bernhardi, Zeitschrift für Erfahrungs-Heilkunst. Bd. 1—5. Eilenburg 1848/56. 8°.
69. Dr. K. Fr. Burdach, System der Arzneymittellehre. Band 1—3. Leipzig 1807/9. 8°.
70. Dr. C. A. W. Berend's Vorlesungen über praktische Arznei-Wissenschaft, herausgegeben von K. Sundelin. Bd. 1—9. Berlin 1827/29. 8°.
71. Dr. Joh. Wendt, Die Lustseuche in allen ihren Richtungen und in allen ihren Gestalten. Breslau 1816. 8°.
72. J. Ch. Stark, Handbuch zur Kenntniss und Heilung innerer Krankheiten des menschlichen Körpers. Bd. 1 u. 2. Jena 1799/1800. 8°.
73. Dr. G. A. Richter, Die specielle Therapie. Band 1—10. Berlin 1813—25. 8°.
74. Dr. J. Ch. Stark, Anleitung zum chirurgischen Verbande. Berlin und Stralsund 1802. 8°.
75. Dr. J. Wendt, Die Wassersucht in den edelsten Höhlen und in ihren gefährlichsten Folgen. Breslau 1837. 8°.
76. Dr. H. Haeser, Archiv für die gesammte Medicin. 10. Bd. 1. Heft.
77. Dr. M. H. Romberg, Klinische Wahrnehmungen und Beobachtungen. Berlin 1851. 8°.
78. Dr. W. Hamburger, Das Mutterkorn und seine ausserordentlichen Heilwirkungen in Nervenkrankheiten. Dresden u. Leipzig 1848. 8°.

Verzeichniss

der in dem Gesellschaftsjahre 1883—84 als Geschenke und durch Ankauf für die Sammlungen eingegangenen Gegenstände.

Für die zoologischen Sammlungen gingen ein:

A. Geschenke:

Von der Direction des zoologischen Gartens in Berlin: *Sarcophagus papa* (L.) m., *Trichoglossus Novae Hollandiae* Gm. m., *Goura coronata* (L.) — Von der städtischen Parkverwaltung in Görlitz: *Chrysolophus pictus* Gr. juv., *Ch. Amherstiae* Gr. juv. und *Callipepla californica* Gould m. — Von Herrn Oberstabsarzt a. D. Dr. Bauernstein: *Venus Gnidia* Brod & Sow., *Guilfordia triumphans* Phil. und *Murex Troschelii* Lischke. — Von Herrn Partikulier Boerner: *Conurus pachyrhynchus* Swains. — Von Herrn Dr. med. Boettcher: *Chrysotis Finschi* Scat., *Ara militaris* L., *Cypselus melba* Ill. pull. *Nyctibius grandis* Vicill., *Tetrao Mlokowiesiczi* Tacz. m. und *Trichoglossus subplacens* Scat. m. & f. — Von den Herren Dr. Bauernstein, Stadtrath Dietzel und Diaconus Fischer: Ein 2½ m langes Skelett von *Python Sebae*. — Von Herrn Stadtrath Doniges: *Euchlorornis formosa* Bp., *Cossypha Sharpei* und *Monarcha* sp. — Von Herrn Kaufmann B. Finster: Käfer aus Siebenbürgen. — Von Herrn Diaconus Fischer: *Recurvirostra americana* Gm. ad., *Bonasa Sabinei* Baird f. und zwei Exemplare von *Archaster typicus* M. & Tr. — Von Herrn Dr. Friedrich in Dresden: *Scolopendra incerta* Portorico. — Von Herrn Fabrikbesitzer Bruno Geissler: Zwei Eier von *Ceratornis Temminckii* Gr. — Von Herrn Partikulier Max Geissler: *Palaeornis rosa* Bood. f. und *Testudo carbonaria*. — Von Herrn Lehrer Geissler in St. Louis: Amerikanische Insecten. — Von Herrn Kaufmann Gnüge in Glogau: *Platycercus flaveolus* Gould. — Von Herrn Stadtrath a. D. Halberstadt: *Anemonia sulcata* M. E., *Pennaria Cavolinii* Goldf., *Spirographis Spallanzani* Vid., *Sepiola Rondeletti* Fér. — Von Herrn Dr. phil. Herrmann in Berlin: *Chionis minor* Hartl., *Sterna virgata* Cab. & R., *Fulmarus aequinoctialis* L. F. *Lessoni* garn., *Querquedula Eatoni* Sharpe und ein Ei von *Pygoscelis taeniata* Peale. — Von Herrn Kaufmann Br. Herrmann: *Lacerta ocellata* Daud. und Larven von *Salamandra maculosa* Laur. — Von dem königl. Revierförster a. D.

Hochhäusler: *Sesia scoliaeformis* Borkh. und *cephiformis* O. und *Buteo vulgaris* Bechst. var. — Von Herrn Immisch: Zwei sehr grosse Exemplare von *Anodonta mutabilis* Cless. — Von Herrn Dr. med. Kahlbaum: *Aleyonium palmatum* Pall., *Cosmetria punctata* Edw., *Antennularia antennina* Flem., *Halla parthenopeia* Costa, *Cassiopeia borbonica* Desh., *Myxicola infundibulum* Ben., *Anthedon phalangium* Mar., *Pterotrachaea mutica* Less. — Von Herrn Restaurateur Kaukuris: Brasilianische Reptilien. — Von Herrn Apotheker Koerner: *Rallus gularis* Cuv. und *Oreaster turritus*. — Von Herrn Stadtrath a. D. Lüders: *Pseudopus Pallasii* Cuv. und zwei Exemplare von *Lacerta ocellata* Daud. — Von Herrn Lieutenant Freiherrn von Lützwow: *Botaurus stellaris* Steph. f. & j. — Von Herrn Kaufmann W. Peck in Berlin: *Carpophaga Novae Zeelandiae* Gr. m. und *Domicella cyanauchen* (Müll.) Finsch. — Von dem Custos der Sammlungen Dr. Peck: *Tinnunculus rufipes* Beseke, *Cassiculus melanicterus* Bp. f., *Nucifraga japonica*. — Von Herrn Apotheker Primke: *Callipepla elegans* Less. m. & f. — Von Herrn Conrector Dr. Putzler: *Icterus cucullatus* (Swains.) m. und ein Kopf von *Rangifer tarandus* Sund. — Von Herrn Dr. von Rabenau: *Agapornis pullaria* (L.) — Von Herrn Hospital-Verwalter Ritzkowsky: Vier Exemplare von *Apis mellifica* L. f. mit deren Zellen. — Von Herrn Major von Schmid: Eine abnorm behaarte Haut eines Kalbes. — Von Herrn Gustav Schneider in Basel: *Voluta rutila* Brod. und *Terebra zebra* Kien. — Von Herrn Kaufmann Eduard Schultze: *Bonasa Sabini* Baird m. und *Eudytes pachyrhynchus* Gray. — Von Herrn Präparator Tautz in Halle: Das Zungenbein von *Mycetes seniculus* Kuhl und die Zunge von *Pteroglossus laminirostris* Gould. — Von Herrn Schulvorsteher Tobias: *Loxia curvirostra* Gm. j. — Von Herrn Rittergutsbesitzer Trautmann: *Circus cineraceus* Mont. m. j. — Von Herrn Mittelschullehrer Tschentscher: Zwei Exemplare von *Cottus scorpius* L. — Von Herrn Kaufmann Vohland: *Urospiza haplochrous* Gray und *Muscardinus avellanarius* Wagn. — Von Herrn Apotheker Weese: *Oryzornis oryzivorus* Cab. & H.

B. Durch Ankauf:

Haleyon pyrrhopyga Gould, *Climatocercus scandens* Temm., *Melicophila picata* Gould, *Acanthogenys rufogularis* Gould, *Melithreptus lunulatus* Shaw, *Malurus* sp. *Malurus leucopterus* Gould, *Petroica multicolor* Vig. & Horsf., *Sphenostoma cristatum* Gould, *Sp. leucopsis*

Gould, *Anthus australis* Vieill., *Ephthianura albifrons* Gould, *Psophodes nigrogularis* Gould, *Falcunculus flavogularis* Gould m. & f., *Pardalotus rubricatus* Gould, *P. punctatus* Lath. f., *Corvus australis* Gould, *Corcorax leucopterus* Temm., *Eopsaltria chrysorhoa* Gould, *Aprosmictus coccineopterus* Gould ad. & j., *Platycercus Barrabandi* Sw. j. *Pl. typicus* Bp. *Pl. zonarius* Shaw, *Pl. Adelaidae* Gould ad. & j., *Pl. multicolor* Brown, *haematogaster* Gould j. *Euphema splendida* Gould, *Geopsitta occidentalis* Gould, *Cyclopsitta Coxeni* Gould, *Trichoglossus porphyrocephalus* Gould j. *Calytorhynchus Baudini* Vig., *Anser Rossi* Baird, *A. ruficollis* Pall. m. & f. *Bernicla nigricans* Cass., *Psittacula cyanopyga* Souancé m. & f., *Quiscalus palustris* Swains m. & f. *Sturnella neglecta* Aud. m. & f., *Icterus Graysoni* Cass. m. & f., *J. pustulatus* Wagl. m. & f., *Molothrus obscurus* Gm. m. & f., *Columba fasciata* Say, *Eudytes chrysolophus* Brandt, *Falco columbarius* L. m. ad. — *Tachyglossus hystrix* A. Wagn., *Dasyurus viverrinus* Geoffr., *Erinaceus europaeus* L. — *Scyllium canicula* Cuv., *Monocentris japonica* Houtt., Gebiss von *Trygon* sp. — *Rossia macrosoma* Fer. Orb., *Ommastrephus sagittatus* Lam., *Stenopus spinosus* Risso, *Tiedemannia neapolitana* v. Ben., 8 Spec. Conchylien, 9 Spec. Echinodiomen und die Skelette von *Cebus fatuellus* Wagn., *Felis domestica* L. *Vespertilio murinus* Schreb. *Mustela erminea* L., *Aquila naevia* Briss. *Gallus domesticus* L., *Anas domestica* und *Testudo graeca* L.

Für die botanischen Sammlungen gingen als Geschenke ein:

Von Herrn Candidat Gürcke: 40 Stück getrocknete Pflanzen. — Von dem Königl. Revierförster a. D. Herrn Hochhäusler: Ein Aststück der Weisstanne mit *Viscum album* L., ein Aststück der Weisstanne mit Wurzellöchern von *Viscum album* L. und Larvengängen von *Bostrychus curvidens* Germ. aus dem Königl. Forstrevier Mönchswand. — Von Herrn Lehrer Geissler in St. Louis: Samen von *Araucaria brasiliensis* Rich., Früchte von *Jacaranda echinata* Spr. und *Martynia* sp. — Von dem Custos der Sammlungen Dr. Peck: Stammstücke von *Araucaria imbricata* R. Pav. *Magnolia Umbrella* Desr., *Calycanthus floridus* L. und *Eucalyptus globulus* Labil.; 80 Stück getrocknete Pflanzen des botanischen Gartens.

Für die mineralogischen Sammlungen gingen als Geschenke ein:

Von Herrn Lehrer Barré: Kalksinter von Karlsbad. — Von Herrn Stadtrath Dietzel: Amethyst aus dem Melaphyr von Schmottseiffen. —

Von Herrn O. Druschki: Fluorit von Schwarzenfeld in Baiern. — Von der Direction des Westpreussischen Provinzial-Museums in Danzig: Bernstein mit Insecten-Einschlüssen, Gedanit, Beckerit, Stantinit, verschiedene Varietäten des Bernsteins und Bernsteinsäure, zusammen 15 Stück. — Von Herrn Forstmeister Grosser: Ulna, Eck- und Backenzähne von *Ursus spelaeus* L. aus der Sloper-Höhle in Mähren. — Von Herrn Seminarlehrer Herzog in Reichenbach: Krystallisirter Amethyst aus dem Melaphyr von Schmottseiffen. — Von Herrn Kaufmann Illmann: 20 Stück geschliffener Marmor aus Belgien, Italien, Spanien und Nassau und Calcit und Aragonit aus dem Lahnthal. — Von Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld: Krokydolith aus Südafrika und Gesteine der Oberlausitz. — Von Herrn Steuer-Inspector Nickau: Phosphorit-Concretion aus Süd-Russland. — Von Herrn Partikulier Pechtner: 15 Stück Gesteine aus der Oberlausitz. — Von Herrn Dr. von Rabenau: 5 Stück Bernstein mit Insecten-Einschlüssen und Holzstein-Geschiebe aus der Umgegend von Görlitz. — Von Herrn General Schubarth: Chlorit aus dem Granit bei Görlitz. — Von Herrn Dr. Schuchardt: 1 Blitzröhre und 25 Stück Mineralien. — Von Herrn Mineralienhändler Schindler in Schönlinda in Böhmen: Basalt mit Phakolith. — Von Herrn Stadtrath Schulze: 2 Stück Quarz mit Kalkspath von Harzgerode. -- Von Herrn Lehrer Tschentscher: Fossiles Stammstück aus dem Quadersandstein von Löwenberg in Schlesien. — Von Herrn Lehrer Zimmermann in Striegau: 11 Stück verschiedene Mineralien aus dem Granit von Striegau. — Von dem Custos der Sammlungen Dr. Peck: Röther Fluorit von der Grimsel, Eisenglanz und Rutil auf Eisenglanz von Skopi in der Schweiz.

Angekauft wurden:

Edler Opal aus Australien, Atakamit aus Chile, Epidot aus dem Sulzbachthal, Aragonit vom Erzberge bei Eisenerz und ein 25 cm langer Antimonitkrystall aus Japan.

Dr. R. Peck,
Custos der Sammlungen.

Jahres-Bericht

der Oeconomie-Section der Naturforschenden Gesellschaft
zu Görlitz pro 1883/84.

Die Oeconomie-Section hat im verflossenen Geschäftsjahre sechs Sitzungen abgehalten, über welche Folgendes zu berichten ist:

1) In der ersten Sitzung am 25. October 1883 wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zunächst in rühmenden Worten des verstorbenen Vorsitzenden der Section, des Herrn von Wolff-Liebstein gedacht, und ehrte Versammlung durch Erheben von den Sitzen das Andenken an den Verstorbenen. In gleicher Weise wurde des verstorbenen, langjährigen Kassenrevisors Herrn Petzold gedacht.

Vor der Wahl des Vorstandes wurden die Herren Schäffer und Drawe beauftragt, sich mit dem Präsidio der Gesellschaft in Verbindung zu setzen und von demselben die Genehmigung einzuholen, dass auch andere Landwirthe, welche nicht Vereinsmitglieder sind, zu den Sitzungen der Section gegen einen geringeren Beitrag, etwa 3 Mark jährlich, Zutritt erhalten können.

In den Vorstand wurden demnächst gewählt:

- Herr Rittergutsbesitzer Schäffer als Vorsitzender,
- „ Oeconomierath Dr. Böhme als erster Stellvertreter,
- „ Kreisdeputirter Lucius als zweiter Stellvertreter,
- „ Landsteueramts-Buchhalter Mattner als Secretair,
- „ Stadtrath Drawe als Kassen-Revisor.

Als Vertreter der Section beim landwirthschaftlichen Central-Vorstande wird Herr Schäffer wieder und Herr Lucius als Stellvertreter neu gewählt. Sämmtliche Herren nahmen die auf sie gefallene Wahl dankend an. Festgestellt wurde noch, dass sich die Kasse der Section unter Hinzurechnung der aus der Kasse des landwirthschaftlichen Centralvereins gezahlten Zinsen z. Z. auf 254 M. 54 Pf. beläuft.

Nachdem noch bestimmt worden war, dass die Sitzungen der Section künftig Dinstags von 4—6 Uhr stattfinden möchten und verschiedene geschäftliche Angelegenheiten des Central-Vereins zur Besprechung gelangt waren, wurde die Sitzung um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr geschlossen.

2) In der zweiten am 13. November abgehaltenen Sitzung, zu welcher bereits besondere Einladungen an die Herren Mitglieder der Gesellschaft ergangen waren und welche in Folge dessen recht zahlreich besucht war, wurde zunächst Kenntniss von den mit dem Präsidio der

Gesellschaft gepflogenen Unterhandlungen gegeben und die Aufnahme-Bedingungen für Nichtmitglieder der Gesellschaft mitgetheilt.

Herr Böhme referirte hierauf über einige von Herrn Böck dem Präsidio übergebene landwirthschaftliche Schriften.

Nachdem noch über die Anwendung des Schwefellebertheeres bei erkrankten Thieren Bericht erstattet war, hielt Herr Lucius den angekündigten Vortrag über „Praktische Winke bei dem Anbau von Zuckerrüben.“

Im Ganzen wurde der Boden in unserer Umgegend als zum Rübenbau sehr geeignet anerkannt, und hat auch eine von Herrn Dr. Fricke vorgenommene Polarisation der Rüben einen Zuckergehalt von 11,31 % bis 13,95 % ergeben. Zum Schluss wurde noch eine lebhafte Discussion über Erbauung einer Zuckerfabrik in Görlitz eröffnet und die Anwesenden ersucht, sich bei der Sitzung der Herren Landwirthe über Gründung einer Zuckerfabrik ebenfalls recht zahlreich einzufinden.

3) In der dritten, am 11. December 1883 abgehaltenen Sitzung wurden zunächst einige geschäftliche Angelegenheiten erledigt. Demnächst wurden durch den Vorsitzenden die Statuten zur Bildung eines Deutschen Reichsvereins für Landwirthschaft mitgetheilt und die Anwesenden ersucht, dem Vereine beizutreten.

Herr Oeconomie-Rath Grüttner hielt hierauf seinen angekündigten Vortrag über „Zuckerrübenbau“ in hiesiger Gegend. In Folge der eingeleiteten Discussion über diesen Vortrag wurden folgende Fragen:

„Wie kann man vorbeugen, um verhärteten Boden zu zerkleinern, ohne die Rübenkörner zu beschädigen“ und

„Welches ist die beste Düngung für Rübenboden und wann ist dieselbe vorzunehmen“

einer eingehenden Besprechung unterzogen.

Nachdem noch Herr Neumann aus Leopoldshain, welcher in diesem Jahre den grössten Rübenenertrag erzielt hatte, sein Verfahren beim Anbau derselben mitgetheilt hatte, wurde nach Erledigung einiger Anfragen über die zu erbauende Zuckerfabrik noch ein Verfahren mitgetheilt, um das Schlachtgewicht lebender Schweine festzustellen.

4) Die am 15. Januar 1884 abgehaltene vierte Sitzung der Section, in welcher nach Erledigung geschäftlicher Angelegenheiten zunächst eine Anfrage des landwirthschaftlichen Vereins zu Lüben, betreffend die Einziehung der Ersatz-Reservisten bereits im März jeden Jahres, zur Erörterung gezogen und dahin beantwortet wurde, dass für hiesige

Gegend der Spätherbst für vortheilhafter zur Einziehung gehalten wird, beschäftigte sich die Versammlung hauptsächlich wieder mit der Frage wegen Erbauung einer Zuckerfabrik am hiesigen Orte. Im Auftrage des Comités zur Erbauung derselben referirte Herr Landesältester Ullrich aus Lomnitz.

Nach einer vorgenommenen Aufstellung ergibt sich, dass im Kreise Lauban 63 427 Morgen, im Kreise Görlitz 75 189 Morgen Rübenboden vorhanden sind und dass, wenn noch ein Theil des Rothenburger Kreises und die Umgegend von Bernstadt und Schönau hinzugerechnet würden, circa 150 000 Morgen Rübenboden in nächster Nähe bebaut werden können.

Nachdem noch die speciellen Bedingungen beim Anbau von Rüben zur Kenntniss gebracht worden waren, wurde schliesslich noch eine von Herrn Neumann in Leopoldshain construirte Doppel-Maschine zum Rübenbau vorgelegt und dieselbe ihrer einfachen Construction wegen empfohlen.

5) In der am 19. Februar cr. abgehaltenen fünften Sitzung hielt der Herr Vorsitzende seinen angekündigten Vortrag über die Landgüter-Ordnung für Schlesien, wie solche im Landtage zur Vorlage gekommen ist. Nach Beendigung dieses höchst interessanten Vortrages wurden die einzelnen Paragraphen der Landgüter-Ordnung nochmals zur Discussion gestellt, in welcher hauptsächlich gegen die vorgeschlagene Werthschätzung der Grundstücke Protest erhoben wurde und geeignete Vorschläge zur Verbesserung gemacht wurden.

Wiederum bildete einen weiteren Punkt der Tagesordnung der Rübenbau in hiesiger Gegend, und wurde hauptsächlich über die Düngung des Bodens und die Zeit der Vornahme derselben eingehend berichtet.

Zum Schluss wurde der Wunsch zu erkennen gegeben, eine kleine Broschüre über die gepflogenen Berathungen beim Anbau von Rüben in hiesiger Gegend herauszugeben.

6) Die letzte am 18. März cr. abgehaltene Sitzung beschäftigte sich hauptsächlich mit der Berathung der Tagesordnung für den landwirthschaftlichen Central-Verein von Schlesien, und wurde der Herr Vorsitzende von der Versammlung mit der nöthigen Information versehen, nachdem jeder einzelne Punkt der Tagesordnung eingehend erörtert worden war.

Die event. Errichtung einer Winterschule für Landwirthe in Görlitz wurde mit Freuden begrüsst und deren Inslebetreten hier in Aussicht gestellt, da Seitens der Herren Landstände der Oberlausitz dazu bereits 1000 Mark zur Verfügung gestellt worden sind und auch die Stadt Görlitz bereitwilligst Schullokalen zur Verfügung stellen wird.

Herr Gruben-Inspector Brucksch hielt hierauf seinen angekündigten Vortrag über die Verhältnisse der Grundbesitzer in Ober- und Niederschlesien gegen die Bergbauenden.

Nachdem zum Schluss noch die Vornahme einer Excursion nach einem benachbarten Gute im Sommer dieses Jahres in Aussicht gestellt worden war, wurden die von den Herren Neumann in Lauban und Schulz in Thiemendorf vorgelegten Hacken etc. zum Rübenbau vorgelegt und dieselben einer eingehenden Besichtigung unterzogen und die Vorzüge derselben erläutert.

Indem ich meinen Bericht hiermit schliesse, will ich nicht unerwähnt lassen, dass in Folge der vom Präsidio der Naturforschenden Gesellschaft ertheilten Erlaubniss zur Aufnahme von Mitgliedern in die Section 40 Herren im verflossenen Jahre derselben beigetreten sind, wofür 120 Mark in die Kasse der Gesellschaft abgeliefert worden waren.

Görlitz, den 17. October 1884.

Mattner, Secretair.

Jahres-Bericht

der geographischen Section für das Geschäftsjahr 1883/84.

Die geographische Section begann in dem verflossenen Geschäftsjahre ihre Thätigkeit am 13. November. Der bisherige Vorsitzende, Herr Lehrer Leeder, hatte sich in Folge andauernder Kränklichkeit genöthigt gesehen, sein durch 21 Jahre von ihm verwaltetes Amt niederzulegen. An seine Stelle wurde der Herr Dr. med. Dittrich gewählt. Der bisherige Schriftführer behält sein Amt bei.

In der Versammlung vom 11. December hielt der Herr Diaconus Fischer einen Vortrag über den Congo, welcher sich über das Gebiet dieses Riesenstromes, über die Natur desselben von seinen Quellen bis zu seiner Mündung, über seine Bedeutung für die Erschliessung Inner-Afrikas und zum Schluss über die Arbeiten Stanley's am unteren Theile des Stromlaufes verbreitete.

In der Versammlung vom 15. Januar sprach der Herr Dr. Dittrich über das Erdbeben in der Sundastrasse vom 26. und 27. August v. J. und über die durch dasselbe an den Eilanden und Küsten dieser Strasse bewirkten Veränderungen, soweit bereits sichere Nachrichten darüber vorlagen. Hierauf theilte der Herr Dr. von Rabenau einige Abschnitte aus den Briefen des Professor Häckel über seinen Aufenthalt auf Ceylon mit. Zum Schluss folgten kleinere Mittheilungen über Jakobsen's Reisen in Nord-Amerika und über den Afrika-Reisenden Dr. Emil Holub.

Am 29. Januar hielt der Herr Lehrer Woithe einen Vortrag über Tongking, in welchem derselbe nach einleitenden Bemerkungen über die Ströme Hinter-Indiens und Süd-Chinas die Orographie und Hydrographie des Landes, von letzterer besonders das System des Hong-kiang behandelte und die staatlichen Verhältnisse des Landes besprach. Hierauf gab der Herr Dr. Dittrich einen Ueberblick über den Verlauf der letzten Expedition Nordenskiöld's nach Grönland und über die Ergebnisse derselben.

In der Sitzung vom 12. Februar behandelte der Herr General Schubarth in einem längeren Vortrage die Vorgeschichte und den Bau des Panama-Canals. Zur Veranschaulichung hatte der Herr Vortragende eine Karte des von der Canal-Anlage durchschnittenen Theiles der Landenge mit Profilen gezeichnet. Hierauf referirte der Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld über eine die Geschichte und den gegenwärtigen Zustand der Halbinsel Korea betreffende Schrift von Müller-Beeck.

In der letzten Sitzung der Section, am 11. März, nahm zunächst der Präsident der Gesellschaft, Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld, in Folge des Todes des Lehrers Leeder Veranlassung, ein Lebens- und Charakterbild von dem Verstorbenen, welcher mit der anerkanntesten Selbstlosigkeit und Treue eine lange Reihe von Jahren die Section geleitet hat, zu entwerfen. — Hierauf hielt der Herr Lehrer Woithe einen Vortrag über die Forschungsreisen Gustav Niederlein's in Argentinien. — Niederlein hatte früher, ehe er nach Argentinien ging, unter der Leitung des Herrn Dr. Peck in den Sammlungen der Gesellschaft naturwissenschaftliche Studien gemacht. Der Dankbarkeit, welche ihn gegen die Gesellschaft erfüllt, hat er wiederholt Ausdruck auch in Zusendungen zur Vervollständigung der Sammlungen derselben gegeben.

Woithe, Schriftführer.

Bericht

über die Thätigkeit der zoologischen Section im Winter-Semester 1883/84.

Die zoologische Section tagte im vergangenen Winter an fünf Sitzungsabenden und wählte Herrn Dr. Peck zum Vorsitzenden und Lehrer Tschentscher zum Schriftführer.

In der ersten Sitzung am 14. November wurde die Construction einer Lupe mit Insectenfänger nach Massgabe einer vorliegenden Zeichnung erläutert.

Hohes Interesse erregte ein angekaufter Tiefseefisch, *Monocentris japonicus* Houtt oder spanischer Reiter, durch den eigenthümlichen Organismus seiner Flossen. Von Säugethieren kamen zwei neu-holländische zur Besprechung: *Tachyglossus hystrix* und *Dasyurus viverrinus*. Ferner gaben einige ausgestellte Vögel, nämlich: *Anser Rossi* Baird aus San Franzisko, *Brenta nigricans* Cass., *Melothrus pecoris* var. und *Pica hudsonica* Salv. dem Herrn Vorsitzenden Veranlassung zu näheren Mittheilungen.

In der zweiten Sitzung am 12. December berichtete Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld über das fossile Vorkommen des *Iguanodons* in der Umgegend von Brüssel und Herr Dr. Peck theilte mit, dass die Gesellschaft durch Ankauf in den Besitz des vorzüglichen Werkes: „Schreber, die Säugethiere“, gekommen sei. Ausgestellt waren folgende, von Herrn Dr. Hermann aus Hamburg geschenkte, fünf Vögel-Species:

1. *Querquedula Eatoni* Sharpe
2. *Chionis minor* H.
3. *Sterna virgata* Caban.
4. *Procellaria aequinoctialis* L.
5. *Procellaria Lessoni* Garn.

Im Anschluss an diese von Süd-Georgien stammenden Exemplare zog Herr Dr. Peck eine Parallele zwischen der Fauna dieses Eilandes und derjenigen auf Kerguelensland.

Eine Ergänzung hierzu bot der Bericht, welchen der Herr Vorsitzende in der dritten Versammlung am 16. Januar über die botanischen, zoologischen und geognostischen Verhältnisse Süd-Georgiens gab auf Grund statistischen Beobachtungsmaterials. Herr Lehrer Tobias hielt sodann einen Vortrag über die „Kreuzschnäbel“ unserer Heimathgegenden: *Loxia pityopsittacus* und *L. curoides*. Unter den ausgestellten Vögeln befand sich *Phalacrocorax pygmaeus*, welche im Jahre

1856 bei Leopoldshain geschossen worden ist. In der am 20. Februar stattgehabten Sitzung sprach der Herr Vorsitzende über den Scheltopusik, *Pseudopus Pallasii* und gab interessante Aufschlüsse über das Fortpflanzungsgeschäft des *Salamandra maculosa* sowohl wie *Salamandra atra* und *Ambystoma Axolotl*. Lehrer Tschentscher verglich den Bau der verschiedenen Bienenzellen und beleuchtete die Entwicklung der einzelnen Bienengeschlechter, speciell die Parthenogenesis dieser Insecten.

Herr Lehrer Tobias constatirte das öftere Vorkommen von Adlern — *Aquila fulva* und *Haliaetus albicilla* — in der Lausitz.

In der Schlussitzung am 19. März lenkte der Herr Vorsitzende die Aufmerksamkeit der Versammlung noch einmal auf die zweckmässige Einrichtung von Futterplätzen besonders bei eintretenden Nachwintern, indem er auf einen im Sonderabdruck erschienenen Artikel des Prof. Dr. Liebe: „Das Frühjahr 1883 und die Futterplätze“ hinwies.

Die folgenden für die Sammlungen erworbenen und zur Ansicht ausgestellten Thiere:

- Cottus Scorpius* L.
- Anser ruficollis* Pall.
- Spheniscus demersus* L.
- Eudytes chrysolophus* Brandt.
- Erythropus vespertinus* L.

wurden von Herrn Dr. Peck eingehend beschrieben.

Ein älteres Exemplar von *Erythropus vespertinus* wurde im Jahre 1859 bei Kuhna O.-L. geschossen.

Der bisher zahlreiche Besuch der zoologischen Sectionssitzungen berechtigt zu der freudigen Hoffnung, dass das Interesse für die Zoologie auch in Zukunft viele Freunde dieser Wissenschaft hier zusammenführen werde.

Tschentscher, Schriftführer.

Jahres-Bericht

der mineralogischen Section 1883/84.

In der ersten Sitzung am 8. November wurde Herr Dr. Klemm zum Vorsitzenden gewählt und zeigte darauf mehrere schöne Exemplare nord-amerikanischer Mineralien: z. B. Mikroklin, Titanit, Apatit etc. und erläuterte ihre krystallographischen Eigenschaften.

Die Wahl des Schriftführers wurde in der Sitzung vom 6. December vorgenommen und Herr Dr. Zeitzschel mit dem Amte desselben betraut. Von Herrn Dr. Peck wurden verschiedene Mineralien aus der Lausitz vorgelegt und auf die Identität hingewiesen, welche sich zwischen ihnen und denselben Mineralien von sehr entlegenen Lokalitäten, z. B. vom Pikes Pik zeigt. — Darauf besprach Herr Dr. Zeitzschel in eingehender Weise die Zersetzung der in der Natur vorkommenden Arten des Schwefeleisens und zeigte unter Hinweis auf vorgelegte Exemplare, wie in Folge von Oxydations- und Umsetzungs-Processen aus jenen Schwefelverbindungen eine grosse Reihe anderer Eisenmineralien (Spath-eisenstein, Brauneisenstein, phosphorsaures und arsensaures Eisen) entstehen kann.

In der Sitzung vom 3. Januar referirte Herr Dr. Peck über das Vorkommen von Bernstein in der Oberlausitz und legte Stücke, deren Fundort genau bekannt war, vor. — Herr Sanitätsrath Kleefeld sprach darauf über den Nephrit und die ihm verwandten Mineralien Jadeit und Chloromelanit, die in Folge ihrer bedeutenden Härte und Zähigkeit in prähistorischer Zeit zu Waffen verarbeitet wurden. — Herr Dr. Klemm schloss daran eine Mittheilung über den Analcim an, der zufolge seiner optischen Eigenschaften es zweifelhaft erscheinen lässt, ob er wirklich dem regulären System angehört. Verschiedene Untersuchungen haben jedoch gezeigt, dass derartige anomale Erscheinungen auf intramolekularen Spannungen beruhen.

Am 7. Februar unterzog Herr Dr. Klemm Striegauer Mineralien (Quarze, Feldspäthe, Glimmer, Kaolin, Flussspath, Epidot, Chabasit, Desmin) einer eingehenden Besprechung und legte dieselben in charakteristischen Stücken vor. Diese Mineralien enthalten keine anderen Elemente als diejenigen, welche bereits in den Bestandtheilen des Granites vorhanden sind; sie sitzen theilweise in Drusen und Hohlräumen dem Granite auf, oder sind in einzelnen Individuen innig mit denselben verwachsen; sie sind Zersetzungsproducte des Granites, welche von lösenden Gewässern in den Hohlräumen abgesetzt wurden.

In der Sitzung vom 7. März sprach Herr Dr. Klemm über Flüssigkeiten mit hohem specifischem Gewicht. Dasselbe kann von einer Lösung des borwolframsauren Kadmiums bis 3,25 und von einer solchen des Quecksilberjodid-Jodbaryums bis 3,58 erhöht werden, so dass diese Flüssigkeiten zur Trennung der Bestandtheile von gemengten Gesteinen benutzt werden können. Derselbe schloss daran eine Mit-

theilung über die Krystallisation des Zirkons an; dieses Mineral, welches bis auf gewisse Zwillingskrystalle in denselben Formen wie Zinnstein und Rutil vorkommt, ist neuerdings auch in jenen Zwillingskrystallen gefunden worden. — Im Anschluss an einen früheren Vortrag über Zersetzung und Neubildung von Eisenmineralien besprach Herr Dr. Zeitzschel die Entstehung des Kohlen-Eisensteins aus Eisenoxyd-Verbindungen in Folge eines Reductionsprocesses.

Dr. Zeitzschel.

Sitzungen

der chemisch-physikalischen Section im Winter 1883/84.

Vorsitzender: Dr. Kessler. Secretair: Dr. Putzler.

Vier Sitzungen:

1) Den 22. November 1883. Herr Dr. Putzler bespricht die Theorie der Chladnischen Klangfiguren und der Staubfiguren und macht die entsprechenden Versuche an einer grossen viereckigen Messing-scheibe von Weigle in Stuttgart.

2) Den 20. December 1883. Herr Dr. Kessler spricht über neuere Apparate, die zur Luftverdünnung dienen, besonders über einen Apparat von Professor Neesen in Berlin. Eine Discussion schloss sich an den Vortrag.

3) Den 31. Januar 1884. Herr Dr. Putzler bespricht einen Apparat von Bunsen, der in einfacher Weise die Umkehrung des Natriumlichtes darstellt, und macht Versuche mit diesem Apparat, sowie andere spectral-analytische Versuche.

4) Den 21. Februar 1884. Herr Dr. Kessler hält einen Vortrag über die absoluten Maasse der Electricität.

Jahres-Bericht

der botanischen Section für das Winterhalbjahr 1883/84.

Die botanische Section hielt im Laufe dieses Semesters fünf Sitzungen ab. In der ersten Sitzung am 21. November wurde der bisherige Vorstand, bestehend aus den Herren General Schubarth

als Vorsitzenden und Lehrer Mühle als Secretair, wiedergewählt. Hierauf legte Herr Dr. Peck eine Anzahl blühender Pflanzen und verschiedene Fruchtstände der Magnoliaceen aus dem botanischen Garten vor. Herr Lehrer Barber machte sodann Mittheilung von einigen neuen Fundorten von Pflanzen in der Oberlausitz. Die übrige Zeit wurde durch einen Vortrag des Herrn Lehrer Mühle über Oedogonium und Bulbochaete ausgefüllt.

In der zweiten Sitzung am 13. December referirte Herr General Schubarth über den botanischen Theil eines von Dr. Ladislaus Netto in Buenos-Ayres gehaltenen Vortrages über die Umwandlungstheorie unter Zugrundelegung von Beispielen aus dem Pflanzenleben Süd-Amerikas.

Die dritte Sitzung am 10. Januar füllte ein Vortrag des Herrn Lehrer Barber über die Gattung Rubus, speciell über die in der Lausitz vorkommenden Arten derselben aus.

In der vierten Sitzung am 14. Februar sprach Herr Lehrer Mühle über die Variationsbewegungen der Pflanzen.

Die fünfte Sitzung fand am 15. März statt. In derselben ward der Versammlung von Herrn Dr. Peck eine Collection der Flora artefoita vorgelegt, welche den ungetheilten Beifall fand. Hierauf folgte ein Vortrag des Herrn Lehrer Barber über die in der Lausitz wildwachsenden Rosen. Mühle.

Protokoll

der Haupt-Versammlung vom 29. December 1884.

Nach Eröffnung der Versammlung durch den ersten Präsidenten, Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld, theilt derselbe mit, dass zwei Ehrenmitglieder, die Herren Dr. Bodinus und Dr. Alfred v. Brehm der Gesellschaft seit der letzten Hauptversammlung durch den Tod entrisen sind.

Die Versammlung ehrt das Andenken der verstorbenen Ehrenmitglieder durch Erheben von den Sitzen.

Ihren Austritt aus der Gesellschaft haben angemeldet die Herren: Director Hentschel, Fabrikant Hesse, Zahlmeister Kalusche, Post-Director a. D. Rösler, Director Wutzdorf, Lieutenant Grundmann.

Versammlung ernennt auf Vorschlag des Ausschusses Herrn Professor Hildebrand in Freiburg i. B. zum correspondirenden Mitgliede.

Zur Aufnahme als Mitglieder haben sich gemeldet und werden als solche nach stattgehabter Ballotage aufgenommen die Herren: Major z. D. Schneider, Premier-Lieutenant a. D. Mittelstädt, Dr. phil. Rehberg, Lieutenant von Gamm, 19. Inf.-Regt., Oberstlieutenant z. D. Reiche, Ritterguts-Pächter Schneider-Teicha, Ritterguts-Besitzer C. Weber, Ober-Ingenieur Sondermann, Dr. med. Müller, Dr. med. Freise, Rechtsanwalt Adamezyk, Kaufmann Arthur Katz, Dr. med. von Voigt, Maurermeister Frenzel.

Nach Verlesung einiger Dankschreiben erstattet Herr Custos Dr. Peck den Bericht über die Vermehrung, welche die Sammlungen seit der letzten Hauptversammlung erfahren haben.

Herr Tschentscher stattet hierauf den noch ausstehenden Bericht über die Thätigkeit der zoologischen Section im Winter-Semester 1883/84 ab.

Dem Kassirer Herrn Ebert wird nach stattgehabter Revision der Rechnung für das Gesellschaftsjahr 1883/84 Decharge ertheilt.

Herr Dr. von Rabenau sprach hierauf in Fortsetzung seiner früheren Vorträge über die Anfänge der Naturforschenden Gesellschaft über „Das Directorat des Hauptmanns von Gersdorf in den Jahren Februar 1836 bis Februar 1837.“

Während der Versammlung ist ein Becherschwamm von Herrn Kaufmann Reich sen. als Geschenk eingegangen. Der Präsident dankt demselben, sowie den anderen Geschenkgebern, und wird denselben auch Seitens der Versammlung durch Erheben von den Sitzen gedankt. Hierauf erfolgte der Schluss der Versammlung. Körner.

Protokoll

der Haupt-Versammlung vom 27. März 1885.

Die Versammlung wird durch den zweiten Präsidenten Herrn Conrector Dr. Putzler eröffnet.

Die Gesellschaft hat seit der letzten Hauptversammlung ein Ehren-Mitglied, Herrn Generallieutenant Academiker von Helmersen, das correspondirende Mitglied Herrn Fregattencapitain Pauèr de Budahegy

und zwei wirkliche Mitglieder, die Herren Gewerbeschul-Director a. D. Dr. Bothe und Stadtrath a. D. Schönfelder durch den Tod verloren. Die Anwesenden ehren das Andenken der Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

Ihren Austritt aus der Gesellschaft haben angemeldet wegen Wegzug die Herren: Hauptmann Anhäuser, Ober-Steuer-Controleur Salis; aus anderen Gründen: Postsecretair Kinze, Kaufmann Entel, Apotheker Lewy und Hauptsteueramts-Rendant a. D. Zeth.

Als Mitglieder werden nach stattgehabter Ballotage aufgenommen die Herren: Premier-Lieutenant Göttke, 19. Inf.-Regt., Bäckermeister Bergemann, Diaconus Napp.

Es erfolgt hierauf die Verlesung des Dankschreibens des Herrn Professor Hildebrand in Freiburg i. B. anlässlich seiner Ernennung zum correspondirenden Mitgliede.

Der Versammlung wird bekannt gemacht, dass die Herren Landstände der Preussischen Oberlausitz der Gesellschaft eine Beihülfe von 100 Mark gewährt haben. Seitens des Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten hat die erbetene Aushülfe nicht gewährt werden können.

Herr Dr. Peck berichtet sodann über die Vermehrung, welche die Sammlungen seit der letzten Hauptversammlung erfahren haben.

Der Präsident dankt den Geschenkgebern Namens der Gesellschaft und schliesst die Versammlung nach Verlesung des Protokolls.

Dr. Putzler. Körner.

Protokoll

der Haupt-Versammlung vom 23. October 1885.

Nach Eröffnung der Versammlung durch den Präsidenten Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld, theilt derselbe mit, dass der verstorbene Kaufmann Herr Ed. Schultze der Gesellschaft ein Legat von 5000 M. hinterlassen hat mit der Bestimmung, dass die Zinsen vorerst an Herrn Dr. Peck gezahlt werden; dereinst sollen dieselben zur Vermehrung der Sammlung verwandt werden.

Die Anwesenden erheben sich zum Zeichen des Dankes von den Sitzen.

Die Gesellschaft hat ferner durch den Tod verloren die Herren: Stadtrath Schulze, Regierungs-Feldmesser Dittrich, Premier-Lieutenant a. D. Lüdecke, Bahnhofs-Inspector a. D. Schlüter, Stadtältester und Stadtbaurath Martins; ferner die correspondirenden Mitglieder: General-Landschaftsdirector Wirklicher Geheimer Rath Graf von Burg- haus-Breslau, Professor Dr. Körber-Breslau und Gutsbesitzer Lilie- Heinrichswalde.

Versammlung ehrt das Andenken der Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

Ihren Austritt aus der Gesellschaft haben angemeldet: Regierungs- Baumeister Brêton, Kaufmann Hinze, Dr. med. Becker, Dr. von Rabenau, Dr. Geschwandtner, Justizrath Flies, Dr. Klemm, Inspector Schreckenbach, Dr. med. von Leupoldt.

Nach stattgehabter Ballotage werden als Mitglieder aufgenommen die Herren: Dr. med. Menzel, Rechtsanwalt von Rabenau, Rentier Fellgiebel in Schönberg, Landesältester Jaques, Buchhalter der Communalständischen Bank Seiler, Dr. med. Schultz, Gymnasiallehrer a. D. Feyerabend, Rittergutsbesitzer Tölke-Drehsa und verwittwete Frau Stadtrath Emma Schulze.

Auf Vorschlag des Ausschusses ernennt die Versammlung Herrn Dr. von Rabenau, Herrn O. Rockenstein-Cilli, Herrn Pastor emerit. Wenck-Herrnhut, Herrn Dr. Klemm zu correspondirenden Mitgliedern.

Anlässlich des 25jährigen Jubiläums der Einweihung des Museums verleiht die Versammlung auf Vorschlag des Ausschusses Herrn Dr. Peck in Anerkennung seiner grossen Verdienste um die Gesellschaft den Titel als Director des Museums.

Herr Director Dr. Peck berichtete hierauf über die Vermehrung der Sammlungen im verflossenen Gesellschaftsjahre. Herr Kassirer Ebert trägt alsdann den Etat für das neue Gesellschaftsjahr 1885/86 vor, derselbe balancirt in Einnahme und Ausgabe mit Mark 34273,36. Die aussergewöhnliche Höhe des Etats ist durch Capitalienbewegungen bedingt. Herr Ebert wirft hierbei gleichzeitig einen längeren Rückblick auf die Entwicklung der Vermögensverhältnisse der Gesellschaft in den letzten 25 Jahren und fordert zum Schluss die Anwesenden auf, dem Präsidenten Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld und Herrn Dr. Peck, den Hauptbegründern des Gesellschafts-Vermögens, ihren Dank durch Erheben von den Plätzen auszusprechen, welches hierauf geschieht.

Der Etat wird, nachdem derselbe unter den Anwesenden circulirt hat, genehmigt.

Hierauf erfolgen die Wahlen der Beamten. Es werden gewählt zum zweiten Präsidenten Herr Conrector Dr. Putzler, zum ersten Secretär Herr Apotheker Körner, zum zweiten Secretär Herr Dr. Zeitzschel, zum Bibliothekar Herr Director Dr. Peck, zum Kassirer Herr Ebert, zum Hausverwalter Herr Koritzky, zum Ausschuss-Director Herr Stadtrath Halberstadt, zu Ausschuss-Mitgliedern die ausgeschiedenen Herren: Amtsgerichtsath Adam, Diakonus Fischer, Apotheker Kleefeld, Buchhändler Remer und General Schubarth. Auf Antrag des Herrn Diakonus Fischer ernennt die Versammlung das älteste Mitglied der Gesellschaft und langjähriges Mitglied des Ausschusses, Herrn Buchhändler Remer, zum Ehrenmitgliede.

Als Mitglieder werden nach geschehener Ballotage noch aufgenommen die Herren: Oberarzt Dr. Massmann, Assistenzart Dr. Ziehen und Herr Lehrer Rath.

Nach Verlesung der Berichte des Secretairs, des Bibliothekars, der geographischen Section, der zoologischen Section, der chemisch-physikalischen Section, der mineralogischen Section, der botanischen Section und der Oeconomie-Section erfolgte nach Genehmigung des Protokolls der Schluss der Sitzung.

Dr. Kleefeld. Körner. Adam. Vohland.
Dr. Putzler. Dr. Zeitzschel.

Jahres-Bericht

des Secretairs über das Gesellschaftsjahr 1884/85.

Meine Herren!

Fünfundzwanzig Jahre sind verflossen, seit zum ersten Male der Gesellschafts-Secretär seinen Jahres-Bericht in diesem Saale abstattete. Wenn wir einen Rückblick auf diesen Zeitraum werfen, so können wir mit stolzer Genugthuung ihn scheiden sehen, denn die Mitgliederzahl der Naturforschenden Gesellschaft, ihre Sammlungen und die Bibliothek haben einen damals noch nicht geahnten Aufschwung genommen und die Vermögensverhältnisse der Gesellschaft bessern sich von Jahr zu Jahr, sodass deren ferneres Gedeihen für alle Zeiten gesichert erscheint.

Das letztverflossene Jahr ist zwar ohne grössere hervorragende Ereignisse im Leben unserer Gesellschaft gewesen, aber dennoch ist in demselben rüstig geschafft worden und die allgemeinen Vorträge, die Thätigkeit der Sectionen, sowie die Arbeiten in den Sammlungen und in der Bibliothek sind ein beredtes Zeugniß hierfür.

Wir betrauern im verflossenen Gesellschaftsjahre den Tod von drei Ehrenmitgliedern, der Herren: Dr. Bodinus, Director des zoologischen Gartens in Berlin, Dr. Alfred von Brehm und General-Lieutenant und Akademiker von Helmersen in St. Petersburg; ferner starben vier correspondirende Mitglieder, die Herren: Wirklicher Geheimer Rath und General-Landschafts-Director Graf von Burghaus in Breslau, Professor Dr. Körber in Breslau, Gutsbesitzer Lilie auf Heinrichswalde und Contre-Admiral Pauèr de Budahegy in Fiume, und acht wirkliche Mitglieder, die Herren: Gewerbeschul-Director a. D. Bothe, Stadtrath Schönfelder, Kaufmann Ed. Schultze, Stadtrath Oscar Schulze, Regierungs-Feldmesser Dittrich, Premier-Lieutenant a. D. Lüdecke, Bahnhofsvorsteher a. D. Schlüter und Stadtbaurath a. D. und Städtältester Martins. Die Verdienste der Verstorbenen, welche fast sämmtlich auch dem öffentlichen Leben angehörten, sind bereits von berufeneren Federn laut anerkannt, so dass uns nur noch zu danken bleibt für das, was sie der Gesellschaft geleistet, indem wir ihr Andenken stets in Ehren halten. Leicht sei ihnen Allen die Erde! Durch Austritt aus der Gesellschaft verminderte sich die Zahl der wirklichen Mitglieder um 21, darunter 15 wegen Wegzug von Görlitz. Aufgenommen wurden hingegen 29 Mitglieder, so dass deren Zahl wiederum 340 beträgt. Ernannt wurden im verflossenen Jahre 5 correspondirende Mitglieder und gehören der Gesellschaft nunmehr 109 an. Die Zahl der Ehrenmitglieder verminderte sich, wie bereits angeführt, durch den Tod auf 22. Die Zahl der Vereine, mit denen die Naturforschende Gesellschaft im Schriftenaustausch steht, beziffert sich wie im Vorjahre auf 188. Fünf der angeführten Gesellschaften feierten im verflossenen Jahre Jubiläen, an denen unsere Gesellschaft durch Glückwunschsreiben theilnahm.

Die Freitags-Vorträge fanden regelmässig statt und waren durchweg sehr zahlreich besucht.

Es sprachen vor Damen und Herren:

Am 24. October 1884: Herr General von Krenski: „St. Helena nach eigener Anschauung“.

- Am 31. October 1884: Herr Dr. Zeitzschel: „Erloschene Vulcane in Deutschland“.
- „ 14. November 1884: Herr Conrector Dr. Putzler: „Das Wasser“.
- „ 28. November 1884: Herr Dr. Schuchardt: „Die Insel Elba“.
- „ 12. December 1884: Herr Amtsgerichtsrath Freiherr von Kittlitz: „Die Zigeuner“.
- „ 9. Januar 1885: Herr Oberlehrer Dr. Blau: „Aus der Geschichte des böhmischen Glashandels“.
- „ 16. Januar 1885: Herr Dr. Herrmann aus Dresden: „Auf deutschen Bergen“.
- „ 23. Januar 1885: Herr Diaconus Fischer: „Naturanschauung und Naturschilderung im Buche Hiob“.
- „ 30. Januar 1885: Herr Dr. Erbkam: „Das Hinterland der Wallfischbai und Angra Pequena“.
- „ 20. Februar 1885: Herr Oberlehrer Dr. van der Velde: „Todtengebrauch der Indianer“.
- „ 13. März 1885: Herr Dr. Riemann: „Alexander von Humboldt“.

Vor-Herren sprachen:

- Am 7. November 1884: Herr Dr. Klemm: „Vulkanistische Theorien“.
- „ 21. November 1884: Herr Stadtrath Schulze: „Das Glas und sein Erscheinen auf dem Weltmarkte“.
- „ 5. December 1884: Herr General Schubarth: „Einiges über die Physik der Sonne und ihre Atmosphäre“.
- „ 19. December 1884: Herr Dr. Riemann: „Die Schwankungen des Meeresspiegels“.
- „ 6. Februar 1885: Herr Dr. Rehberg: „Der Darwinismus in seiner jetzigen Gestalt“.
- „ 13. Februar 1885: Herr Lehrer Woithe: „Der Niger Binue“.
- „ 21. Februar 1885: Herr Dr. Fricke: „Thiergifte“.
- „ 20. März 1885: Herr Dr. von Voigt: „Gehirn, Organ der Seele“.

Ausserdem sprach Herr Dr. von Rabenau in der Haupt-Versammlung am 29. December 1884 über das Directorat des Herrn Hauptmann von Gersdorf Februar 1836 bis Februar 1837 in Fortsetzung zu den Gesellschaftsnachrichten im 18. Bande der Abhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz.

Ueber den günstigen Stand unserer Kassenverhältnisse, über die Vermehrung und die Benutzung unserer Sammlungen, sowie der

Bibliothek und über das Leben in den Sectionen werden Ihnen die betreffenden Herren Beamten ausführlich Bericht erstatten.

Durch den Tod unseres Gönners, des verstorbenen Herrn Kaufmann Eduard Schultze, dem die Sammlungen so manches seltene und werthvolle Exemplar verdanken, gelangte die Gesellschaft in den Besitz eines Legates von 5000 Mark; die Erben übernahmen mit anerkennenswerthem Wohlwollen die Zahlung der Erbschaftssteuer, wofür ihnen hiermit nochmals öffentlich unser Dank ausgesprochen sei. Den Herren Landständen der Preussischen Oberlausitz verdanken wir wiederum eine Beihülfe von 100 Mark, die bestimmungsgemäss zur Vermehrung der Sammlungen und der Bibliothek verwandt worden ist.

Der Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten war leider nicht in der Lage, unserem Gesuche wegen einer Subvention im laufenden Etatsjahre zu willfahren.

Die Gewerbe- und Industrie-Ausstellung, welche im letzten Sommer in Görlitz stattfand, war Seitens der Oeconomie-Section unserer Gesellschaft mit einer Collectiv-Ausstellung beschiedt worden, wofür der Naturforschenden Gesellschaft die silberne Preismedaille verliehen wurde. Für die Forst-Ausstellung, sowie für die Riesengebirgsbaude waren auf Antrag einzelne Objecte aus den Sammlungen zur Verfügung gestellt worden.

Das Stiftungsfest wurde in herkömmlicher Weise und unter zahlreicher Betheiligung im November v. J. gefeiert.

Mit den besten Wünschen für das fernere Gedeihen der Gesellschaft schliesse ich meinen diesjährigen Bericht.

Körner, Secretair.

Verzeichniss

der in dem Gesellschaftsjahre 1884—85 durch Austausch, durch Schenkung und Ankauf für die Bibliothek eingegangenen Schriften.

A. Durch Schriften - Austausch:

Altenburg: Naturforschende Gesellschaft des Osterlandes: Mittheilungen Neue Folge 1. und 2. Band; Katalog der Bibliothek. — Amsterdam: Société Royale de Zoologie: Natura Artis Magistra Jaarg. V, After 1. — Bamberg: Gewerbeverein: Wochenschrift 33. Jahrg.

— Naturforschende Gesellschaft: 13. Bericht (Festschrift). — Belfast: Natural History and Philosophical Society: Proceedings for 1883/84. — Berlin: Deutsche geologische Gesellschaft: Zeitschrift 36. Band 2. bis 4. Heft, 37. Band 1. und 2. Heft. — Gesellschaft naturforschender Freunde: Sitzungsberichte Jahrg. 1884. — Botanischer Verein für die Provinz Brandenburg: Verhandlungen 25. und 26. Jahrg. — Gesellschaft für Erdkunde: Zeitschrift 18. Band 3.—6. Heft, 19. Band und 20. Band 1. Heft; Verhandlungen 11. Band No. 6—10, 12. Band No. 1—3. — Bern: Naturforschende Gesellschaft: Mittheilungen Jahrgang 1884 3. Heft, 1885 1. Heft. — Schweizerische Gesellschaft für die gesammten Naturwissenschaften: Bericht über die 67. Versammlung. — Bistritz in Siebenbürgen: Gewerbeschule: 11. Jahresbericht. — Bonn: Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande und Westfalens: Verhandlungen 41. Jahrg. 2. Hälfte, 42. Jahrg. 1. Hälfte und Autoren- und Sachregister zu Band 1—40 der Verhandlungen. — Landwirthschaftlicher Verein für Rheinpreussen: Zeitschrift Jahrgang 1884 No. 14—26, 1885 No. 1—39. — Boston, Massachusetts: The Boston Society of Natural History: Memoirs Vol. III No. 8—10. Proceedings Vol. XXII P. 2, 3. — Bremen: Naturwissenschaftlicher Verein: Abhandlungen 9. Band 2. Heft. — Landwirthschaftlicher Verein für das Bremische Gebiet: Jahresbericht für 1884. — Breslau: Schlesischer Forstverein: Jahrbuch für 1884. — Landwirthschaftlicher Centralverein für Schlesien: Jahresbericht für 1884; Beiträge zur landwirthschaftlichen Statistik von Preussen für das Jahr 1882 2. Theil, 1883 1. Theil; Aus den Verhandlungen des Central-Collegiums der verbündeten landwirthschaftlichen Vereine der Provinz Schlesien; Bericht des Vorstandes über die Sitzung des Central-Collegiums am 10. März 1883. — Gewerbeverein: Breslauer Gewerbeblatt Jahrg. 1884 No. 23—26, Titel und Register, Jahrg. 1885 No. 1—9, 12—19; Bericht über den 20. schlesischen Gewerbetag am 6.—8. Juli 1884. — Verein für schlesische Insectenkunde: Zeitschrift 10. Heft. — Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur: 62. Jahresbericht. — Königliches Oberbergamt: Uebersicht über die Production der Bergwerke, Salinen und Hütten im preussischen Staate im Jahre 1883; Denkschrift zur Feier des 100jährigen Bestehens des Königl. Blei- und Silbererzbergwerks Friedrichsgrube bei Tarnowitz. Mit Atlas. Berlin 1884. — Brünn: Naturforschender Verein: Verhandlungen 22. Band 1. und 2. Heft; Bericht der meteorologischen Commission über die Ergebnisse der meteorologischen Beobachtungen

im Jahre 1882. — K. K. Mährisch-Schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde; Mittheilungen 64. Jahrg. — Cambridge, Massachusets: Museum of Comparative Zoology: Bulletins Vol. VII No. 2, 4—8, 11, Vol. XI No. 11, Vol. XII No. 1; Annual Report of the Trustees for 1883—84. — Cassel: Verein für hessische Geschichte und Landeskunde: Festschrift zum 50. Stiftungstage am 16. August 1884 nebst Mitglieder-Verzeichniss und Jahrg. 1883 der Mittheilungen. — Chemnitz: Naturwissenschaftliche Gesellschaft: 9. Bericht. — Cherbourg: Société Nationale des sciences naturelles: Mémoires Tome 24. — Christiania: L'Association géodesique internationale: Commission de la Norvège: Vandstands observationer Heft 1—3; Publikation der Norwegischen Commission der Europäischen Gradmessung: Geodätische Arbeiten Heft 1—4. — Chur: Naturforschende Gesellschaft Graubündens: 27. und 28. Jahresbericht. — Córdoba, Argentina: Academia Nacional de Ciencias de la República Argentina: Boletin Tomo VI Entr. 2 und 3, Tom. VII und Tomo VIII 1. — Danzig: Naturforschende Gesellschaft: Schriften Neue Folge 6. Band 2. Heft. — Darmstadt: Verein für Erdkunde: Notizblatt 4. Folge 5. Heft. — Davenport, Jowa: Academy of Natural Sciences: Elephant pipes in the Museum of Natural Sciences by Charles E. Putnam. Davenport 1885. — Donaueschingen: Verein für Geschichte und Naturgeschichte: Schriften 5. Heft. — Dorpat: Naturforscher-Gesellschaft: Sitzungsberichte 7. Band 1. Heft; Archiv für die Naturkunde Liv-, Ehst- und Kurlands 2. Serie 10. Band 1. Lieferung; Schriften 1. Heft. — Dresden: Naturwissenschaftliche Gesellschaft »Isis«: Sitzungsberichte und Abhandlungen: Jahrg. 1884 2. Hälfte; Festschrift zur Feier des 50jährigen Bestehens. Dresden 1885. — Oeconomische Gesellschaft in Sachsen: Mittheilungen 1884/85. — Dublin: Royal Society: Transactions Vol. I No. 20—25, Vol. II No. 1—6; Proceedings Vol. III P. 6—7, Vol. IV P. 1—6. — Emden: Naturforschende Gesellschaft: 69. Jahresbericht. — Florenz: R. Instituto di Studi Superiori Pubblicazioni: Sezione di Medicina e Chirurgia: A. Rovighi e G. Santini, Sulle Convulsioni Epiletiche per veleni Firenze 1882; Archivio della Scuola d'Anatomia patologica Vol. I. Firenze 1881. — Frankfurt a. M.: Aerztlicher Verein: 27. Jahresbericht über die Verwaltung des Medicinalwesens und Statistische Mittheilungen für 1884. — Frankfurt a. O.: Naturwissenschaftlicher Verein des Regierungsbezirks Frankfurt: Monatliche Mittheilungen 2. Jahrg. No. 5—12,
12*

3. Jahrg. No. 1, 4. — Freiburg im Breisgau: Naturforschende Gesellschaft: Berichte 8. Band 2. Heft. — St. Gallen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft: Bericht für 1882/83. — Gera: Gesellschaft von Freunden der Naturwissenschaften: 21.—26. Jahresbericht. — Giessen: Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: 23. Bericht. — Glasgow: Natural History Society: Proceedings Vol. V. P. 3; Proceedings and Transactions Vol. I P. 1. — Görlitz: Magistrat: Bericht über die Verwaltung für 1882 und 1883. — Gartenbauverein für die Oberlausitz: 22. und 23. Jahresbericht. — Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften: Neues Lausitzisches Magazin 60. Band 2. Heft, 61. Band 1. Heft. — Greifswald: Naturwissenschaftlicher Verein für Neu-Vorpommern und Rügen: Mittheilungen 16. Jahrgang. — Geographische Gesellschaft: 2. Jahresbericht; Mönenfahrt am 11. und 12. Juli 1885. — Halle: Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen: Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften 57. Band 4.—6. Heft, 58. Band 1.—3. Heft. — Landwirthschaftlicher Central-Verein der Provinz Sachsen: Zeitschrift Jahrg. 1884 No. 10—12, 1883 No. 1—9. — Kaiserliche Leopoldino-Carolinische Academie der Naturforscher, Leopoldina 20. Heft No. 17—24, Titel und Register, 21. Heft No. 1—16. — Verein für Erdkunde: Mittheilungen Jahrg. 1884. — Hamburg: Deutsche Seewarte: Monatliche Uebersicht der Witterung für März bis December 1884 nebst Einleitung; Meteorologische Beobachtungen in Deutschland von 18 Stationen 2. Ordnung, sowie von 8 Normal-Beobachtungs-Stationen und den Signalstellen der deutschen Seewarte 2.—5. Jahrgang. — Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung: Verhandlungen 1878—1882. — Harlem: Musée Teyler: Archives Ser. II, Vol. II, Part. I. — Helsingfors: Societas pro Fauna et Flora Fennica: Meddelanden 11. Heft. — Hohenleuben: Voigtländischer Alterthumsforschender Verein: 54. und 55. Jahresbericht. — Jauer: Oeconomisch-patriotische Societät der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer: Verhandlungen und Arbeiten Jahrg. 1883. — Innsbruck: Naturwissenschaftlich-medicinischer Verein: Berichte 14. Jahrgang. — Kiel: Universität: 43 verschiedene Schriften, Dissertationen etc. — Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein: Schriften 5. Band 2. Heft, 6. Band 1. Heft. — Schleswig-Holstein-Lauenburgische Gesellschaft für vaterländische Geschichte: Jahrbücher 14. Band. — Königsberg i. Pr.: Königl. Physikalisch-Oeconomische Gesellschaft: Schriften 25. Jahrg. 1. und 2. Abtheilung. — Leipzig: Museum für

Völkerkunde: 12. Bericht. — Naturforschende Gesellschaft: Sitzungsberichte 11. Jahrg. — Leutschau: Ungarischer Karpathen-Verein: Jahrbuch 11. Jahrg. 3. und 4. Heft, 12. Jahrg. — Linz: Museum Francisco-Carolinum: 43. Jahresbericht; Beiträge zur Landeskunde 37. Lieferung. — Verein für Naturkunde in Oesterreich ob der Ens: 14. Jahresbericht. — London: Royal Society: Vol. 35 No. 227, Vol. 36-38. — St. Louis: Academy of Sciences: Transaction Vol. IV No. 3. — Lüneburg: Naturwissenschaftlicher Verein des Fürstenthums Lüneburg: 9. Jahresheft. — Lüttich (Liège): Société Géologique de Belgique: Annales Tome X, XI. — Société Royale des Sciences de Liège: Mémoires II. Série Tome 12. — Luxemburg: Société de Botanique: Recueil des mémoires et des travaux No. 9 et 10. — Magdeburg: Naturwissenschaftlicher Verein: 13.—15. Jahresbericht. — Mailand: Società Italiana di Scienze Naturali: Atti Vol. 27, Fasc. 1—4. — Mannheim: Verein für Naturkunde: 50. und 51. Jahresbericht. — Moscau: Société Impériale des Naturalistes de Moscou: Bulletin Année 1884 No. 1—3. — München: Königl. Bayerische Academie der Wissenschaften: Sitzungsberichte der mathematisch-physikalischen Klasse Jahrg. 1884 2.—4. Heft, 1885 1. und 2. Heft. — Münster: Westfälischer Provinzial-Verein für Wissenschaft und Kunst: 12. Jahresbericht. — Nancy: Société des Sciences: Bulletin Tome VI Fasc. 16, 17. — Neu-Brandenburg: Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg: Archiv 38. Jahrg. — Neuchatel: Société des sciences naturelles: Bulletin Tome XIV. — Neudamm: Correspondenzblatt der internationalen Vereinigung von Lepidopteren- und Coleopteren-Sammlern No. 2—10. — New-Haven, Connecticut: Connecticut Academy of Arts and Sciences: Transactions Vol. VI P. 1, 2. — New-York: Academy of Sciences: Annals Vol. III No. 3—6. — Nürnberg: Naturhistorische Gesellschaft: Abhandlungen 8. Band und Jahresbericht für 1884. — Offenbach: Verein für Naturkunde: 24. und 25. Bericht. — Oldenburg: Centralverein der Oldenburgischen landwirthschaftlichen Gesellschaft: Landwirthschaftsblatt Jahrg. 1884 No. 21—26, 1884 No. 1—18. — Osnabrück: Naturwissenschaftlicher Verein: 6. Jahresbericht. — Ottawa, Canada: Geologic and Natural Survey of Canada: W. Fraser Tolmie, Comparative Vocabularies of the Indian Tribes of British Columbia Montreal 1884; Alfred R. C. Selwyn and G. M. Dawson, Descriptive Sketch of the Physical Geography and Geology of the Dominion of Canada, Montreal 1884; Map of the Dominion of Canada

geologically colored. — Pesth: Magyarhoni Földtani Tarsulat: Földtani Közlöny 14. Band No. 9—12, 15. Band No. 1—7, General-Index 1852—1882. — Musée national de Hongrie: Revue der naturhistorischen Hefte 8. Band, 9. Band 1. und 2. Heft. — Philadelphia: Academy of Natural Sciences: Proceedings 1884 P. 2 und 3, 1885 P. 1. — Pisa: Società Toscana di Scienze naturali: Atti Vol. IV Fasc. 3; Processi verbali Vol. IV F. 125—146, 167—202. — Prag: Lesehalle deutscher Studenten: 36. Jahresbericht. — Museum des Königreichs Böhmens: Archiv der naturwissenschaftlichen Landesdurchforschung von Böhmen III. Band Abth. 1, IV. Band Abth. 1—6, V. Band Abth. 1—3. — Landesculturrath für das Königreich Böhmen: Berichte für 1883 und 1884 und Amtsblatt 1884 No. 4—6, 1885 1—3. — Regenwalde: Pommersche Oeconomische Gesellschaft: Wochenschrift Jahrgang 1884 No. 17—24, 1883 No. 1, 2, 5—16. — Reichenberg i. B.: Verein der Naturfreunde: Mittheilungen 16. Jahrg. — Rio de Janeiro: Muséum Nacional: Conférence faite au Muséum Nacional le 4. Novembre 1884 par le Dr. Ladislau Netto. — Rom: R. Comitato Geologico: Bolletino 15. Jahrg.; Relazione sul Servizio Minerario nel 1882, Roma 1884. — Salem, Massachusetts; Essex Institute: Bulletin Vol. XV. und XVI; Priced Catalogue of the Publications of the Essex Institute. — American Association for the Advancement of Science: Proceedings Vol. XXXII. — Sondershausen: Botanischer Verein für Thüringen »Irmischia«: Botanische Monatsschrift 4. Jahrg. No. 5—12, 5. Jahrg. No. 1—9; Abhandlungen S. 33—44. — Stettin: Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Alterthumskunde: Baltische Studien 34. Jahrg. — Strassburg: Universität: 6 Dissertationen. — Stuttgart: Verein für vaterländische Naturkunde: Jahresheft 41. Jahrg. — Sydney: Royal Society of New South-Wales: Journal of the Proceedings Vol. XVI, XVII. — Tromsö: Museum: Aarshefter VII. Band, Aarsberedning for 1883. — Utrecht: Koninklijk Nederlands Meteorologisch Institut: Jaarboek voor 1877 2. Deel, voor 1884. — Washington: Smithsonian Institution: Annual Report of the Board of Regents for 1882; Departement of Agriculture: Report f. 1883; Office U. S. Geological Survey of the Territories: Report by F. V. Hayden Vol. III Book 1 und Vol. VIII; Monographs Vol. IV und V; Bulletin 1883 No. 2—6. — Bureau of Ethnologie: Annual Report II. — Wien: Verein zur Verbreitung der naturwissenschaftlichen Kenntnisse: Schriften 24. Band. — K. K. Geologische Reichsanstalt: Jahrbuch 34. Band No. 4, 35. Band No. 1—3;

Verhandlungen Jahrg. 1884 No. 13—18, 1885 No. 1—9. — K. K. Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus: Jahrbuch 19. Bd. — Zoologisch-botanischer Verein: Verhandlungen 34. und 35. Band. — K. K. Geographische Gesellschaft: Mittheilungen 17. Band. — Wiesbaden: Nassauischer Verein für Naturkunde: Jahrbücher 37. Jahrg. — Würzburg: Physikalisch - medicinische Gesellschaft: Verhandlungen 18. Band; Sitzungsberichte Jahrg. 1884. — Zwickau: Verein für Naturkunde: Jahresbericht für 1884.

B. Durch Schenkung:

- 1) Dr. A. Duflos, Theorie und Praxis der pharmaceutischen Experimental-Chemie, 2. Aufl., Breslau 1843/44.
- 2) Dr. C. R. Fresenius, Anleitung zur quantitativen chemischen Analyse, Braunschweig 1845.
- 3) Dr. C. R. Fresenius, Anleitung zur qualitativen chemischen Analyse, Braunschweig 1846. (No. 1—3 Geschenk des Herrn Apotheker Kleefeld.)
- 4) Graf Kaspar von Sternberg, Versuch einer geognostisch-botanischen Darstellung der Flora der Vorwelt, 1. und 2. Heft. (Geschenk des Herrn Conrector Dr. Putzler.)
- 5) F. H. von Kittlitz, Denkwürdigkeiten einer Reise nach dem russischen Amerika, Mikronesien und Kamschatka, Gotha 1862. (Geschenk des Herrn Amtsgerichtsrath Freiherrn von Kittlitz.)
- 6) L. Degen, Praktisches Handbuch für Einrichtungen der Ventilation und Heizung, München 1869.
- 7) M. L. Pasteur, Études sur le vin, ses maladies causes qui les provoquent 2. Edit., Paris 1873. (No. 6 und 7 Geschenk des Herrn Dr. med. Dittrich.)
- 8) Journal für Ornithologie, Jahrg. 1885 1. u. 2. Heft.
- 9) Dr. J. von Madarasz, Zeitschrift für die gesammte Ornithologie, 1. Jahrgang 4. Heft. (No. 8 und 9 Geschenk des Herrn Dr. med. Böttcher.)
- 10) J. J. von Littrow, Die Wunder des Himmels, 2. Aufl., Stuttgart 1837. (Geschenk des Herrn Sanitätsrath Dr. Hausmann.)
- 11) Karte von Central-Afrika, bearbeitet und gezeichnet von L. Friedrichsen, Berlin 1885.
- 12) Uebersichts-Karte der Postanstalten des deutschen Reichs-Postgebietes nach dem Stande des Jahres 1883 gegen 1872. (No. 11. und 12 Geschenk des Reichstags-Abgeordneten Stadtrath a. D. Halberstadt.)
- 12) A. Kunth, Ueber die Kreidemulde bei Lähn in Niederschlesien, Sep.-Abdr.
- 14) Dr. Th. Liebe, Dr. Albrecht Kuhnt, Rede bei der Gedächtnissfeier in der Friedrich Werder'schen Gewerbeschule am 11. Februar 1871.
- 15) A. Kuhnt, Ueber die von Gerhard Rohlfs auf der Reise von Tripoli nach Ghadames im Mai und

Juni 1865 gefundenen Versteinerungen, Sep.-Abdr. 1866. 16) A. Kuhnt, Die losen Versteinerungen im Diluvium von Tempelhof bei Berlin, Sep.-Abdr. 1865. 17) A. Kuhnt, Ueber Pteraspis, Sep.-Abdr. 1862. 18) A. Kuhnt, Bericht über eine geologische Reise im südlichen Schweden, Sep.-Abdr. 1867. 19) A. Kuhnt, Ueber wenig bekannte Crustaceen von Solmhofen, Sep.-Abdr. 1870. 20) Dr. J. R. Lorenz, Parallelo-chromatische Tafeln zum Studium der Geologie, Gotha. (No. 13—20 Geschenk des Herrn E. Ansorge in Ober-Gerlachsheim.) 21) Drei Monate in Amerika, Reise-Erinnerungen eines Deutschen, Görlitz 1882. (Geschenk des Herrn Stadtrath Dietzel.) 22) A. von Homeyer, Vorkommen und Verbreitung einiger Macro-Lepidopteren in Vorpommern und Rügen. 23) Dr. Fr. Hildebrand, Die Farben der Blüthen in ihrer jetzigen Variation und früheren Entwicklung, Leipzig 1879. 24) Dr. Fr. Hildebrand, Die Lebensverhältnisse der Oxalis-Arten, Jena 1884. 25) Dr. Fr. Hildebrand, Vergleichende Untersuchungen über die Saftdrüsen der Cruciferen, Sep.-Abdr., Berlin 1879. 26) Dr. Fr. Hildebrand, Die Schleuderfrüchte und ihr im anatomischen Bau begründeter Mechanismus, Freiburg 1872. 27) Das Blühen und Fruchten von *Anthurium Scherzerianum*, Sep.-Abdr. 28) Dr. Fr. Hildebrand, Ueber die Bestäubungsvorrichtungen bei den Fumariaceen, Bonn 1868. 29) Dr. Fr. Hildebrand, Ueber die Spaltöffnungen von *Polycolymna Stuarti*, Sep.-Abdr. 30) Dr. Fr. Hildebrand, Ueber eine Missbildung bei Früchten von *Passiflora gracilis*, Sep.-Abdr. 31) Dr. Fr. Hildebrand, Ueber einige Fälle von verborgenen Zweigknospen, Sep.-Abdr. 1883. 32) Dr. Fr. Hildebrand, Ueber einige Bestäubungsvorrichtungen, Sep.-Abdr. 33) Dr. Fr. Hildebrand, Ueber die Samen von *Acacia Melanoxylon*, Sep.-Abdr. 1883. 34) Dr. Fr. Hildebrand, Umwandlung der Blüthenblätter in Staubgefäße bei *Cardamine pratensis*, Sep.-Abdr. 1881. 35) Dr. Fr. Hildebrand, Ueber Blattrichtung und Blatttheilung bei *Planera Richardi*, Sep.-Abdr. 1883. 36) Dr. Fr. Hildebrand, Ueber die Verbreitungseinrichtung an Brutknospen von *Gonatanthus sarmentosus*, *Remusatia vivipara* und an Früchten von *Pupalia atropurpurea* 1883. 37) Dr. Fr. Hildebrand, Ueber einige merkwürdige Färbungen von Pflanzentheilen, Sep.-Abdr. 1883. 38) Dr. Fr. Hildebrand, Ueber die Ausläufer von *Trientalis europaea*, Sep.-Abdr. 1876. 39) Dr. Fr. Hildebrand, C. Hilburg's Dissertation über den Bau und die Function der Nebenblätter. 40) Dr. Fr. Hildebrand, Einige Beiträge zur Kenntniss

der Einrichtungen für Bestäubung und Samenverbreitung, Sep.-Abdr. 1881. 41) Dr. Fr. Hildebrand, Ueber einen Birkenstamm von einem Geisblatt umschlungen, Sep.-Abdr. 42) Dr. Fr. Hildebrand, Einige Beobachtungen über den Witterungseinfluss auf die Lebensdauer und Vegetationsweise der Pflanzen, Sep.-Abdr. 1883. 43) Dr. C. Riemann, Die Kalke des Taubensteins bei Wetzlar und ihre Fauna, Sep.-Abdr. 1884. 44) Dr. Anton Fritsch, Fauna der Gaskohle und der Kalksteine der Permformation Böhmens, I. Band, Prag 1879—1884. 45) L. von Beckh-Widmanstetter, Ein Kampf um's Recht. Graz 1884. 46) Dr. O. Zacharias, Studien über die Fauna des Grossen und Kleinen Teiches im Riesengebirge, Sep.-Abdr. 47) Dr. H. Conwentz, Sobre algunos arboles fosilis del Rio Negro, Sep.-Abdr., Buenos Aires 1885. 48) G. Hieronymus, Ueber Rafflesia Schadenbergiana (Goepp.), Breslau 1885. 49) G. Hieronymus, Ueber Stephanosphaera pluvialis Cohn. Ein Beitrag zur Kenntniss der Volvocineen, Sep.-Abdr. (No. 22—49 Geschenke der Herren Verfasser.) 50) Deutsche geographische Blätter 7. Band 2.—4. Heft, 8. Band 1. Heft. 51) Der Wanderer im Riesengebirge 4. Jahrg. No. 34, 35, 5. Jahrg. No. 1—9. (No. 50 und 51 Geschenk des Bibliothekars Dr. R. Peck.)

C. Durch Ankauf:

Die Fortsetzungen von: 1) Dr. A. Petermann, Mittheilungen über wichtige und neue Erforschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie. 2) Stettiner entomologische Zeitung. 3) W. Sklarek, Der Naturforscher. 4) M. Bauer, W. Dames und Th. Liebisch, Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geologie und Paläontologie. 5) G. Wiedemann, Annalen der Physik und Chemie nebst Beiblättern. 6) Jahrbuch und Nachrichtenblatt der deutschen Malakozoologischen Gesellschaft. 7) Zeitschrift der österreichischen Gesellschaft für Meteorologie. 8) Dr. Katter, Entomologische Nachrichten. 9) Dr. L. Just, Botanischer Jahresbericht. 10) Dr. H. G. Bronn, Klassen und Ordnungen des Thierreichs. 11) Archiv für Naturgeschichte von Dr. E. v. Martens. 12) Dr. J. V. Carus, Zoologischer Anzeiger. 13) K. A. Zittel, Handbuch der Paläontologie. 14) L. Reichenbach, Flora Deutschlands. 15) R. Virchow, Archiv für pathologische Anatomie und Physiologie. 16) Dr. L. Rabenhorst's Cryptogamenflora, 2. Band: Die Meeresalgen von Ferdinand Hauck. 17) Dr. G. Radde, Ornis caucasica. Ferner als neue Anschaffungen: 18) Adolf Martin, Die Pflanzennamen

der deutschen Flora mit den wichtigeren Synonymen etymologisch erklärt, Halle 1851. 19) Aug. Pyram. De Candolle, *Prodromus systematis naturalis regni vegetabilis*, Pars 1—17. Parisiis 1824 — nebst Index zu P. 1. — 20) *Gartenflora*, Monatschrift für Gärtner und Blumenfreunde. Unter Mitwirkung von Dr. E. Regel und Dr. A. Engler, herausgegeben von B. Stein, 33. Jahrgang. 21) Ludovicus Pfeiffer, *Nomenclator botanicus*, Cassellis 1873/74. 22) Ludovicus Pfeiffer, *Synonymia botanica locupletissima generum, sectionum vel subgenerum ad finem anni 1858 promulgatorum c. supplemento I*, Cassellis 1870 und 1874. 23) *Organische Reste im Bernstein I. Band 2. Abth. und II. Band*, Berlin 1854 und 1856. 24) F. Cohn, *Cryptogamen-Flora von Schlesien*, 3. Band: Pilze, bearbeitet von Dr. J. Schröter, 1. Liefg. 25) Henry M. Stanley, *Der Congo und die Gründung des Congo-staates, Arbeit und Forschung*, aus dem Englischen von H. v. Wobeseo, Leipzig 1885. 26) C. Goehring, *Alexander von Humboldt's Reisen in den Aequinoctialländern von Amerika*, Leipzig 1867. 27) Freiherr H. von Maltzan, *Reise in den Regentschaften Tunis und Tripolis*, 1.—3. Band, Leipzig 1870. 28) Freiherr H. von Maltzan, *Reise auf der Insel Sardinien*, Leipzig 1869. 29) Freiherr H. von Maltzan, *Sittenbilder aus Tunis und Algier*, Leipzig 1869. 30) Freiherr H. von Maltzan, *Meine Wallfahrt nach Mekka, Reise in der Küstengegend und im Innern von Hedschas*, Leipzig 1865. 31) E. G. Squier, *Der centralamerikanische Staat Nicaragua in Bezug auf sein Volk, seine Natur und seine Denkmäler*. In's Deutsche übersetzt von E. Hoepfner, Leipzig 1884. 32) John L. Stephens, *Reise-Erlebnisse in Central-Amerika, Chiapas und Yucalan*, nach der 12. Auflage in's Deutsche übersetzt von E. Hoepfner, Leipzig 1854. 33) John L. Stephens, *Begebenheiten auf einer Reise in Yucatan*, deutsch von Dr. N. N. W. Meissner, Leipzig 1853. 34) Robert Fortune's *Wanderungen in China während der Jahre 1843—45, nebst dessen Reisen in die Thee-Gegenden Chinas und Indiens 1848—1851*, aus dem Englischen übersetzt von Dr. J. T. Zenker, Leipzig 1854. 35) Hue, *Das chinesische Reich*, Leipzig 1856. 36) J. F. Neigebauer, *Die Insel Sardinien*, 2. Aufl., Leipzig 1855. 37) W. F. Lynch, *Bericht über die Expedition der vereinigten Staaten nach dem Jordan und dem todten Meere*. Nach der 2. Auflage deutsch bearbeitet und mit dem officiellen botanischen Bericht versehen von Dr. N. N. W. Meissner, Leipzig 1854. 38) Hyacinth Hecquard, *Reise an die Küste und in das Innere von West-*

Afrika, Leipzig 1852. 39) William Gifford Palgrave's Reise in Arabien, Leipzig 1867/68. 40) James Richardson, Bericht über seine Sendung nach Central-Afrika in den Jahren 1850 und 51. 41) Joseph Dalton Hooker's »Himalayan Journals«, Tagebuch auf einer Reise in Bengalen, dem Himalaya, in Sikkim und Nepal etc., Leipzig. 42) Brodie Cruickschanks, Ein achtzehnjähriger Aufenthalt auf der Goldküste Afrikas, Leipzig. 43) Francis Galton, Bericht eines Forschers im tropischen Süd-Afrika, aus dem Englischen, Leipzig. 44) Hubert Oswald Fry, Des Anglo-Afghanen John Campbell (sonst Feringi Bascha) Wanderungen und Abenteuer unter den wilden Stämmen Central-Asiens. Aus dem Englischen, Leipzig 1864.

Dr. R. Peck, Bibliothekar.

Verzeichniss

der in dem Gesellschaftsjahre 1884/85 als Geschenke und durch Ankauf für die Sammlungen eingegangenen Gegenstände.

Für die zoologischen Sammlungen gingen ein:

A. Als Geschenke:

Von Herrn Kaufmann G. Bauer: *Querquedula hottentota* Sm. f., *Pitta celebensis* Forst. -- Von Herrn Premier-Lieutenant Graf W. Blücher: *Nucifraga caryocatactes* L. — Von Herrn Dr. med. Boettcher: *Ara makawuanna* G. R. Gr. m., *Conurus chrysogenys* Lawr. f., *Eos Wallacei* Finsch m., *Melanoperdix nigra* Vig. m. & f., *Chloropipra uniformis* Salv. & Godm. — Von Herrn Regierungs-Bau-meister Brêton: Vier südamerikanische Schmetterlinge. — Von Herrn Schulamts-Candidat Brink: Nest und Ei von *Cypselus apus* L. — Von Herrn Commerzienrath Ephraim: *Lobiophasis Bulverii* Sharpe m. — Von Herrn Kaufmann Bernhard Finster: *Teraphrosa* sp. und ein Käfer aus Südbrasilien. — Von Herrn Diaconus Fischer: *Ptilinopus pectoralis* Wagl. m. & f., *Phoenicophaeus superciliosus* Cuv. m. *Chlorophonia roreima* Salv. & Godm. m. — Von Herrn Banquier Grossmann: *Calliste Whitleyi* Salv. & Godm. m. & f. — Von Herrn Particulier M. Geissler: *Amblystoma mexicanum* Cope, *Macropodus viridi* — *auratus* Lacep., *Carassius auratus* Bleek variet *telescopus*. — Von Herrn Lehrer

Geissler in St. Louis: *Leptinotarsa decemlineata* mit Larven. — Von Herrn Kaufmann Bruno Herrmann: *Pteropus edulis* Geoffr. — Von Herrn Dr. Ernst Herrmann: *Aptenodytes Pennanti* Gray. — Von den Gymnasiasten Gebrüder Kahlbaum: *Scalariden* von *Clausilia similis*. — Von Frau Commerciennrath Katz: *Lophorina atra* Bodd. m. — Von Herrn Apotheker Koerner: *Querquedula hottentota* Sm. m., *Chlorophonia roreima* Salv. & Godm. — Von Herrn Conditor Kuhlmann: Fuss eines Crêve-Coeur-Hahn mit abnorm entwickeltem Sporn. — Von Herrn Oberförster Lange in Lauban: Zwei Embryonen von *Mustela martes* L. — Von Herrn Hauptmann Lüders: *Gorgonia* sp. — Von Herrn Minister von Möllendorff: 80 Species Coleopteren und 70 Species Lepidopteren aus Corea. — Von Herrn Kaufmann Momm: 80 Stück Coleopteren und Hemipteren von Joinville in Südbrasilien, *Dacnis spiza* L. und *Parra Jacana* Gm. — Von Herrn Kaufmann B. Neumann: *Meropogon Breweri* Cass. — Von dem Custos der Sammlungen Dr. Peck: *Panopaea glycimeris* Born, *Rhinechis scalaris* Bp. — Von Herrn Kaufmann Reich: *Poterium Posidonis* Herkt. — Von Herrn O. Rockenstein in Cilli: *Orthagoriscus mola* Bl. Schneider. — Von Herrn Commissionsrath G. Schneider in Basel: 40 Species Conchylien. — Von Herrn Kaufmann Eduard Schultze: *Syrrhaptus paradoxus* Pall. m. & f. *Diphyllodes Wilsoni* Cass. f. — Von dem Director des zoologischen Gartens in Breslau, Dr. Stechmann: *Psittacus timneh* Fras. — Von Herrn Kaufmann Vohland: *Diphyllodes Wilsoni* Cass. m. — Von Herrn Apotheker Weese: *Cardinalis virginianus* (L.), *Panurus biarmicus* (L.). — Von Herrn Dr. Wolter in Greifswald: Zwei Exemplare von *Harelda glacialis* Leach.

B. Durch Ankauf:

Turacus erythrolophus Vieill., *Musophaga Rossae* Gould, *Diglossa major* Caban., *Tanysiptera galatea* G. R. Gr., *Podica personata* G. R. Gr., *Podoces Hendersoni* Hume, *Macropygia Doreya* Bp., *Eutoxeres aquila* Lodd., *Irene cyanogastra* Vig., *Buarremon personatus* Caban., *Agelaius Imthurni* Sclat., *Elainia olivina* Salv. & Godm., *Euscarthmus russartus* Salv. & Godm., *Chelys fimbriata* Schneid., *Callichelys ornata* Gray, *Calopeltis leopardina*, *Rana esculenta* L. m. *Bufo calamita* Laur. *Bombinator igneus* Roesel, 15 Species exotische Käfer, 275 Species Conchylien, *Muricea placomus* Pall. *Astrophyton Lamarckii* Kob., *A. Linckii* M. & Tr. *Waldheimia septata* Phil.

Für die botanischen Sammlungen gingen als Geschenke ein:

Von Herrn Lehrer Barber: Eine Sammlung von 25 Arten und Formen der Gattung *Rubus* aus der Oberlausitz. — Von Herrn Kunst- und Handelsgärtner Dammann jun.: Samen von *Azalia Africana* Sm. — Von Herrn Particulier Max Geisler: 115 Species Früchte und Samen von Palmen und verwandten Familien. — Von Herrn Parkaufseher Gewissen: Verbänderung eines Zweiges von *Robinia Pseudacacia* L. — Von Herrn Forstmeister Grosser: Querschnitt eines Stammes von *Fagus silvatica* L. mit abnormer Rindenbildung. — Von Herrn Forstmeister Gutt: Eine monströse Erlenwurzel, Missbildung einer Wurzel und Astverwachsung von *Pinus silvestris* L. — Von Herrn Kaufmann Himer: Wurzelstock von *Struthiopteris Germanica* Willd. — Von Herrn Oberförster Lange in Lauban: Ein Stamm von *Picea excelsa* Lk. mit stark entwickelter Korkschicht. — Von Herrn Landgerichts-Präsident a. D. Peck: Eine Sammlung von 25 Arten und Formen der Gattung *Hieracium* der Umgegend von Görlitz und Schweidnitz. — Von Herrn Kaufmann O. Mattheus: Verbänderung von *Asparagus officinalis* L. — Von Herrn Maler Seidel in Dresden: 42 Arten Früchte und Samen. — Von Herrn Pastor emerit. Wenck in Herrnhut: 64 Arten Phanerogamen und Cryptogamen hauptsächlich aus Labrador und Grönland.

Für die mineralogischen Sammlungen gingen als Geschenke ein:

Von Herrn Regierungs- und Baurath Garecke: 50 Stück fossile Pflanzen aus der Niederschlesischen Steinkohlen-Formation. — Von Herrn Banquier Grossmann: Schwer- und Bitterspath auf Bleiglanz von Przibram. — Von Herrn Forstmeister Gutt: Vier Stück glasiger Sandstein mit Holzresten von Tiefenfurt und Mesolith in Basalt von Lauterbach. — Von Herrn Georg Kubale: Phillipsit in Basalt vom Thielitzer Weinberg. — Von Herrn Max Leichter: Epidot von Sulzbach und *Cyclolites ellipticus*. — Von Herrn Particulier F. Pechtner: 20 Stück Gesteine aus der Oberlausitz und vom Riesengebirge. — Von Herrn Dr. von Rabenau: Turmalin und Oligoklas von Snärum und gediegenes Silber von Rudolstadt. — Von Frau Dr. Riedel: Eine Kiste mit schlesischen Mineralien. — Von Herrn Dr. Schuchardt: Alaskit von Alaska. — Von Herrn Ingenieur von Thaden: Felsitporphyr aus dem Beuthengrunde bei Neurode. — Von Herrn Lehrer

Zimmermann in Striegau: 4 Stück Nephorit von Jordansmühl und 42 Stück Gesteine und Mineralien aus der Gegend von Striegau.

Angekauft wurde mit Hülfe von Geldbeiträgen von 38 Mitgliedern der Gesellschaft: Ein noch im Muttergestein sitzender Diamant aus Südafrika.

Dr. R. Peck, Custos der Sammlungen.

Bericht

des Kassirers pro 1884/85.

Meine hochverehrten Herren!

Es sind am 26. October d. J. fünfundzwanzig Jahre verflossen, seit das erste Mal die Hauptversammlung der Naturforschenden Gesellschaft in denselben Räumlichkeiten abgehalten wurde, in denen die heutige tagt. Es ist wohl der Mühe werth, an diesem Zeitabschnitt einen Rückblick auf die Verhältnisse zu werfen, in denen sich die Gesellschaft damals befand und wie sehr sich dieselben in diesem Zeitraum verändert haben. Zu dem Zwecke erbitte ich mir die Erlaubniss, auf einen Passus in der Einweihungs-Rede zurückzukommen, welche der damalige Präsident der Gesellschaft, Oeconomie-Commissions-Rath von Möllendorff gehalten hat. Es heisst in dieser Einweihungs-Rede in Bezug auf den finanziellen Theil des Unternehmens wörtlich:

„Die Bau-Rechnungen können Ihnen heute noch nicht vorgelegt werden, weil sie noch nicht abgeschlossen werden konnten. Allein so weit es sich heute übersehen lässt, werden die Baukosten etwa 12,000 Thaler betragen. Für die bisher aufgenommenen Darlehne von 10,000 Thalern hat die Gesellschaft jährlich an Zinsen 705 Thlr. zu zahlen. Werden die noch fehlenden, von dem Herrn Premier-Lieutenant Ohle darzuleihenden 2000 Thlr. zu 5 % berechnet, so treten noch an Zinsen 100 Thlr. hinzu. Daher Zinsen und Amortisation Sa. 805 Thlr. Dagegen sind die entbehrlichen Räume theils vom 1. d. M., theils vom 1. Januar k. J. ab auf sechs Jahre vermietet und es beträgt der jährliche Miethszins . . . 635 Thlr. so dass aus der Gesellschafts-Kasse zur Deckung der Zinsen noch 170 Thlr. zuzuschüssen sind.

	Transport	170 Thlr.
Rechnen wir auf Reparatur und Abgaben jährlich	60	„
so beträgt der Zuschuss aus der Gesellschafts-Kasse	230	Thlr.
Hiervon kommt aber die jetzt von der Gesellschaft zu zahlende Miethe, welche künftig erspart wird, in Abzug mit	130	„
so dass die Belastung der Gesellschafts-Kasse nur	100	Thlr.

betragen wird. Aber auch dieser Zuschuss ist nur scheinbar, da von dem Kapital der Oberlausitzer Provinzial-Hülfs-Kasse jährlich 215 Thlr. getilgt werden.

Somit geht die Gesellschaft in pecuniärer Hinsicht einer glänzenden Zukunft entgegen. Die Stadtbehörden und die Herren Stände der preussischen Oberlausitz, sowie alle Privaten, welche unser Unternehmen unterstützten, haben daher ihre wohlmeinende Absicht in hohem Grade erreicht. Die Naturforschende Gesellschaft ist nach menschlicher Voraussicht für alle Zukunft fest begründet.“

Soweit der Auszug aus der erwähnten Einweihungs-Rede. Anknüpfend an denselben muss ich nun allerdings hervorheben, dass die Berechnung der Vortheile, wie sie in Zahlen hier wiedergegeben worden ist, an einem Fehler laborirte. Die Voraussetzung, dass die Bausumme den Betrag von 12,000 Thlr. nicht übersteigen würde, war eine zu optimistische gewesen, denn es stellte sich beim Abschluss der Baurechnung heraus, dass diese Summe bei Weitem nicht ausreichte. Hierzu kam noch, dass nach Ablauf weniger Jahre in Folge der Bebauung der anliegenden Baustellen ein Streifen Land an der Westseite des fertigen Museums vortheilhaft zu erwerben war, der zu einem durchaus wünschenswerthen Anbau verwerthet werden konnte. Derselbe wurde auch ausgeführt, und mit den Kosten dieses Anbaues hat sich die Gesamtsumme des Baues (excl. der Baustelle) auf rund 20,000 Thlr. beziffert, von denen 17,000 Thlr. durch Aufnahme von Hypothekendarlehen gedeckt wurden.

Trotz dieser nicht unwesentlichen Selbsttäuschung des damaligen Herrn Präsidenten in Bezug auf das Baukapital hat sich sein prophetisches Wort,

dass die Naturforschende Gesellschaft nach menschlicher Voraussicht für alle Zukunft fest begründet sei,
nach den Erfahrungen der darüber hingerollten fünfundzwanzig Jahre bis jetzt glänzend bewahrheitet.

So gross auch immer die Sorgen in dem ersten Jahrzehnt nach der Bau-Ausführung gewesen sind, um die Mittel zur Deckung der doch in viel kleinerem Maasse projectirt gewesenen Ausgaben zu beschaffen, so knapp gewirthschaftet werden musste, um keinem Deficit entgegen zu gehen, so weise die Sparsamkeit bis in die kleinsten Details zu üben nöthig war, so angenehm ist die Wirthschaftsführung bei Ihrer Kasse in der Neuzeit, und ich darf es als wohlthuend hervorheben, dass wir den eigentlichen Zwecken unserer Gesellschaft jetzt die erforderlichen Mittel, nicht gerade in opulentester, aber doch in zulänglicher Art zuwenden können. Dass wir in diese Lage versetzt sind, haben wir zu dem nicht kleinsten Theile dem Besitz unseres Haus-Grundstückes zuzuschreiben, von dessen Erträgen wir nicht nur einen wesentlichen Betrag unserer gesellschaftlichen Ausgaben zu bestreiten vermögen, sondern auch noch einen erklecklichen Ueberschuss erzielen, der zur Abbürdung unserer Hypothekenschulden, folglich zur Vergrösserung unseres Besitzes führt.

Den Nachweis hierfür habe ich bereits in meinem Kassenbericht für das Jahr 1876/77 zu führen unternommen, welcher auf Seite 376 Band XVI der Abhandlungen abgedruckt ist. Dass jene Rentabilitäts-Berechnung des Hauses in irgend einem Punkte zu hoch gegriffen wäre, welcher zu einer Verminderung des Ertrages führte, dies habe ich inzwischen wahrzunehmen keine Veranlassung gehabt. Im Gegentheil sind die thatsächlichen Verhältnisse in Bezug auf die Miethen des Museums um so viel höhere geworden, dass ich auf der Basis derselben heute eine anderweite Berechnung aufstellen kann, die sich erheblich zu Gunsten des Vermögens unserer Gesellschaft gestaltet.

Wie Ihnen, meine hochverehrten Herren, bekannt ist, betragen die Miethen für die von der Gesellschaft nicht benutzten Räume seit dem 1. Oct. 1882 jährlich (statt 635 Thlr. nach Erbauung des Hauses) 5339 M.

Die von der Gesellschaft benutzten Räumlichkeiten sind, gering veranschlagt, zu dem bereits früher angenommenen Miethswerthe von 3000 „ zu berechnen.

Das Haus hat hiernach einen Gesamtmiethtswerth von 8339 M.
Rechnet man hierauf an Abgaben und Lasten, Reparatur-Kosten etc. einen Betrag von 639 „
also dreimal so viel wie in der Einweihungsrede angenommen worden, ab, so bleibt ein Rein-Ertrag von 7700 M.

Zu 5 % capitalisirt ergibt dies einen Kapitalsbetrag von 154,000 M. Wenn die im Etatsjahre 1885/86 bevorstehenden Veränderungen im Hypothekenstande des Hauses unberücksichtigt bleiben, und der Zustand angenommen wird, wie denselben die Rechnung pro 1884/85 ergibt, so betrug am Schlusse desselben das auf dem Museum haftende verzinsliche Hypotheken-Kapital 36,000 M. Die für die Stadtgemeinde Görlitz eingetragene Hypothek von 9000 M. ist hierbei nicht gerechnet, da dieselbe erst aufleben und verzinslich werden würde, wenn das Museum in andere Hände überginge. Hiernach stellt sich der unbelastete Antheil der Naturforschenden Gesellschaft auf 118,000 M. Ausserdem besitzt die Gesellschaft an Hypotheken auf dem Hause Demianiplatz No. 9 ult. 1884/85 11,900 M. (wovon im Rechnungsjahre 1885/86 3000 M. zurückgezahlt worden sind), so dass sich unser Gesamt-Vermögen auf rund 130,000 M. schätzen lässt. Es bedarf nicht erst der Erwähnung, dass der Schatz unserer Sammlungen und der Bibliothek hierin nicht inbegriffen ist.

Meine verehrten Herren! Der vorstehend zahlenmässig nachgewiesene Vermögensbetrag ist für die Gesellschaft nicht der alleinige Gewinn, der von dem Bau des Museums herrührt. Derselbe ist indirect noch viel grösser. Mit dem Augenblick, in welchem wir in unser eigenes Haus einzogen, konnte sich das wissenschaftliche Leben in ganz anderer Weise entfalten. Die wissenschaftlichen Sectionen der Gesellschaft kamen hier voller zur Geltung, und, was die Hauptsache für uns ist, unsere Sammlungen konnten sich immer mehr und mehr ausbreiten. Sie haben sich seit 25 Jahren wohl mehr als verzehnfacht, denn nicht blos das, was unmittelbar aus unseren Gesellschaftsmitteln angeschafft worden ist, hat sie vergrössert, ein anderer wohl grösserer Theil rührt von den Geschenken von Gönnern her, die entweder ihre werthvollen Privatsammlungen denen der Gesellschaft einverleibten oder Ankäufe besorgten. Beides geschah aus der gleichen Ursache, nämlich der, dass die Bereicherung unserer Sammlungen der Förderung der Wissenschaft am meisten Vorschub leiste. Freilich ist auch die Arbeit unseres Herrn Directors des Museums verzehnfacht und er seufzt schwer unter der Last derselben, aber es ist ihm dennoch eine süsse Last, und der Ruf unserer Sammlungen entschädigt ihn für seine grosse Mühe.

Es ist mit allen diesen Verhältnissen in Zusammenhang zu bringen, dass sich auch die Mitgliederzahl mit dem Tage vermehrte, wo wir in das Museum einzogen, und dass dadurch auch unsere Einnahmen

wuchsen. Es kann als keine zufällige Erscheinung angesehen werden, dass unsere Einnahmen an Mitgliederbeiträgen, welche im Jahre 1859/60 708 Thlr. 15 Sgr. betragen hatten, im Jahre 1860/61 auf 948 Thlr. 10 Sgr. und im Jahre 1861/62 auf 1088 Thlr., im Jahre 1862/63 auf 1147 Thlr. stiegen. Seit jener Zeit sind die Mitgliederbeiträge nicht unter dieser Höhe geblieben, wohl aber haben sie wesentlich höhere Erträge, im Jahre 1875/76 sogar 5109 Mark, ergeben. Damit zugleich stiegen auch die Erträge an Eintrittsgeldern.

Wir verdanken, meine hochgeehrten Herren, diese in jeder Beziehung günstigen Erfolge unzweifelhaft der Erbauung unseres Museums, mithin dem Eifer derjenigen Männer, die sich um dieselbe besonders verdient gemacht haben. Unter ihnen gebührt der erste Platz Ihrem jetzigen Präsidenten, Sanitätsrath Dr. Kleefeld. Er war die eigentliche causa movens in der Bau-Angelegenheit. Seiner unermüdlichen Ausdauer gelang die Beseitigung aller Schwierigkeiten, deren Zahl nicht gering war, und auch der eigentliche Bauplan rührt von unserem verehrten Präsidenten her, der in richtiger Würdigung der Gesellschafts-Bedürfnisse die möglichst zweckmässige Raumeintheilung gemeinschaftlich mit seinem Bruder, Apotheker Kleefeld, projectirte.

Meine Herren! Wenn ich vorhin erwähnte, dass in dem ersten Jahrzehnt unseres Hausbesitzes die weiseste Sparsamkeit walten musste, so wäre dies dennoch unmöglich gewesen, wenn uns nicht dabei die grosse Bescheidenheit unseres verehrten Directors des Museums, Dr. Peck, in seinen Ansprüchen an die Gesellschaft wesentlich zu Hülfe gekommen wäre. Ich muss es auch hier wieder in Erinnerung bringen — denn es kann nicht genug hervorgehoben werden — dass er sich eine lange Zeit, in der ihm die eigentliche Organisation der Sammlungen und der Bibliothek oblag und schon deshalb seine ganze Arbeitskraft in Anspruch genommen wurde, sich mit einer Remuneration begnügte, die kaum als eine solche zu bezeichnen gewesen ist. Und noch bis zum heutigen Tage stehen ihm die Interessen der Gesellschaft viel höher als seine eigenen.

Hochverehrte Herren! Sie werden sich vielleicht darüber verwundern, dass ich vor Ihnen heute ein Stück Geschichte der Naturforschenden Gesellschaft aufrolle, während Sie von mir eine Uebersicht der Rechnungs-Ergebnisse über das abgelaufene Geschäftsjahr zu verlangen haben. Aber dies Stück Geschichte ist mit meinen Erinnerungen so lebhaft verwachsen, ich weiss mich auf die Bauzeit und auf den

Tag so genau zu besinnen, an dem ich als geladener Gast der Gesellschaft dem Umzuge von der Peterstrasse in diesen Saal mit beiwohnte, dass ich diese Erinnerungen gern benutzt habe, um Ihnen zu zeigen, wie sehr auch der Rechnungs-Abschluss des zurückgelegten Geschäftsjahres auf der Basis jener denkwürdigen Zeit beruht. Dieser Rechnungs-Abschluss ist, wie seit einer sehr langen Reihe von Jahren, wiederum ein recht zufriedenstellender. Er ergibt, dass unter Benutzung früherer Ersparnisse und derjenigen des laufenden Jahres ein Hypotheken-Kapital von 3000 Mark zurückgezahlt werden konnte, das den für die gesellschaftlichen Zwecke gestellten Anforderungen in ausgiebigem Maasse genügt und dass dennoch ein Ueberschuss von 1146 M. 36 Pf., von welchem allerdings ein Betrag von 451 M. 87 Pf., als Reserve für einen Ausgaben-Rest gleicher Höhe, erzielt worden ist.

Im Speciellen hat die Rechnung in der Einnahme nachgewiesen:

1. aus früheren Jahren	333 M. 24 Pf.
2. an Eintrittsgeldern	264 „ — „
3. „ Beiträgen	4152 „ — „
4. „ Erlös von verkauft. Gesellschaftsschriften	36 „ 90 „
5. „ Miethszinsen für Lokalien im Museum	5352 „ 50 „
6. „ Zinsen von Activ-Kapitalien	615 „ 90 „
7. „ zurückerhobenen Kapitalien	1937 „ 90 „
8. unter „Insgemein“	125 „ 80 „
	Summa 12818 M. 24 Pf.

dagegen in der Ausgabe:

1. allgemeiner Verwaltungs-Aufwand	4173 M. 27 Pf.
2. Abgaben und Lasten	306 „ 73 „
3. Bauten und Reparaturen	309 „ 40 „
4. Feuerversicherungs-Prämie für Mobiliar	67 „ 80 „
5. Zinsen von Hypotheken-Kapitalien	1306 „ 13 „
6. Zur Vermehrung und Unterhaltung der Sammlungen	1080 „ 10 „
7. auf die Bibliothek	1016 „ 20 „
8. für das Stiftungsfest und Ball	255 „ 25 „
9. für Herausgabe der gesellsch. Abhandlungen	„ „
10. für Vorträge	56 „ — „
11. an unvorhergesehenen Ausgaben	101 „ — „
12. an zurückgezahlten Kapitalien	3000 „ — „
	Summa 11671 M. 88 Pf.

Der erwähnte Baarbestand ist zum Vortrag für den Etat des soeben begonnenen Gesellschaftsjahres 1885/86 bestimmt. Dieser Etat ist von dem Gesellschafts-Ausschuss in der Sitzung desselben am 19. October d. J. durchberathen worden und wird Ihnen hiermit zur Annahme empfohlen. In Bezug auf denselben ist von vornherein zu bemerken, dass er mit der aussergewöhnlich hohen Summe von 34,273 M. 36 Pf. abschliesst, während sich der Etat pro 1884/85 nur auf 12,518 M. 24 Pf. belaufen hat. Die Ursache zu dieser wirklich bedeutenden Differenz liegt aber nicht etwa in einem enormen Bedarf für die laufenden Ausgaben. Diese schliessen sich im Allgemeinen an den vorjährigen Etat mit wenigen unbedeutenden Modificationen an. Der Grund für die grosse Summe liegt in der erforderlichen Kapitalsbewegung. Wie Ihnen bereits bekannt geworden ist, hat der verstorbene Herr Eduard Schultze der Gesellschaft ein Legat vermacht, von welchem die Zinsen dem Director des Museums Herrn Dr. Peck zufließen, nach dessen Tode aber zur Vermehrung der Sammlungen verwandt werden sollen. Dieses Legat ist in dem begonnenen Rechnungsjahre bereits zur Zahlung gelangt und ausserdem ist die Rückzahlung eines Theiles der auf dem Strepel-schen Hause haftenden Hypothek in Höhe von 3000 M. im neuen Geschäftsjahre zu gewärtigen gewesen. Da es nach dem heutigen Geldmarkte sehr schwer ist, Kapitalien zu 4% unterzubringen und da andererseits die Verzinsung der auf dem Museum noch haftenden Hypotheken-Kapitalien zu 4½% erfolgt, so hat das Präsidium und die Kasse sich Mühe gegeben, das ganze noch auf dem Museum eingetragene Kapital bei den Ständen der preussischen Oberlausitz, soweit dieselben nicht schon Hypotheken besaßen, aufzunehmen, die anderen Hypotheken aber zu kündigen. Diese geplante Operation hat günstigen Erfolg und es wird hierdurch ausser der erheblichen Zinsen-Ersparnis erreicht, dass die Hypotheken alle in einer Hand ruhen, von welcher eine Kündigung nicht zu besorgen ist. Die Aufnahme dieser Kapitals-Bewegung konnte aus technischen Gründen bei Aufstellung des Etats nicht unberücksichtigt bleiben.

Ich gebe mich der Hoffnung hin, dass Sie die Angaben über Ihre Vermögensverhältnisse, sowie über den Kassen-Abschluss pro 1884/85 befriedigen werden. Letzterer gehört zu den besten, die ich Ihnen in den 18 Jahren vorlegen konnte, seit Sie mir die Ehre erwiesen haben, mich zu Ihrem Kassirer zu wählen. Auch das günstige Ergebniss dieses Abschlusses ist, wie ich bereits sagte, dem Besitz unseres

Museums zu verdanken, und wenn der Kassirer eines anderen hiesigen Vereins kürzlich seinen Kassenbericht mit den Worten beginnen musste: „Leider haben wir ein Haus“, so bin ich in der Lage, meinen diesjährigen Bericht mit den Worten zu schliessen: „Gott sei Dank, wir haben ein Haus.“

Und wenn ich jetzt etwas ausführe, was dem parlamentarischen Gebrauch der Form nach nicht vollständig anzupassen ist, so bitte ich den Herrn Präsidenten im Voraus um Verzeihung, Sie ersuche ich aber, sich zu Ehren der beiden Männer, die schon im Präsidium Ihrer Gesellschaft sassen, als wir vor fünfundzwanzig Jahren diese Räume bezogen, zu Ehren des Präsidenten Dr. Kleefeld und des Directors Dr. Peck, von Ihren Plätzen zu erheben, mit dem Wunsche, dass Beide noch lange zum Nutzen unserer Gesellschaft wirken mögen.

Görlitz, den 23. October 1885.

Ebert.

Jahres-Bericht

der Oeconomie-Section der Naturforschenden Gesellschaft
zu Görlitz für den Zeitraum vom 1. October 1884
bis dahin 1885.

Im verflossenen Geschäftsjahre 1884/85 sind Seitens der Oeconomie-Section sieben Sitzungen abgehalten worden.

Die erste am 21. October 1884 stattgefundene Sitzung beschäftigte sich zunächst, nach Erledigung einiger geschäftlicher Angelegenheiten und der Rechnungslegung durch den Herrn Vorsitzenden, mit der Wahl des Vorstandes für das Jahr 1884/85. Durch Acclamation wurden sämtliche Vorstandsmitglieder wiedergewählt und fungiren demnach weiter:

Herr Landtags-Abgeordneter Schäffer als Vorsitzender,
„ Oeconomierath Dr. Böhme als erster Stellvertreter,
„ Rittergutsbesitzer Lieutenant Lucius als zweiter Stellvertreter
und Unterzeichneter als Secretair.

Die inzwischen vorgenommene Kassen-Revision hat zu Erinnerungen keine Veranlassung gegeben und wurde dem Herrn Rechnungsleger Decharge ertheilt. Nach Feststellung der Ernte-Erträge für das Jahr 1883/84 wurden Klagen über den geringen Preis der Zuckerrüben und

deren schlechte Abnahme laut und vorgeschlagen, dieselben als Futter zu benutzen. Herr Dr. Fricke wurde beauftragt, den Nährstoff der Rüben zum Verhältniss anderer Futtermittel festzustellen und das Ergebniss seinerzeit bekannt zu machen, was auch später geschehen ist. Seitens der Versammlung wurde die Abhaltung einer Thierschau in Verbindung mit der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung abgelehnt.

In der zweiten, am 18. November 1884 abgehaltenen Sitzung wurde, nachdem die Zuckerrübenfrage nochmals eingehend erörtert worden war, zunächst beschlossen, dem landwirthschaftlichen Central-Verein davon Nachricht zu geben, dass die Einführung einer Bullen-Kör-Ordnung für die hiesige Umgegend nicht erforderlich erachtet wird. Ein von Herrn Böhmer construirter Apparat zum Düngereinlegen auf trockenem oder Stoppelboden wird den Herren Landwirthen empfohlen. Dem Gesuche der benachbarten landwirthschaftlichen Vereine entsprechend, wird beschlossen, die Landesgestüts-Direction zu Leubus um Vergrösserung der Beschälstation in Moys und Herabsetzung des Deckgeldes zu ersuchen. Herr Oeconomie-Rath Böhme hielt hierauf seinen angekündigten Vortrag über Anbau von Cichorie an Stelle von Zuckerrüben und wies darin nach, dass erstere einen viel höheren Gewinn wie letztere ergäbe.

Die dritte Sitzung am 16. December 1884 und die folgende am 13. Januar 1885 gaben Herrn Dr. Fricke Gelegenheit zur Belehrung über die in neuerer Zeit hauptsächlich vorkommenden Sämenfälschungen namentlich beim Klee, über die Entwicklung der Kleeseide und die Vorkehrungen zur Vertilgung derselben von den Aeckern. Nach Beendigung der jedesmaligen Vorträge wurde in beiden Sitzungen die Frage über Betheiligung der Oeconomie-Section bei der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung eingehend ventilirt und zur Feststellung über die Art und Weise der Betheiligung eine besondere Commission erwählt. Auf Grund der von dieser Commission gemachten Vorlagen wurde die Betheiligung bei gedachter Ausstellung beschlossen und festgestellt, dass die Kosten den Betrag von 1000 Mark nicht übersteigen sollen. Zur Deckung derselben soll ein Zuschuss aus den Mitteln des landwirthschaftlichen Central-Vorstandes für die Oberlausitz erbeten werden. Die Betheiligung soll erfolgen durch Ausstellung von Sämereien, graphische Darstellung der Ernte-Erträge und der Marktpreise innerhalb der letzten 12 Jahre und Darstellung von Drainage-Karten verschiedener Güter.

Die fünfte Sitzung am 12. Februar 1885 beschäftigte die Versammlung nach Erledigung verschiedener, die Ausstellung betreffende Angelegenheiten, mit den Vorschlägen über den Ort zur Abhaltung der diesjährigen Wanderversammlung des Vereins zur Förderung der Cultur-Technik in Schlesien. Versammlung beschloss, Görlitz mit Rücksicht auf seine gute Lage und die hier stattfindende Ausstellung in Vorschlag zu bringen, und wurden die einleitenden Schritte hierzu der Ausstellungs-Commission mit übertragen. — Herr Amts-Thierarzt Walter aus Bautzen hielt hierauf den erbetenen, höchst belehrenden Vortrag über „Betrügereien beim Viehhandel“. Der Herr Vortragende machte zunächst auf eine grosse Menge Vorsichtsmaassregeln, welche namentlich beim Ankauf von Pferden zu beobachten sind, aufmerksam, erläuterte die Erkennungszeichen für Krippensetzen, Dummkoller, Scheuen der Thiere und Spatkrankheit, sowie für das Alter bei Pferden und erwähnte schliesslich der Mittel zur momentanen Beseitigung verschiedener Erkrankungen-Erscheinungen durch die Händler.

Einen der interessantesten Vorträge hielt hierauf in der sechsten Sitzung am 17. März 1885 Herr Graf zur Lippe auf Martinswaldau über „Neue Forschungen und Düngemittel.“ Nach Beendigung des Vortrages entwickelte sich eine lebhafte Discussion über denselben, in Folge deren Herr Graf zur Lippe noch wiederholt Gelegenheit hatte, belehrend mit einzugreifen.

In der letzten siebenten Sitzung, welche ausnahmsweise am Sonntag, den 12. April abgehalten wurde, hielt nach Erledigung verschiedener geschäftlicher Angelegenheiten der Herr Vorsitzende selbst seinen angekündigten Vortrag über den „Nothstand in der Landwirthschaft.“ Bezugnehmend auf die Ernte-Erträge der letzten zehn Jahre, die in dieser Zeit vorgekommenen Missernten, eingetretene Lohn-Erhöhungen, welche alle einen Rückgang in der Landwirthschaft zur Folge gehabt haben, sprach der Herr Vortragende zunächst über die Mittel zur Hebung derselben, z. B. grösstmögliche Beschränkung in den Luxus-Ausgaben, rationellere Bestellung der Felder, Verbesserung der Ackergeräthe, Verbesserung des Viehstandes und grösste Vorsicht beim Ankauf von Saatgetreide. Als Hauptfactor bei Herabdrückung aller Preise bezeichnet der Vortragende die Einführung von Vieh und Getreide aus dem Auslande und ist der Ansicht, dass eine Verbesserung hierin nur eintreten könne, wenn der Staat die Angelegenheit in die Hand nimmt und durch Einführung von Zöllen der einheimischen Production Wege

zur besseren Verwerthung bietet. Auch über diesen Vortrag entspann sich nach Beendigung desselben eine lebhaft Discussion.

Ausser den hier aufgeführten sieben Sitzungen hatte die von der Oeconomie-Section gewählte Ausstellungs-Commission Veranlassung, in sechs verschiedenen Sitzungen zusammenzutreten. Gegenstand dieser Berathungen bot sowohl die hier abgehaltene Gewerbe- und Industrie-Ausstellung, an welcher sich, wie schon vorerwähnt, die Section theilte, als auch die in den Tagen vom 31. Mai bis 3. Juni 1885 hierselbst abgehaltene Wanderversammlung des Schlesischen Vereins zur Förderung der Cultur-Technik.

Dass die gemachten Anstrengungen nicht nutzlos gewesen sind, ergibt die stattgefundene Prämierung der Oeconomie-Section mit der silbernen Medaille der Stadt Görlitz.

Fast das ganze Jahr hindurch ist die Section resp. einzelne Mitglieder derselben in rastloser Thätigkeit geblieben und kann die Section daher auf das verflossene Jahr mit Freuden als eines der rüthigsten seit einer Reihe von Jahren zurückblicken.

Görlitz, den 22. October 1885.

Mattner, Oeconomie-Sections-Secretair.

Jahres-Bericht

der geographischen Section für das Geschäftsjahr 1884/85.

Die geographische Section hat in den Wintermonaten des verflossenen Geschäftsjahres sieben Versammlungen abgehalten. In der ersten Versammlung, am 5. November 1884, wurde zunächst die Vorstandswahl vorgenommen; zum Vorsitzenden wurde der Herr Diaconus Fischer neu- und zum Schriftführer der Herr Lehrer Woithe wiedergewählt. Der Herr Vorsitzende hielt hierauf einen Vortrag über die Reisen und die Forscherthätigkeit, sowie über das Lebensende des deutschen Forschungsreisenden Pogge in Südafrika.

In der zweiten Sitzung am 3. December 1884 entwarf der Herr Lehrer Woithe in Kürze ein Bild von der physikalischen Beschaffenheit der Sahara. Der Herr Director Dr. Linn besprach im Anschluss an den Vortrag eine im Hölzel'schen Verlage in Wien erschienene

bildliche Darstellung einer Partie der genannten Wüste. Zum Schluss macht der Herr Dr. Dittrich Mittheilungen über die Reise der Herren Dr. Carl von den Steinen, Dr. O. Klauss und W. von den Steinen vom oberen Paraguay zum Amazonenstrom.

In der dritten Sitzung am 6. Januar 1885 besprach der Herr Mittelschullehrer Mühle die verschiedenen Landkarten-Projectionen, dann berichtete der Herr Vorsitzende über den Verlauf der Congo-Conferenz und über die Resultate, welche dieselbe in den sechs Haupt-Versammlungen der letzten Monate erzielt hatte.

In der vierten Sitzung am 20. Januar behandelte der Herr Dr. Riemann die Schwankungen des Meeresspiegels und erläuterte dieselben ausführlicher an besonders instructiven Beispielen. Hierauf setzte der Herr Vorsitzende sein am letzten Vereinsabende begonnenes Referat über den Verlauf der Congo-Conferenz fort, um es zu einem vorläufigen Abschlusse zu bringen.

Für die fünfte Sitzung hatte der Herr Mittelschullehrer Mücke hauptsächlich nach umfassenden brieflichen Mittheilungen eines ihm befreundeten englischen Kaufmannes einen längeren Vortrag über die Insel Trinidad ausgearbeitet, welchen derselbe an dem genannten Abende zum Vortrage brachte und noch besonders durch Vorlegung einer Anzahl ethnographischer und naturhistorischer Gegenstände, welche dem Herrn Vortragenden aus Trinidad zugegangen waren, zu beleben wusste.

Den sechsten Abend, 3. März 1885, füllte ein Referat des Herrn Lehrer Woithe aus, welches Reiseberichte der Gebrüder Denhardt und des Dr. G. A. Fischer nach der Sansibarküste, dem Tana und dem Hochlande der Masai am Kilima-Ndscharo zum Gegenstand hatte.

Die siebente, die Schlusssitzung, fand am 17. März 1885 statt; dieselbe war den Vorgängen und ethnographischen Erscheinungen am unteren Congo gewidmet. Der Herr Vorsitzende, welcher den Vortrag übernommen hatte, referirte, nachdem derselbe auf das Folgeschwere der Art der Beziehungen, in welche Europa zu den Congoländern treten könnte, hingewiesen hatte, über den Inhalt einer ethnographischen Abhandlung von R. C. Phillips, eines Kaufmannes und zugleich sehr aufmerksamen und geistreichen Beobachters in Porto da Lenhe am unteren Congo.

A. Woithe, Secretair.

Bericht

der zoologischen Section über das Jahr 1884/85.

Im verflossenen Gesellschaftsjahr setzte sich der Vorstand der zoologischen Section wie im Vorjahr zusammen: Vorsitzender Herr Dr. Peck, Schriftführer Lehrer Tschentscher.

In der ersten Sitzung am 29. October hielt der Herr Vorsitzende Vortrag über *Tetrao Mlokosiewiczii* (kaukasisches Birkhuhn), stellte dasselbe mit seinen nordischen Verwandten in Parallele und gab auf Grund des Radde'schen Werkes „*Ornis caucasica*“ Aufschluss über die Existenzbedingungen dieses seltenen Vogels. — Hierauf beschrieb Herr Lehrer Tobias unsere Sylvia-Arten.

Die zweite Sitzung am 27. November gab dem Herrn Präsidenten der Gesellschaft Veranlassung, den verstorbenen Ehren-Mitgliedern Dr. Brehm und Dr. Bodinus warme Worte dankbarer Erinnerung zu widmen. — Herr Dr. Peck führte sodann einige kräftig entwickelte Axolotl vor, die neuesten Aufschlüsse über das Leben dieser Thiere anschliessend. — Ein in Europas Museen noch wenig vertretener Fasan der Insel Borneo — *Lophophanes inornatus* Sharpe — erregte allgemeine Bewunderung. — Lehrer Tschentscher verglich die Neuropteren mit den Orthopteren hinsichtlich ihrer früheren und gegenwärtigen systematischen Stellung zu einander.

In der dritten Sitzung referirte Herr Dr. Peck über ein Pärchen des Steppenhuhnes: *Syrhaptes paradoxus* und wies dabei auf die systematische Stellung dieser Thiere als Bindeglieder zwischen Tauben und Scharrvögeln hin. — Herr Dr. Rehberg hielt darauf einen Vortrag über „Die Organisation der Copepoden“. Von ihrer allgemeinen Bedeutung als wichtige Fischnahrung ausgehend, beschrieb Redner eingehend den Bau dieser Organismen, die histologische Beschaffenheit ihrer Organ-Systeme und fügte interessante Beobachtungen über die durch abweichende Existenzbedingungen hervorgerufenen Formen-Veränderungen an Cyclopiden hinzu.

Auf der Tagesordnung der vierten Sitzung am 29. Januar standen zwei kurze Referate der Herren Dr. Rehberg und Lehrer Tobias und ein Vortrag des unterzeichneten Schriftführers über Hemipteren. Der erstere besprach eine Scalaridenform der *Clausilia similis* und Herr Tobias legte einen mit Birkenkätzchen gefüllten Kropf eines *Tetrao tetrax* vor. Lehrer Tschentscher wies die Analogie nach zwischen

dem Hemipteren-Schnabel und den Mundwerkzeugen der anderen Insecten-Ordnungen bezüglich der morphologischen Beschaffenheit und hob die wichtigsten Familien und Gattungen aus den vier Unterordnungen der Heteroptera, Homoptera, Phytoptires und Parasitica hervor.

In der fünften und letzten Sitzung am 26. Februar legte auch Herr Dr. Peck noch einige Scalaridenformen von *Helix pomatia* vor und lieferte an einigen ausgelegten Exemplaren von *Linckia multipora* den Beweis, dass Thiere mit kalkiger Oberfläche nach dem Tode ihre natürliche Farbe wiedererhalten, sobald sie mit einer Sublimatlösung bestrichen worden sind. Ausgestellt waren ausserdem noch zwei geschenkte männliche Eisenten, *Harelda glacialis*. — Herr Dr. Rehberg referirte über die von Dr. Zacharias eingesandten Abhandlungen „Ueber Fortpflanzung und Entwicklung von *Rotifer vulgaris*, ein Beitrag zur Naturgeschichte der Räderthiere“ und „Ueber die amöboiden Bewegungen der Spermatozoen von *Polyphemus pediculus* (de Geer)“ und schloss daran seinen Vortrag über „Tiefseeforschung“. Redner verbreitete sich des Genaueren über die bei der Expedition des Challenger in Anwendung gekommenen Instrumente und gab am Schluss ein kurzes Resumé über die neuesten Resultate der Tiefseeforschung. Aus Anlass dieses Vortrages lagen einige Tiefseebewohner des Nordens — wie *Lima excavata*, *Waldheimia septata*, *Stylaster gemmaceus* u. s. w. zur Ansicht aus.

Tschentscher.

Bericht

der mineralogischen Section 1884/85.

In der Sitzung vom 4. November 1884 wurde Dr. Klemm zum Vorsitzenden, Dr. Zeitzschel zum Schriftführer und Dr. Riemann zum stellvertretenden Schriftführer gewählt. Darauf legte Herr Dr. Klemm eine Anzahl durch Seltenheit und Schönheit ausgezeichnete Mineralien vor; er wies besonders auf das Vorkommen von Nephrit bei Jordansmühl hin, eines Minerals, das sonst so selten ist.

Am 6. December zeigte Herr Dr. Riemann ein sehr vorzügliches Reflexions-Goniometer vor und erläuterte dessen Benutzung. Man kann mit Hilfe dieses Goniometers kleine mit den gewöhnlichen Instrumenten nicht mehr messbare Crystalle noch mit genügender Sicherheit bestimmen.

In der Sitzung vom 8. Januar 1885 legte Herr Dr. Klemm eine Anzahl verschiedener interessanter Mineralien vor und besprach deren mineralogische, besonders crystallographische Verhältnisse und ging noch näher auf die Crystallisation der Feldspäthe ein.

Am 5. Februar referirte Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld eingehender über den rothen Porphyr der Alten, der durch seine Seltenheit, seine Härte und sein schönes Aussehen zu dem geschätzten Materiale wurde. Dieses Gestein wurde im Alterthum in Aegypten zwischen Nil und rothem Meere gebrochen.

Am 5. März zeigte Herr General Schubarth einige schöne Mineralien vor. Herr Dr. Klemm hielt darauf einen Vortrag über die verschiedenen Arten der Meteoriten. Dr. Zeitzschel.

Bericht

der chemisch-physikalischen Section 1884/85.

In der ersten Sitzung am 26. November 1884 wurde Herr Dr. Putzler zum Vorsitzenden und Dr. Zeitzschel zum Schriftführer gewählt. Herr Dr. Putzler sprach über die von leuchtenden Gegenständen durch spiegelnde Flächen erzeugten Bilder und ging theoretisch und experimentell näher darauf ein, dass durch gewöhnliche Glaspiegel von einem leuchtenden Gegenstande viele Bilder erzeugt werden.

Am 16. December gab Herr Dr. Putzler eine Fortsetzung und erläuterte die Lage, Stellung und Grösse der durch Glashohlspiegel von einem leuchtenden Gegenstande erzeugten Bilder. — Dr. Zeitzschel referirte über die Methoden der Stahlgewinnung, besonders über die Vortheile des Bessemer-Processes.

Am 22. Januar zeigte Herr Dr. Putzler ein Maximum-Thermometer von Geissler und ein Minimum-Thermometer nach Casella vor und erörterte die Theorie dieser Instrumente und machte entsprechende Versuche. Darauf besprach derselbe die verschiedenen Schwingungen, die sich an einem gespannten Seile erzeugen lassen.

In der Sitzung vom 4. März hielt Dr. Zeitzschel einen Vortrag über die Destillationsproducte des Braunkohlentheers, die der Hauptsache nach Kohlenwasserstoff mit nicht geschlossener Kohlenstoffkette sind und die besonders zu Beleuchtungszwecken verwandt werden.

Dr. Zeitzschel.

Jahres-Bericht

der botanischen Section 1884/85.

Die botanische Section hielt in dem Winter-Semester 1884/85 fünf Sitzungen ab und zwar am 13. November und 11. December 1884 und am 15. Januar, 12. Februar und 11. März 1885.

In den Vorstand der Section wurden in der ersten Sitzung wiedergewählt die Herren General Schubarth als Vorsitzender und Lehrer Mühle als Secretair.

Längere Vorträge wurden gehalten von

- Herrn Dr. Peck: „Verbreitung der Samen durch Schleudern“,
 „ Lehrer Barber: „Die Nervatur der Blätter“,
 „ Lehrer Mühle: „Einfluss der Witterung auf die Lebensdauer und Vegetationsweise der Pflanzen“,
 „ Lehrer Barber: „Die Flora des Isergebirges“,
 „ General Schubarth: „Das Athmen der Pflanzen“,
 „ Lehrer Tschentscher: „Der Getreiderost“.

In kleineren Mittheilungen wurden der Versammlung vorgetragen über:

Neu aufgefundene Pflanzenstandorte in der Oberlausitz — Herr Lehrer Barber. (*Phegopteris Robertianum* A. Br. auf der Westseite der Unterführung der Nieskyer Chausee bei Ebersbach; *Arum maculatum* L. und *Coto neaster integerrima* Medik. auf der Landeskronen;

einen neuen Apparat von Moll zur Messung der pflanzlichen Wassertranspiration — Herr Lehrer Mühle;

die Entwicklung der Blüthen von *Eremurus spectabilis* und *Rhodera canadensis* und die sich daraus ergebenden Consequenzen für Selbst- resp. Fremdbestäubung — Herr Lehrer Mühle;

das Vorkommen von *Cicendia filiformis* Delarbre — Herr Dr. Peck.

An Geschenken für die Naturforschende Gesellschaft wurden durch Herrn Dr. Peck vorgelegt: Samen und Fruchtstände von Eucalypten, Coniferen etc. von Herrn C. F. Seidel in Dresden; Rubus-Arten aus der Oberlausitz, von Herrn Lehrer Barber gesammelt; Palmenfrüchte und Samen von Herrn Max Geissler.

E. Mühle.

Protokoll

der Haupt-Versammlung vom 26. März 1886.

Die Versammlung wird durch den Präsidenten Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld mit der Mittheilung eröffnet, dass die Gesellschaft zwei Mitglieder, die Herren General von Krenski und Oberst Schatz, durch den Tod verloren hat. Das Andenken der Verstorbenen wird durch Erheben von den Sitzen geehrt.

Ausgeschieden sind folgende Mitglieder, nämlich die Herren: Bäckermeister Bergemann, Lieutenant v. Eelking, Kaufmann Erdmann, Lieutenant v. Gamm, Premier-Lieutenant Göttke, Major v. Kosack, Gerichtssecretair Kühn.

Zur Aufnahme als Mitglieder haben sich gemeldet die Herren: Oeconomierath Dr. Boldt, Rittergutsbesitzer Lorenz, Cand. med. M. Pahl, Frau Kaufmann Anna Neumann. Dieselben werden nach stattgehabter Ballotage aufgenommen.

Hierauf erfolgt die Verlesung der Dankschreiben der Herren Pastor emer. Wenck, Dr. Klemm und Dr. v. Rabenau anlässlich ihrer Ernennung zu correspondirenden Mitgliedern, sowie das Schreiben des Herrn O. Rockenstein-Cilli.

Zur Kenntniss wird gebracht, dass der Herr Minister v. Gossler das Gesuch um Unterstützung in Erwägung ziehen wird. Die Landstände der Oberlausitz haben der Gesellschaft für dieses Jahr wiederum eine Beihülfe von 100 Mark gewährt.

Der Schriftenaustausch mit dem Naturhistorischen Museum in Wien, sowie dem Verein für Erdkunde in Stettin wird genehmigt.

Das Circular für das kleine Stiftungsfest wird in Umlauf gesetzt und der Beschluss mitgetheilt, dass dasselbe ausfallen soll, wenn nicht mindestens 30 Theilnehmer gezeichnet haben.

Herr Dr. Peck berichtet über die Vermehrung, welche die Sammlungen im verflossenen Halbjahre erfahren haben.

Dem Kassirer Herrn Ebert ertheilt die Versammlung auf Antrag des Ausschusses die Decharge für das Gesellschaftsjahr 1884/85.

Ueber ihre Thätigkeit im verflossenen Winterhalbjahre berichten nunmehr: der Secretair der geographischen Section, der Secretair der zoologischen Section, der Vorsitzende der chemisch-physikalischen Section, der Secretair der mineralogischen Section, der Vorsitzende der botanischen Section.

Der Versammlung wird in Bezug auf eine Anfrage in der letzten Hauptversammlung bekannt gemacht, dass die Versicherungs-Summe für die Sammlungen und für die Bibliothek seit October 1885 Einmalhunderttausend Mark beträgt.

Nach Verlesung des Protokolls erfolgt der Schluss der Versammlung.

Kleefeld. Körner.

Protokoll

der Haupt-Versammlung vom 22. October 1886.

Nach Begrüssung der Anwesenden theilt der Präsident Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld mit, dass die Gesellschaft drei wirkliche Mitglieder und ein correspondirendes Mitglied, die Herren: Geh. Sanitätsrath Dr. Schnieber, Rentier Steudner, Civil-Ingenieur Petzsch und Stadtrath Starke in Sorau, durch den Tod verloren hat. Die Versammlung ehrt das Andenken an die Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

Aus der Gesellschaft sind ausgetreten wegen Wegzug die Herren: Lieutenant von Normann, Rechtsanwalt von Rabenau, Dr. med. Pitschpatsch, Graf von Matuschka, Gruben-Repräsentant Merk, Dr. med. Ziehen, Hauptmann von Rantzau, Kaufmann Thieme, Rittergutsbesitzer Peters, Kaufmann Sprenger; aus anderen Gründen die Herren: Kaufmann Bischoff, Lieutenant Elert, Lehrer Ast, Lehrer John, Kaufmann Herrmann Meirowsky, Oeconomierath Grüttner, Kaufmann Kruska.

Nach stattgehabter Ballotage werden als Mitglieder aufgenommen die Herren: Rittergutsbesitzer Reddelin, Oberst a. D. Crüger, General-Lieutenant z. D. Arent, Fabrikbesitzer Bruno Hoffmann, Kaufmann Emil Sauer, Droguist Rob. Gude, Rechtsanwalt Dr. jur. Höniger, Oberst a. D. von Schickfuss, Oberst z. D. Rode, Oberstlieutenant z. D. Guhl, Generalagent Ballnus, Rittmeister a. D. Herrmann, Lehrer der höheren Töchterschule Ballhorn, Lehrer für Clavierspiel F. Petri, Hauptsteueramts-Rendant Wegener, Rentier G. Zimmermann, Chemiker Dr. phil. Hulsebein, Fabrikbesitzer Meissner, Kaufmann Kubel, Generallieutenant z. D. von Gallwitz-Dreyling, Telegraphen-Director Hadank und Lehrer Knabe.

Versammlung ertheilt dem Präsidium Indemnität für die Ernennung zu correspondirenden Mitgliedern: des Directors für die Inseln des Bismarck-Archipels Herrn Weisser, des Herrn Curt Stiller in Buenos-Ayres, und ernennt Herrn Oberlehrer Dr. Oscar Schneider in Dresden in Anerkennung seiner vielen Verdienste, die er sich während eines fast fünfundzwanzigjährigen Zeitraumes als correspondirendes Mitglied um die Gesellschaft erworben hat, zum Ehrenmitgliede.

Der Schriftenaustausch mit der Californischen Academie der Wissenschaften in San Francisco, des Kroatischen Naturforscher-Vereins in Agram und der South. Carolina Elliot Society of Science Charlestown wird genehmigt.

Herr Kassirer Ebert specialisirt hierauf den Etat pro 1886/87, welcher mit 11555,82 Mark balancirt. Derselbe wird in Circulation gesetzt und genehmigt.

Nach dem Vortrage des Jahresberichtes des Secretairs, sowie des Berichtes über die Sammlungen durch Herrn Director Dr. Peck ergreift der Präsident das Wort, um Herrn Director Peck in warmer Weise für seine Mühwaltung zu danken, die Anwesenden erheben sich zum Zeichen der Anerkennung von ihren Sitzen.

Die Neuwahl der Beamten ergab folgendes Resultat: Es wurden gewählt zum ersten Präsidenten Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld, zum zweiten Präsidenten Herr Professor Dr. Putzler, zum Stellvertreter des Secretairs Herr Dr. Zeitzschel, zum Kassirer Herr Ebert, zum Bibliothekar Herr Dr. Peck, zum Hausverwalter Herr Koritzky.

Die ausscheidenden Ausschuss-Mitglieder, die Herren: Oberst-Lieutenant Amelung, Sanitätsrath Dr. Böttcher, Commerzienrath Ephraim, Handelskammer-Präsident Hecker und Dr. med. Kahlbaum werden wiedergewählt.

Hieran schliesst sich der Bericht über die Bibliothek durch Herrn Director Dr. Peck.

Nach Verlesung und Genehmigung des Protokolls erfolgte der Schluss der Versammlung.

Dr. Kleefeld. Körner. Hecker.

Reiche. E. Momm.

Jahres-Bericht

des Secretairs über das Gesellschaftsjahr 1885/86.

Meine Herren!

Heut, an dem Tage, an welchem wir ein neues Gesellschaftsjahr beginnen, liegt es mir statutengemäss ob, Ihnen einen Bericht über das abgelaufene Jahr abzustatten. Vor Jahresfrist blickten wir auf eine fünfundzwanzigjährige Thätigkeit der Gesellschaft in diesen Räumen zurück und erfreuten uns der Früchte, die langjährige Arbeit und reger Fleiss gereift hatten; auch im verflossenen Jahre sind wir bestrebt gewesen, unseren Aufgaben nach unseren Kräften und mit den uns zu Gebote stehenden Mitteln gerecht zu werden, und es trägt dasselbe daher wie seine Vorgänger das Zeichen eines ruhigen und gesicherten, gleichmässigen Vorwärtsschreitens.

Im Personalbestande unserer Gesellschaft haben wir leider durch Tod und durch Austritt in Folge von Wegzug oder aus anderen Gründen beklagenswerthe Verluste erlitten. Von unseren wirklichen Mitgliedern starben fünf, die Herren: Generalmajor von Krenski, Oberst Schatz, Geh. Sanitätsrath Dr. Schnieber, Rentier Steudner und Civil-Ingenieur Petzsch, ausserdem ein correspondirendes Mitglied, Herr Stadtrath Starke in Sorau. Leicht sei ihnen die Erde!

Es nahmen ihren Austritt aus der Gesellschaft 24 Herren, aufgenommen wurden 16 Herren, ernannt wurde ein Ehrenmitglied und 5 correspondirende Mitglieder. Die Gesellschaft zählt somit 23 Ehren-Mitglieder, 110 correspondirende und 328 wirkliche Mitglieder, also 461 im Ganzen.

Zu den Vereinen, mit denen wir im Schriftenaustausch-Verkehr stehen, traten zwei neue hinzu, so dass die Zahl derselben 190 beträgt.

Die in dem Beamtenstande der Gesellschaft durch den Weggang des Herrn Dr. phil. von Rabenau entstandene Lücke ist durch die Wahl des Herrn Dr. phil. Zeitzschel zum Stellvertreter des Secretairs ausgefüllt worden.

Das wissenschaftliche Leben in der Gesellschaft war im verflossenen Winter ein sehr reges, wie dies die Berichte der meisten Sectionen ergeben, die Ihnen bereits in der letzten Hauptversammlung vorgetragen wurden. Die allgemeinen Vorträge an den Freitag Abenden füllten fast stets die Räume dieses Saales; es wurden an denselben 16 Vorträge gehalten und zwar sprachen:

Vor Damen und Herren:

- Am 30. October 1885: Herr Professor Dr. Putzler: „Reisen in Norwegen“.
- „ 13. November 1885: Herr Dr. phil. Schuchardt: „Reisen in das Innere von Norwegen“.
- „ 20. November 1885: Herr Dr. phil. Herrmann aus Dresden: „Land und Leute in Süd-Böhmen“.
- „ 4. December 1885: Herr Professor Dr. Hartmann Schmidt aus Breslau: „Ueber die Grenzen des sinnlichen Empfindungsvermögens“.
- „ 8. Januar 1886: Herr Lehrer K. Hoffmann: „Gross-Bulgarien“.
- „ 15. Januar 1886: Herr Oberlehrer Dr. van der Velde: „Gedenken und Vergessen, eine psychologische Plauderei“.
- „ 22. Januar 1886: Herr Diaconus Fischer: „Naturwissenschaft und Weltanschauung“.
- „ 5. Februar 1886: Herr Oberlehrer Dr. Blau: „Ueber Neupommern, Neumecklenburg und eine Expedition nach dem Varzin“.
- „ 12. Februar 1886: Herr Dr. med. Meyhöfer: „Auge und Sehen“.
- „ 5. März 1886: Herr Dr. med. Ziehen: „Ueber Sinnestäuschungen“.
- „ 12. März 1886: Herr Dr. med. Freise: „Reise durch Britisch-Indien“.

Vor Herren:

- Am 6. November 1885: Herr Professor Dr. Putzler: Experimental-Vortrag: „Bewegungen durch gegenseitige Einwirkung von Magnetismus und Electricität“.
- „ 27. November 1885: Herr General Schubarth: „Ueber nordatlantische Eisberge“.
- „ 11. December 1885: Herr General Schubarth: „Ueber Cyclone“.
- „ 29. Januar 1886: Herr Dr. med. Landsberg: „Fehlerhafte Augen“.
- „ 19. Februar 1886: Herr General Schubarth: „Die Binnenmeere und Salzseen der Eiszeit“.

Den verehrten Herren Rednern sei im Namen der Gesellschaft nochmals der ergebenste Dank für ihre uneigennützigte Mühwaltung ausgesprochen.

Die von Jahr zu Jahr sich besser gestaltende Lage unseres Vermögens ermöglichte es uns, die Etats für die Sammlungen und für die Bibliothek höher zu normiren; nächst den reichlichen Gaben, die all-

jährlich von den Freunden unserer Sammlungen gespendet werden, verdanken wir es diesem Umstande, dass bei jeder Hauptversammlung die Fülle der neuen Gegenstände aus allen Gebieten des Naturreichs jedes Herz erfreut. Ein Theil der Sammlungen besonders, der ethnographische, der in letzter Zeit bereits öfters durch Geschenke auswärtiger Mitglieder und Freunde der Gesellschaft Ihre Aufmerksamkeit in Anspruch genommen hat, ist auch seit der letzten Hauptversammlung durch das grossartige, von unserem Ehrenmitgliede Herrn Wirkl. Geh. Admiraltätsrath Richter vermittelte Geschenk unseres jetzigen correspondirenden Mitgliedes, des Directors für die Inseln des Bismarck-Archipels Herrn Weisser, bereichert worden. Herr Director Dr. Peck wird Ihnen speciell hierüber berichten, mir aber liegt es ob, nochmals öffentlich allen Wohlthätern den Dank der Gesellschaft auszusprechen.

Ein gleicher Dank gebührt den Behörden unserer Stadt, die mit grösster Bereitwilligkeit die erforderlichen Mittel zur Wiederherstellung der durch Frevlerhand zerstörten Instrumente des Wetterhäuschens zur Verfügung stellten, sowie dem Communallandtage der preussischen Oberlausitz, der, gleichwie in früheren Jahren, einen Beitrag von 100 Mark zur Vermehrung der Sammlungen und der Bibliothek spendete.

Das Museum selbst wurde auch im vergangenen Sommer nicht nur von Fachgelehrten besucht und benutzt, sondern erfreute sich auch eines zahlreichen Besuches des sonstigen grossen und kleinen Publikums, dem dasselbe willkommene Gelegenheit zur Belehrung und Unterhaltung bietet. Beehrt wurden wir auch während einiger Tage durch den Besuch unseres Ehrenmitgliedes des Herrn Major Alexander von Homeyer, der unseren Sammlungen ein stets erneutes Interesse darbringt.

In den nächstjährigen Etat haben wir die letzte Rate für die Herausgabe des XIX. Bandes unserer Abhandlungen eingestellt; sobald die bereits eingeleiteten Unterhandlungen wegen Uebernahme des Druckes abgeschlossen sind, soll mit der Ausführung begonnen werden, sodass derselbe im Laufe des neuen Etatsjahres zur Vertheilung gelangen kann.

Das Stiftungsfest wurde unter reger Theilnahme und in höchst befriedigter Weise am 24. October v. J. gefeiert, und das Herren-Essen am Schlusse der Winterarbeit vereinte die Mitglieder zum letzten Male in diesen Räumen und fesselte sie durch Gesangs- und Instrumentalmusik-Vorträge bis zur frühen Morgenstunde.

Hiermit glaube ich das Wichtigste, was unsere Gesellschaft betroffen, Ihnen in Kurzem mitgetheilt zu haben. Möge derselben ein guter Stern auch in Zukunft leuchten.

Görlitz, 22. October 1886.

Körner, Secretair.

Verzeichniss

der in dem Gesellschaftsjahre October 1885 bis Ende September 1886 durch Austausch, durch Schenkung und Ankauf für die Bibliothek eingegangenen Schriften.

A. Durch Schriften - Austausch:

Agram: Kroatischer Naturforscher-Verein: Glasnik hrvatskoga naravoslovnoga druztva, Godin. 1. Broj. 1—3. — Altenburg: Naturforschende Gesellschaft des Osterlandes: Mittheilungen, Neue Folge, 3. Band. — Amiens: Société Linnéenne du Nord de la France: Bulletin mensuel No. 123—138. — Augsburg: Naturhistorischer Verein: 28. Bericht. — Basel: Naturforschende Gesellschaft: Verhandlungen 7. Theil 3. Heft. — Belfast: Natural History and Philosophical Society: Proceedings for 1884/83. — Berlin: Deutsche geologische Gesellschaft: Zeitschrift 37. Band 3. und 4. Heft, 38. Band 1. und 2. Heft. — Gesellschaft naturforschender Freunde: Sitzungsberichte Jahrg. 1885. — Gesellschaft für Erdkunde: Zeitschrift 20. Band 2.—6. Heft, 21. Band 1.—3. Heft; Verhandlungen 12. Band No. 4—10, 13. Band No. 1—7. — Bern: Naturforschende Gesellschaft: Mittheilungen aus dem Jahre 1885 2. und 3. Heft. — Schweizerische Gesellschaft für die gesammten Naturwissenschaften: Bericht über die 68. Versammlung. — Bonn: Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande und Westfalens: Verhandlungen 42. Jahrg. 2. Hälfte, 43. Jahrg. 1. Hälfte. — Landwirthschaftlicher Verein für Rheinpreussen: Zeitschrift Jahrgang 1885 No. 40—52, Jahrg. 1886 No. 1—40. — Boston, Massach.: American Academy of Arts and Sciences: Proceedings Vol. XIII P. 1. — The Boston Society of Natural History: Memoirs Vol. III No. 11; Proceedings Vol. XXII P. 4, Vol. XXXIII P. 1. — Braunschweig: Herzogliches Naturhistorisches Museum: Dr. W. Blasius, Beiträge zur Kenntniss der Vogelfauna von Celebes I und II; Derselbe: Ueber einige Vögel von Cochabamba in Bolivia, Sep.-Abdr.; Derselbe: Ueber Vogel-Brustbeine,

Sep.-Abdr.; Derselbe: Ueber einen vermuthlich neuen Trompeter-Vogel von Bolivia (*Psophia cantatrix* Boeck), Sep.-Abdr.; Derselbe: Osteologische Studien (Messungs-Methoden an Vogel-Skeleten), Sep.-Abdr.; Derselbe: Ueber die neuesten Ergebnisse von Herrn F. J. Grabowsky's ornithologischen Forschungen in Südost-Borneo, Sep.-Abdr. — Bremen: Naturwissenschaftlicher Verein: Abhandlungen 9. Band 3. Heft. — Breslau: Schlesischer Forstverein: Jahrbuch für 1885. — Landwirthschaftlicher Centralverein für Schlesien: Jahresbericht für 1885; Beiträge zur landwirthschaftlichen Statistik von Preussen für das Jahr 1884 1. Theil. — Gewerbeverein: Breslauer Gewerbeblatt Jahrgang 1885 No. 20—25, Jahrg. 1886 No. 1—19; Bericht über den 21. Schlesischen Gewerbetag. — Königliches Oberbergamt: Uebersicht über die Production der Bergwerke, Salinen und Hütten im preussischen Staate vom Jahre 1884. — Brünn: Naturforschender Verein: Verhandlungen 23. Band 1. und 2. Heft; Bericht der meteorologischen Commission pro 1883. — K. K. Mährisch-Schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde: Mittheilungen 65. Jahrg. — Cambridge, Massach.: Museum of Comparativ Zoology: Bulletins Vol. XII No. 2—5; Annual Report of the Trustees for 1884/85. — Cassel: Verein für hessische Geschichte und Landeskunde: Zeitschrift 11. Band und 19. Supplementband, Mittheilungen Jahrg. 1884 und 1885. — Verein für Naturkunde: Festschrift zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens. — Charlestown: South Carolina: Elliot Society of Science and Art Proceedings Vol. II S. 1—80. — Córdoba, Argentina: Academia Nacional de Ciencias de la República Argentina; Boletin Tomo VIII Entr. 2, 3; Actas Tomo V 2. — Danzig: Naturforschende Gesellschaft: Schriften Neue Folge 6. Band 3. Heft. — Darmstadt: Verein für Erdkunde: Notizblatt 4. Folge 6. Heft. — Dijon: Académie des sciences, arts et belles lettres: Mémoires Tome VIII. — Dorpat: Naturforscher-Gesellschaft: Sitzungsberichte 7. Band 2. Heft; Archiv für die Naturkunde Liv-, Ehst- und Kurlands 1. Serie 9. Band 3. Lief., 2. Serie 10. Band 2. Lief. — Dresden: Naturwissenschaftliche Gesellschaft »Isis«: Sitzungsberichte und Abhandlungen Jahrg. 1885 und 1886 1. Hälfte. — Oeconomische Gesellschaft in Sachsen: Mittheilungen pro 1885/86. — Verein für Erdkunde: 21. Jahresbericht und P. E. Richter, Verzeichniss von Forschern in wissenschaftlicher Landes- und Volkskunde Mittel-Europas. Dresden 1886. — Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: Jahresberichte für 1884/85 und 1885/86. — Dublin: Royal

Society: Transactions Vol. III 7—10; Proceedings Vol. IV P. 7—10, Vol. V P. 1, 2. — Emden: Naturforschende Gesellschaft: 70. Jahresbericht. — Erlangen: Physikalisch-medicinische Societät: Sitzungsberichte 17. Heft. — Florenz: Biblioteca Nazionale centrale di Firenze: Bolletino delle Pubblicazioni Italiane No. 1—18. — Frankfurt a. M.: Aerztlicher Verein: 28. Jahresbericht über die Verwaltung des Medicinalwesens und Statistische Mittheilungen für 1885. — Frankfurt a. O.: Naturwissenschaftlicher Verein des Regierungsbezirks Frankfurt: Monatliche Mittheilungen 3. Jahrg. No. 5—12, 4. Jahrg. No. 1—5. — San Francisco: California Academy of Sciences: Bulletin 1886 No. 4. — Frauenfeld: Thurgauische Naturforschende Gesellschaft: Mittheilungen 7. Heft. — Freiburg im Breisgau: Naturforschende Gesellschaft: Berichte 8. Band 3. Heft. — St. Gallen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft: Bericht für 1883/84. — Giessen: Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: 24. Bericht. — Glasgow: Natural History Society: Proceedings Index Vol. I—V; Proceedings and Transactions Vol. I P. 2. — Görlitz: Magistrat: Bericht über die Verwaltung pro 1884/85. — Gymnasium: Osterprogramm. — Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften: Neues Lausitzisches Magazin 61. Band 2. Heft, 62. Band 1. Heft. — Graz: Historischer Verein für Steiermark: Mittheilungen 33. Heft nebst Beilage No. 1228—1569. — Greifswald: Naturwissenschaftlicher Verein für Neu-Vorpommern und Rügen: Mittheilungen 17. Jahrg. — Geographische Gesellschaft: Excursion nach der Insel Bornholm am 15.—18. Juni 1886. — Halle: Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen: Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften 58. Band 4.—6. Heft, 59. Band 1. und 2. Heft. — Landwirthschaftlicher Centralverein der Provinz Sachsen: Zeitschrift Jahrg. 1885 No. 10—12, 1886 No. 1—9. — Kaiserliche Leopoldino-Carolinische Academie der Naturforscher: Leopoldina 21. Heft No. 17—20, Titel und Register, 22. Heft No. 1—16. — Verein für Erdkunde: Mittheilungen Jahrg. 1885. — Hamburg: Deutsche Seewarte: Monatliche Uebersicht der Witterung für das Jahr 1885 nebst Einleitung; Meteorologische Beobachtungen in Deutschland von achtzehn Stationen zweiter Ordnung, sowie von acht Normal-Beobachtungs-Stationen und den Signalstellen der deutschen Seewarte, 6. Jahrg. — Hanau: Wetterauische Gesellschaft für die gesammte Naturkunde: Jahresberichte 1883—85. — Hannover: Naturhistorische Gesellschaft: 33. Jahresbericht. — Harlem: Musée Teyler: Archives Ser. II Vol. II

Part. II, III; Dr. C. Ekama, Catalogue de la Bibliothèque Livraison I, II, Harlem 1885. — Jauer: Oeconomisch-patriotische Societät der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer: Verhandlungen und Arbeiten Jahrg. 1884 und 1885. — Kiel: Königliche Universität: 118 verschiedene Schriften, Dissertationen etc. — Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein: Schriften 6. Band 2. Heft. — Schleswig-Holstein-Lauenburgische Gesellschaft für vaterländische Geschichte: Jahrbücher 15. Band 1. und 2. Heft. — Klagenfurt: Naturhistorisches Landes-Museum für Kärnten: Jahrbuch 17. Heft; Jahresbericht für 1884 und F. Seeland, Diagramme der magnetischen und meteorologischen Beobachtungen zu Klagenfurt im Jahre 1884. — Königsberg i. Pr.: Kgl. Physikalisch-Oeconomische Gesellschaft: Schriften 26. Jahrgang. — Landshut in Baiern: Botanischer Verein 9. Bericht. — Leipzig: Museum für Völkerkunde: 13. Bericht. — Naturforschende Gesellschaft: Sitzungsberichte 12. Jahrg. — Leutschkau: Ungarischer Karpathen-Verein: Jahrbuch 13. Jahrgang. — Linz: Verein für Naturkunde in Oesterreich ob der Ens: 15. Jahresbericht. — London: Royal Society: Proceedings Vol. 39, 40 und 41, No. 246. — Lüttich (Liège): Société Géologique de Belgique: Annales Tome XII. — Société Royale de sciences, Mémoires Tome XI. — Luxemburg: Société de Botanique: Recueil des mémoires et des travaux No. 11. — Magdeburg: Naturwissenschaftlicher Verein: Jahresbericht und Abhandlungen Jahrg. 1885. — Mailand: Società Italiana di Scienze Naturali: Atti Vol. 28 Fasc. 1—4. — Manchester: Literary and Philosophical Society: Memoirs Vol. 23, 24; Proceedings Vol. 8. — Marburg: Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaften: Sitzungsberichte Jahrg. 1884 und 85; Dr. A. Linz, Klimatische Verhältnisse von Marburg, 1886. — Moscau: Société Impériale des Naturalistes de Moscou: Bulletin 1884 No. 4, 1885 No. 1—4, 1886 No. 1; Meteorologische Beobachtungen, ausgeführt an der Landwirthschaftlichen Academie bei Moskau von E. Bachmetieff, 1885 2. Hälfte. — Montreal: Royal Society of Canada: Proceedings and Transactions Vol. II. — München: Königl. Baierische Academie der Wissenschaften: Sitzungsberichte der mathematisch-physikalischen Klasse 1885 Heft 3 und 4, 1886 Heft 1. — Münster: Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst: 13. Jahresbericht. — Nancy: Société des Sciences: Bulletin Ser. II Tome VII Fasc. 18. — Neu-Brandenburg: Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg: Archiv 39. Jahrg. — New-York: Academie of Sciences:

Transactions Vol. III, V und Vol. VI No. 1—6; Annals Vol. III No. 7 bis 10. — Nürnberg: Naturhistorische Gesellschaft: Jahresbericht für 1885. — Oldenburg: Centralverein der Oldenburgischen landwirthschaftlichen Gesellschaft: Landwirthschaftsblatt Jahrg. 1885 No. 20—26, 1886 No. 1—19. — Ottawa, Canada: Museum and Office of the Geological and Natural History of Canada: Rapport des Operations 1882—84 avec Mappes etc. No. 1—6. — Passau: Naturhistorischer Verein: 13. Jahresbericht. — Pesth: Magyarhoni Földtani Tarsulat: Földtani Közlöni 15. Band 8—12. — Musée national de Hongrie: Revue der naturhistorischen Hefte 9. Band 3. und 4. Heft, 10. Band 1.—3. Heft. — Philadelphia: Academy of Natural Sciences: Proceedings 1885 P. 2 und 3, 1886 P. 1. — Pisa: Società Toscana di Scienze Naturali: Atti Vol. VI Fasc. 2, Vol. VII; Processi verbali Vol. IV S. 203—262, Vol. V S. 1—58, 80—94. — Prag: Landesculturrath für das Königreich Böhmen: Amtsblatt Jahrg. 1886 No. 1—4. — Königliche Böhmisches Gesellschaft der Wissenschaften: Sitzungsberichte 1882—84; Abhandlungen 12. Band; Jahresberichte 1882—85; General-Register zu den Schriften der k. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften von 1784—1884; J. Kalousek, Geschichte der k. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften 1. und 2. Heft; Dr. F. J. Studnicka, Bericht über die mathematischen und naturwissenschaftlichen Publikationen der k. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften während ihres hundertjährigen Bestehens, 1. und 2. Heft; Verzeichniss der Mitglieder der k. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften 1784—1884. — Naturhistorischer Verein »Lotos«: Jahrbuch für Naturwissenschaft 6. Band. — Museum des Königreiches Böhmen: Archiv der naturwissenschaftlichen Gesellschaft von Böhmen Band 3 Abtheilung 1, Band 4 Abtheilung 1—6, Band 5 Abtheilung 1—3. — Regenwalde: Pommersche Oeconomische Gesellschaft: Wochenschrift Jahrgang 1885 No. 19—24, 1886 No. 1—19. — Reichenberg in Böhmen: Verein der Naturfreunde: Mittheilungen 17. Jahrg. — Riga: Naturforscher-Verein: Correspondenzblatt 28. Jahrg. — Rom: R. Comitato Geologico: Bolletino 16. Jahrg. — Bibliotheca Nazionale Centrale Vittorio Emanuele: Bolletino delle opere moderne straniere acquistate dalle Biblioteche pubbliche governative del Regno d'Italia 1886 No. 1—3. — Salem, Massach.: American Association for the Advancement of Science: Proceedings Vol. 33. — Schneeberg: Naturwissenschaftlicher Verein: Mittheilungen 2. Heft. — Sondershausen: Verein zur Beförderung der Landwirthschaft: Ver-

handlungen 45. und 46. Jahrg. — Botanischer Verein für Thüringen »Irmischia«: Botanische Monatsschrift 5. Jahrg. No. 10—12, 6. Jahrg. No. 1—4. — Stettin: Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Alterthumskunde: Baltische Studien 35. Jahrg. 1.—5. Heft. — Stuttgart: Verein für vaterländische Naturkunde: Jahreshefte 42. Jahrg. — Sydney: Royal Society of New-South-Wales: Journal of the Proceedings Vol. XVIII. — Triest: Società Adriatica di scienze naturali: Bolletino Vol. IX. — Tromsø: Museum: Aarshefter Vol. VIII; Aarsberedning for 1884. — Utrecht: Koninklijk Nederlandsch Meteorologisch Institut: Jaarboek voor 1885. — Washington: Smithsonian Institution: Contribution to Knowledge Vol. 24 und 25. — Departement of the Interior: Annual Report of the Comptroller of the Currency, Washington 1885. — Bureau of Ethnology: Annual Report III. — Office U. S. Geological Survey of the Territories: Bulletin No. 7—26; Monographs Vol. VI—IX; IV und V Annual Report; A. Williams, Mineral Resources of the U. S. 1883, 1884. — Wien: Verein zur Verbreitung der naturwissenschaftlichen Kenntnisse: Schriften 25. und 26. Band. — K. K. Geologische Reichsanstalt: Jahrbuch 35. Band 4. Heft, 36. Band 1. Heft; Verhandlungen 1885 No. 10—18, 1886 No. 1—3. — K. K. Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus: Jahrbuch 21. Band. — Zoologisch-Botanischer Verein: Verhandlungen 35. Band 2. Hälfte, 36. Band 1. und 2. Quartal. — K. K. Naturhistorisches Hofmuseum: Annalen 1. Band 1.—3. Heft. — K. K. Geographische Gesellschaft: Mittheilungen 18. Band. — Wiesbaden: Nassauischer Verein für Naturkunde: Jahrbücher 38. Jahrg. — Würzburg: Physikalisch-medicinische Gesellschaft: Verhandlungen 19. Band; Sitzungsberichte Jahrg. 1885. — Zwickau: Verein für Naturkunde: Jahresbericht für 1885.

B. Durch Schenkung:

- 1) Achtzig zum grössten Theil medicinische Werke in 142 Bänden. (Geschenk der Frau Professor Koegel.)
- 2) Tafeln zur Veranschaulichung der Wirkung des Impfgesetzes in Deutschland, Berlin 1883. (Geschenk des Herrn Reichstags-Abgeordneten Stadtrath a. D. Lüders.)
- 3) Original-Mittheilungen aus der ethnologischen Abtheilung der königl. Museen zu Berlin, 1. Jahrg. 1. Heft, Berlin 1885. (Geschenk des Herrn Buchhändler Remer.)
- 4) K. E. Jung, Deutsche Colonien mit besonderer Berücksichtigung der neuesten deutschen Erwerbungen in

West-Afrika und Australien, 2. Auflage, Leipzig und Prag 1885.

5) R. Freiherr v. Kittlitz, Die Zigeuner, Heidelberg 1885. (No. 4 und 5 Geschenk des Herrn Amtsgerichtsrath Freiherrn v. Kittlitz.)

6) Journal für Ornithologie Jahrg. 1885 3. und 4. Heft, 1886 1. Heft. (Geschenk des Herrn Sanitätsrath Dr. Böttcher.)

7) Jos. Messner, Prachatitz, ein Städtebild, Prachatitz 1885. (Geschenk des Herrn Oberlehrer Dr. Herrmann in Dresden.)

8) Dr. J. F. Heller, Archiv für physiologische und pathologische Chemie und Mikroskopie, 5. Jahrg. 1852.

9) Carl Winderlich, Das deutsche Land und seine Bewohner, 2. Auflage, 1852.

10) Dr. W. Harnisch, Die Weltkunde, 1. Theil: Schlesien. Ueberarbeitet und vermehrt von A. Kelch, Breslau 1827. (No. 8—10) Geschenk des Herrn Max Leichter in Freiburg i. Br.)

11) O. C. Marsh, Polydactyle Horses recent and extinct. 1879, Sep.-Abdr.

12) O. C. Marsh, Birds with teeth, Sep.-Abdr., 1881—1882.

13) O. C. Marsh, Introduction and Succession of Vertebrate Life in America, Sep.-Abdr., 1878.

14) Notice of Professor Marsh's Monograph on the Dinocerata, Sep.-Abdr. 1885.

15) O. C. Marsh, the wings of Pterodactyles, Sep.-Abdr. (No. 11—15 Geschenke des Herrn Dr. v. Rabenau in Hoboken N.-J.)

16) Carlo Steiner, Sulla questione della Ferrovia dei Tauri, Trieste 1886. (Geschenk des Herrn Major a. D. Alexander v. Homeyer.)

17) Archiv der Pharmacie, 4. Jahrg. 7. Band bis 10. Jahrg. in 12 Bänden, Halle 1877—1883. (Geschenk des Herrn Apotheker Primke.)

18) Dr. H. Schacht, Der Baum, 2. Auflage, Berlin 1860.

19) Statistischer Jahresbericht über die Vereinigten Staaten von Venezuela, Caracas 1884. (No. 18 und 19 Geschenk des Herrn Dr. med. Zernik.)

20) Dr. H. v. Fehling, Handwörterbuch der reinen und angewandten Chemie, Band 1—9, Braunschweig 1856—1864. (Geschenk des wissenschaftlichen Lehrers an der Mittelschule Herrn Metzdorf.)

21) Das Kaiserliche Gesundheitsamt, Berlin 1886. (Geschenk des Reichstags-Abgeordneten Stadtrath a. D. Halberstadt.)

22) Berichte der deutschen botanischen Gesellschaft, 1.—3. Band, Berlin 1883—1885. (Geschenk des Herrn Landgerichtspräsident a. D. Peck.)

23) Dr. O. Finsch, Ueber Bekleidung, Schmuck und Tätowirung der Papuas der Südostküste von Neu-Guinea, Sep.-Abdr., Wien 1885.

24) Dr. O. F. v. Möllendorff, Notes on Japanese Land- and Freshwater-Molluscs, Sep.-Abdr., Calcutta 1885.

25) Dr. G. Reuter, Die Beyrichien der obersilurischen Diluvialgeschiebe Ostpreussens, Sep.-Abdr. 1885.

26) Professor Dr. Oskar Friedrich, Album des Gymnasiums zu Zittau und über die

erste Einführung und allmähliche Erweiterung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts am Gymnasium zu Zittau 1886. 27) H. B. Geinitz, Zur Dyas in Hessen, 1886, Sep.-Abdr. 28) Alex. v. Homeyer, Die Wachholderdrossel, *Turdus pilaris* L., Sep.-Abdr., Wien 1885. Ueber das Nisten von *Pyrrhula vulgaris*, Sep.-Abdr., Stettin 1886. Der Haussperling auf der Insel Moen, sowie einige andere dort beobachtete Vögel, Sep.-Abdr. 1886. Neue Gesichtspunkte betreffs Aurikelfrass, Sep.-Abdr. 1886. 29) G. Hieronymus, Ueber Blüthe und Blütenstand der Centrolepidaceen, Sep.-Abdr. 1885. 30) G. Hieronymus, Abbildungen und Beschreibungen von Pflanzen, welche in der Republik Argentinien wildwachsend gefunden werden, Lief. 1, Breslau 1885. 31) Dr. H. Conwentz, Die Flora des Bernsteins, 2. Band: Die Angiospermen des Bernsteins, Danzig 1886. 32) Dr. F. Theile, Geschliffene Geschiebe (Dreikantner), ihre Normaltypen und ihre Entstehung, Dresden 1886. 33) J. B. Jack, Monographie der Lebermoosgattung *Physotium*, Sep.-Abdr. 1886. 34) Dr. O. Zacharias, Ueber Fortpflanzung und Entwicklung von *Rotifer vulgaris*. Ein Beitrag zur Naturgeschichte der Räderthiere. Sep.-Abdr. 1884. 35) Dr. Oskar Schneider, Die Riviera di Ponente, Weimar 1886. (No. 23—35 Geschenke der Herren Verfasser.) 36) E. Weiss, Zur Flora der ältesten Schichten des Harzes, Sep.-Abdr. 1885. 37) E. Weiss, Ueber einige Pflanzenreste aus der Ruben-grube bei Neurode in Schlesien, Sep.-Abdr. 1885. 38) E. Weiss, Einige Carbonate aus der Steinkohlen-Formation, Sep.-Abdr. 1885. 39) Ergebnisse der meteorologischen Beobachtungen im Jahre 1884. 40) Dr. G. Hellmann, Grösste Niederschlagsmengen in Deutschland mit besonderer Berücksichtigung Norddeutschlands, Sep.-Abdr., Berlin 1884. 41) Der Wanderer im Riesengebirge, 5. Jahrg. No. 10—12, 6. Jahrg. No. 1—5. 42) Deutsche geographische Blätter, 8. Band 3. und 4. Heft, 9. Band 1. und 2. Heft. 43) J. Leunis, Synopsis der Naturgeschichte des Thierreichs, 2. Aufl., Hannover 1860. 44) Max Bauer, Lehrbuch der Mineralogie, Berlin und Leipzig 1886. (No. 35—44 Geschenke des Bibliothekars Dr. R. Peck.) 45) Portrait des verstorbenen Ehrenmitgliedes Stadtältesten A. Struve. (Geschenk von Fräulein Agnes Struve.)

C. Durch Ankauf:

Die Fortsetzungen von: 1) Dr. A. Petermann, Mittheilungen über wichtige und neue Erforschungen auf dem Gesamtgebiete der Geo-

graphie. 2) Stettiner entomologische Zeitung. 3) Archiv für Naturgeschichte, herausgegeben v. Dr. F. Hilgendorf. 4) Dr. O. Schumann, Der Naturforscher. 5) M. Bauer, W. Dames und Th. Liebisch, Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geologie und Paläontologie. 6) Just's Botanischer Jahresbericht. 7) G. Wiedemann, Annalen der Physik und Chemie nebst Beiblättern. 8) Jahrbuch und Nachrichtenblatt der deutschen Malakozologischen Gesellschaft. 9) Dr. J. V. Carus, Zoologischer Anzeiger. 10) Dr. F. Karsch, Entomologische Nachrichten. 11) Dr. H. G. Bronn, Klassen und Ordnungen des Thierreichs. 12) Dr. J. Hann und Dr. W. Koeppen, Meteorologische Zeitschrift. 13) K. A. Zittel, Handbuch der Paläontologie. 14) L. Reichenbach, Flora Deutschlands. 15) F. Cohn, Cryptogamenflora von Schlesien. 16) Gartenflora, herausgegeben von B. Stein. Ferner als neue Anschaffungen: 17) Rudolf Kronprinz von Oesterreich, Eine Orientreise vom Jahre 1881, Volksausgabe, Wien 1885. 18) H. Kiepert, Politische Wandkarte von Afrika, 3. Auflage, Berlin 1885. 19) Dr. E. Schatz, Die Familien und Gattungen der Tagfalter systematisch und analytisch bearbeitet. 20) Dr. M. E. Bloch, Naturgeschichte der ausländischen Fische, Band 1—9, Berlin 1785—1795. 21) Supplement zur 1. Auflage von R. Andree's Handatlas.

Dr. R. Peck, Bibliothekar.

Verzeichniss

der in dem Gesellschaftsjahre 1885/86 als Geschenke und durch Ankauf für die Sammlungen eingegangenen Gegenstände.

Für die zoologischen Sammlungen gingen ein:

A. Als Geschenke:

Von Herrn Präparator Aulich: Ein Bastard von *Dryospiza canaria* (L.) und *Carduelis elegans* Steph. — Von Herrn Sanitätsrath Dr. Böttcher: *Lorius erythrothorax* Salv. m. & f., *Trichoglossus pulchellus* gr. m., *Cyclopsittacus melanogenys* Rosenbg., *Ceyx solitaria* Temm. f., *Rhodocephalus aruensis* Gray m. juv. & f. und *Rh. Geoffroyi* Bechst. m. — Von Herrn Kaufmann M. Ephraim j.: *Carpophaga Zoeae* Less. f. und *Ornithoptera Priamus* L. — Von Herrn Lieutenant

Feyerabend: *Macropodus viridi auratus* Lacep. — Von Herrn Diaconus Fischer: *Strix tenebricosa* Gould m. — Von dem Inspector des botanischen Gartens Herrn Max Geissler: *Ocyphaps lophotes* Temm. und *Columbula* sp. — Von Herrn Stadtrath a. D. Halberstadt: *Urospizias poliocephalus* Gray und *Strix Rosenbergi* Schleg. f. — Von Herrn José Hauer in Corytiba: Das Nest einer Wespenart aus der Provinz Paraná in Süd-Brasilien. — Von Herrn Handelskammer-Präsident Hecker: *Ptilopus melanocephalus* Salvad. m. & f. und *Pt. Temminckii* Des Murs, *Chalcophaps indica* L. f., *Leucotreron gularis* Quoy & Gaim., *Phlogoenas tristigmata* Temm. f. und *Gymnophaps poecilorrhoea* Brügg. m. — Von Herrn Apotheker Jungmann: *Pitta melanocephala* Forst. m. und *Streptocitta torquata* Temm. m. — Von Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld: Die Schädel von *Capella rupicapra* Keys. & Bl. und *Coelogenys paca* Wagn. — Von Herrn Apotheker Körner: *Ardetta minuta* L. juv. — Von der städtischen Krankenhaus-Verwaltung in Görlitz: Ein menschlicher Schädel. — Von dem kaiserl. deutschen Consul in Manila Herrn Dr. O. v. Möllendorff: *Megapodius senex* Hartl. f. adult., *Noctua podargina* Hartl. & F. m., *Rectes tenebrosus* Hartl. & F. m. f., *Artamus pelewensis* Hartl. m., *Monarcha Godeffroyi* Hartl. & F. m. f., *Calornis pacificus* Gm. m. f., *Volvocivora monacha* Hartl. & F. m. f., *Myzomela rubrata* Less. m. f., *Ardea sinensis* Gm. m. *Phaëton candidus* G. R. Gr. f. und *Graculus melanoleucus* Vieill. — Von Herrn Landgerichtspräsident a. D. Peck: *Carduelis elegans* Steph. m. adult. — Von dem Custos der Sammlungen Dr. Peck: Vier exotische Schmetterlinge. — Von Herrn Dr. von Rabenau in Hoboken, New-Jersey: 2 Schlangen, 5 Spec. Conchylien und 90 Stück Insecten aller Ordnungen. — Von der Redaction der Görlitzer Nachrichten und Anzeiger: *Pelias berus* Merr. juv. — Von Herrn Forstsecretair Schlensog: Drei Monate alte Embryonen von *Sus scrofa ferus* L. — Von Herrn Commissionsrath G. Schneider in Basel: 11 Arten Süßwasser-Mollusken in 14 Exemplaren. — Von Herrn Restaurateur Stempel: *Artamides Temminckii* S. Müll. f., *Corvus enca* Horsf. f., *Cyrtostomus Plateni* Blas. m., *Dicruropsis leucops* Wall. m., *Edoliosoma morio* S. Müll. m. & f. — Von Fräulein Agnes Struve: Je 2 Exemplare von *Paradisea apoda* L., *Cicinnurus regius* Vieill. und *Diphylloides speciosa* Gray. — Von Herrn Curt Stiller in Buenos-Aires: *Craspedophora intercedens* Sharpe m. & f. — Von Herrn Kaufmann Vohland: *Ailuroedus Stonei* Sharpe und *Eos incondita* Meyer m. —

Von Herrn Kaufmann R. Webel: *Pseudopus Pallasii* Cuv. — Von Herrn Apotheker Weese: *Spermestes cucullata* Swains, *Ortygometra pusilla* K. & Bl. f. und zwei Eier von *Guira piririgua* Strickl. — Von Herrn Pastor Wenck in Herrnhut: 120 Arten Conchylien in circa 200 Exemplaren, eine Sammlung typischer europäischer Vogeleier, zusammengestellt von E. Baldamus, und 43 Arten Eier von meist arctischen Vögeln in 100 Exemplaren.

B. Durch Ankauf:

Parotia Lavesi Rams. m. & f., *Clytoceyx rex* Sharpe m., *Columba leuconota* Vieill. f., *Melanocorypha maxima* Gould m., *Chalcopsittacus chloropterus* Salv. m. *Zosterops atrifrons* Wall. m., *Jyngipicus Temminckii* Malh. f., *Scops menadensis* Quoy & Gaim., *Lyncornis macropterus* S. Müll., *Testudo tabulata* Walb., Balg und Skelet von *Cephalolophus Maxwelli* H. Sm., das Skelet von *Phalangista vulpina* Desm., die Schädel von *Gorilla gina* Js. Geoffr. juv. und *Dasypus novemcinctus* L., 31 Arten exotische Lepidopteren in 40 Exemplaren und 6 exotische Coleopteren in 8 Exemplaren. Ausserdem wurden durch Tausch erworben: 21 Arten nordamerikanische Lepidopteren von Herrn Gutsbesitzer H. B. Möschler und 5 Arten Myriapoden von dem Königlichen zoologischen Museum in Dresden.

Für die botanischen Sammlungen gingen als Geschenke ein:

Von Herrn Dr. v. Rabenau: 95 Arten getrocknete Pflanzen aus der Umgegend von Hoboken, New-Jersey. — Von Herrn Fabrikbesitzer Schiedt: Ein gleichzeitig Blüthen und eine reife Frucht tragender Apfelbaumzweig. — Von Herrn José Hauer in Corytiba, Provinz Paraná in Brasilien: Zapfen und reife Samen von *Araucaria brasiliensis* Rich. — Von den Herren Oberstabsarzt a. D. Dr. Bauernstein, Sanitätsrath Dr. Böttcher und Dr. Peck: Früchte von verschiedenen Arten Rosskastanien, Eichen und Magnolien.

Für die mineralogischen Sammlungen gingen ein:

Von Herrn Sanitätsrath Dr. Böttcher: Roethi-Dolomit vom Schlossberge bei Engelberg in der Schweiz. — Von Herrn Rendant Ebert: Zähne von *Equus adamiticus* Luv. — Von Herrn Major a. D. Alexander v. Homeyer: Ein Stück geschliffener Alpenkalkstein von Hallein. — Von den Herren Sanitätsrath Dr. Kleefeld und Particulier

F. Pechtner: Verschiedene Gesteine der Oberlausitz. — Von Herrn Dr. Schuchardt: 8 Stück verschiedene Mineralien. — Von Herrn Dr. Traube in Breslau: Anhydrit von Schles.-Haugsdorf. — Von Frau Pastor Wenck in Herrnhut: Einige Stücke Labradorit. — Von Herrn Lehrer Zimmermann in Striegau: 8 Stück Mineralien aus dem Granit und Basalt von Striegau.

Für die ethnographische Sammlung schenkten:

Herr Director **Weisser**, Zahlmeister d. S. der Marine in Matupi, Neu-Britannien: 63 verschiedene Gegenstände, wie Waffen, Geräthschaften, Kleidungsstücke u. s. w. von Neu-Guinea, dem Bismarck-Archipel, den Anachoreten-, Hermites-, Samoa-, Salomon-, Marschall- und Duke of York-Inseln, von Rapanui und aus dem Somali-Land. — Herr Apotheker Dunkel: 8 verschiedene Gegenstände von den Indianern Nordamerikas.

Dr. R. Peck,
Custos der Sammlungen.

Jahres-Bericht

der Oeconomie-Section der Naturforschenden Gesellschaft
zu Görlitz für den Zeitraum vom 1. October 1885
bis dahin 1886.

Im verflossenen Geschäftsjahre 1885/86 sind Seitens der Oeconomie-Section sieben Sitzungen abgehalten worden.

In der ersten am 15. October 1885 stattgefundenen Sitzung berichtete zunächst der Secretair der Section über die Betheiligung derselben an der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung und wurde im Anschluss hieran von dem Herrn Vorsitzenden Bericht über die Kassenverhältnisse erstattet. In Erledigung des weiteren Punktes der Tagesordnung fand die Neuwahl des Vorstandes statt und wurden sämtliche Vorstandsmitglieder wiedergewählt. Die inzwischen stattgefundene Kassenrevision hatte zu Bedenken keine Veranlassung gegeben und dem Herrn Rechnungsleger in Folge dessen Decharge ertheilt. Nach Feststellung der Ernteerträge pro 1885/86 gelangten einige, die Sitzung des schlesischen Central-Vereins betreffende Vorlagen zur Kenntniss der Versammlung und wird der Herr Vorsitzende mit entsprechender Information hierüber versehen.

In der zweiten, am 10. November abgehaltenen Sitzung hielt Herr Professor Heyden einen Vortrag über den Werth und Preis der Düngemittel und deren rationelle Anwendung. Der Herr Vortragende erläuterte zunächst diejenigen Stoffe, welche erforderlich sind, den Boden ertragsfähig zu machen, sprach sich demnächst weiter über die Zuführung der fehlenden Stoffe und die Materialien, in welchen dieselben enthalten sind, aus und entwickelte endlich die Art und Weise, wie insbesondere künstliche Düngestoffe dem Boden einzuverleiben sind. Die in Folge des Vortrages eingeleitete Discussion gab aus der Mitte der Versammlung Veranlassung, noch über die Anwendung des Blutes und Verwendung der Torfstreu als Düngemittel zu sprechen.

Die geschichtliche Entwicklung der deutschen Landwirthschaft, ihre jetzige Nothlage und die vorgeschlagenen Hilfsmittel zur Linderung derselben bildeten das Thema zu dem in der dritten Sitzung am 8. December gehaltenen Vortrage des Herrn Oberamtmann Tölke. Zunächst eingehend auf die Schwerfälligkeit, mit welcher unsere Vorfahren den Landbau betrieben haben, schilderte Herr Tölke das bei den Römern bereits bekannte Dreifeldersystem und gab ein lebendiges Bild von dem Fortschritte der Landwirthschaft bis zum Jahre 1880 und dem seit dieser Zeit wiederum eingetretenen Rückgange in derselben, besprach die Veranlassungen, welche den Rückschritt herbeigeführt haben und wendete sich hierauf zu den Mitteln zur Hebung der Landwirthschaft. Für den sehr interessanten und höchst ansprechenden Vortrag sprach Versammlung durch Erheben von den Sitzen ihren Dank aus, und wurde demnächst über den Vortrag eine längere Discussion eingeleitet.

Die am 7. Januar 1886 abgehaltene vierte Sitzung gab Veranlassung zur Mittheilung einer vom Präsidio des landwirthschaftlichen Central-Vereins herausgegebenen Schrift „Ueber die Nothlage der schlesischen Landwirthschaft“ und einer sich daran anknüpfenden lebhaften Debatte aus der Mitte der Versammlung. Zur Hebung der Landwirthschaft sind fünf verschiedene Punkte in Vorschlag gebracht worden, welche Anlass zu einer Petition des Central-Vereins an die Herren Minister Lucius, von Puttkamer und von Scholz, an den Reichstag, das Herrenhaus und das Abgeordnetenhaus gegeben haben.

Herr Oeconomierath Böhme gab in der am 2. Februar 1886 abgehaltenen fünften Sitzung, nach Erledigung verschiedener geschäftlicher Mittheilungen, über die bestehenden verschiedenen Viehversicherungen

der Versammlung Kenntniss. Dem Wunsche des landwirthschaftlichen Centralvereins, im hiesigen Kreise Viehversicherungen, analog den am Rhein bestehenden derartigen Kreis-Versicherungen in's Leben treten zu lassen, konnte Versammlung nicht beipflichten, da hervorgehoben wurde, dass die meisten Krankheiten durch verabsäumte Pflege des Viehes entstehen und für ansteckende Krankheiten Entschädigungen nicht gewährt werden. Herr Fabrikbesitzer Wilhelmy wurde hierauf um seinen angekündigten Vortrag über Gewinnung und Anwendung der „Thomasschlacke“, eines der neuesten Düngemittel, gebeten, und entledigte sich der Herr Vortragende seiner gestellten Aufgabe in umfassender und leicht verständlicher Weise, legte zur Ansicht noch einige russische „Koproliten“ vor und nahm schliesslich Gelegenheit, noch über den Unterschied zwischen Thomas-Präcipitat, kohlen-sauren Kalk, schwefel- und phosphorsauren Kalk die Versammlung zu belehren, auch die neueste Fabrikation des Knochenmehles zu erläutern.

In der am 3. März abgehaltenen sechsten Sitzung referirte der Herr Vorsitzende über die Beschlüsse des landwirthschaftlichen Centralvereins. — Mit Rücksicht darauf, dass der Kreis Görlitz zunächst die staatlichen Prämien für Thierschauen wieder zu beanspruchen habe, wurde beschlossen, im Jahre 1887 zwei kleinere Thierschauen in der Umgegend von Görlitz abzuhalten und diesbezügliche Anträge in den nächsten Sitzungen entgegen zu nehmen. — Herr Gutsbesitzer Otto hielt hierauf seinen in voriger Sitzung bereits zugesagten Vortrag über die Gesundheitspflege des Rindviehes und gab der Versammlung auf Grund seiner persönlichen Erfahrungen ein recht anschauliches Bild über die Erziehung des Rindes, dessen Fütterung und Abwartung im Stalle. Die auch in Folge dieses Vortrages eingeleitete Discussion gab dem Herrn Vorsitzenden ferner Veranlassung, noch einige Mittheilungen über das Verkälben der Kühe und die Mittel zur Verhütung desselben zu machen.

In der letzten am 30. März abgehaltenen Sitzung berichtete Herr Stadtrath Rauthe zunächst über die Verhandlungen des cultur-technischen Vereins in Breslau. Von Herrn Oeconomierath Böhme wurde hierauf ein Modell zu einer Viehentkoppelungs-Maschine von Herrn Michelsen zur Ansicht vorgelegt und demnächst der in voriger Sitzung über den Vortrag des Herrn Otto eingeleiteten Discussion Fortgang gegeben, welche sich hauptsächlich auf die Fütterung des Rindes als Milch- und resp. Mastvieh erstreckte. Nachdem noch Herr Dr. Böhme

Bericht über den von ihm in Marklissa gehaltenen Vortrag über intensive Bewirthschaftung der Güter erstattet und einige interne Fragen ihre Erledigung gefunden hatten, wurden für dieses Jahr die Sitzungen der Section geschlossen.

Görlitz, den 22. October 1886.

Mattner, Sections-Secretair.

Jahres-Bericht

der geographischen Section für das Winterhalbjahr
1885/86.

Die geographische Section der Naturforschenden Gesellschaft ist, ihrer Aufgabe gemäss, auch im verflossenen Winterhalbjahre bemüht gewesen, den Sinn für geographisches Wissen unter den Mitgliedern der Gesellschaft zu pflegen. Zu diesem Zwecke wurden an acht verschiedenen Abenden Vorträge gehalten.

Am ersten Abende, am 3. November 1885, fand zunächst die Vorstandswahl statt. Der vorjährige Vorstand wurde wiedergewählt, der Herr Diaconus Fischer als Vorsitzender und der Lehrer Woithe als Schriftführer. Hierauf theilte der Herr Vorsitzende die wichtigsten Thatsachen aus der erfolgreichen Wirksamkeit der „Afrikanischen Gesellschaft in Deutschland“ mit, welche sich die Aufgabe gestellt hat, durch Aussendung und Unterstützung von Expeditionen die Kenntniss Afrikas zu fördern. — Eingehender wurden die im Dienste der Gesellschaft ausgeführten Reisen Pogge's, Wissmann's, Paul Reichard's, des Dr. Böhm und Dr. Kaiser, ferner Flegel's und Gottlob Adolph Krause's behandelt.

In der zweiten Sitzung hielt der Herr Vorsitzende einen Vortrag über das südliche Congobecken, in welchem derselbe zunächst auf die gegen Stanley erschienene Streitschrift Pechuël-Lösche's einging, dann die auf die Erforschung und Colonisation verschiedener Gebiete des weiten Congobeckens abzielenden Unternehmungen der Franzosen, der englischen und amerikanischen Baptisten-Missionäre und der Portugiesen erwähnte und Natur und Menschen des südlichen Congobeckens nach den Veröffentlichungen der afrikanischen Gesellschaft schilderte.

In der dritten Versammlung, am 21. Januar 1886, brachte der Herr Lehrer Mühle eine übersichtliche Zusammenstellung der Forschungsreisen des Jahres 1884 zum Vortrage, um einerseits darzuthun, mit welchem Eifer und Erfolge fast sämtliche Kulturvölker der Gegenwart bestrebt sind, an dem Ausbau unseres Wissens von der Erde mitzuarbeiten und um andererseits zu zeigen, wie sich überall der Umfang der noch unbekanntem oder nicht genügend bekannten Erdräume beständig und schnell vermindert.

Am vierten Abende hielt der unterzeichnete Schriftführer einen Vortrag über den Grossen Ocean, in welchem die Inselgruppierungen, die Luft- und Meeresströmungen und die Geschichte der Entdeckung und Erforschung der zahlreichen Inselgruppen desselben für weitere Vorträge grundlegend behandelt wurden.

In der fünften Sitzung, am 16. Februar, entwarf Herr Reiche, Oberst-Lieutenant z. D., grösstentheils nach eigenen Anschauungen ein lebensvolles und sehr vollständiges Bild von den ostpreussischen, besonders den masurischen Seen und deren näheren und ferneren Umgebung. Zur Veranschaulichung hatte der Herr Vortragende eine Karte des Seeengebietes im grösseren Maassstabe gezeichnet.

Am 2. März theilte der Herr Dr. Erbkam einiges über die klimatischen und hygienischen Verhältnisse der Goldküste Afrika's mit und sagte die Fortsetzung seiner Mittheilungen für einen spätern Abend zu. Es folgten dann Erklärungen über verschiedene Formen der Malaria, wie sie unter verschiedenen Himmelsstrichen und bei verschiedenen Menschenracen vorkommen. Hierauf machte der Herr Vorsitzende die anwesenden Herren mit einem Artikel aus den Blättern der geographischen Gesellschaft zu Bremen bekannt, der, nach Veröffentlichungen des Dr. Th. Siebs verfasst, das Saterland in Oldenburg und seine Bewohner behandelt.

An den beiden letzten Abenden, dem 16. und 19. März, setzte der Schriftführer der Section seinen Vortrag über die Südsee fort. Es wurden eingehender die Corallenbauten im Allgemeinen und im Besonderen die Coralleninseln und Corallenriffe der Südsee, die Beschaffenheit der Inseln des Bismarckarchipels, als Vertreter der hohen oceanischen Inseln, die Verbreitung der beiden Menschenracen, der papuanischen und der malayisch-polynesischen über die Südseeinseln und zuletzt die ethnographischen Verhältnisse des unter deutschem Schutze stehenden Bismarckarchipels behandelt.

Für mehrere Vorträge hatte der Herr Director Dr. Peck eine grössere Anzahl von Naturkörpern aus den reichen Sammlungen der Gesellschaft im Saale zur Besichtigung aufgestellt.

Zum Schluss dankte der Herr Vorsitzende allen Denen, welche ihr Interesse für die Section in irgend einer Weise kund gegeben haben, und spricht derselbe den Wunsch aus, dass die Section auch ferner ihre Zwecke fördernde Freunde finden möge.

Fischer.

Woithe, Schriftführer.

Bericht

der zoologischen Section über das Geschäftsjahr 1885/86.

Die zoologische Section tagte im vergangenen Wintersemester an fünf Sitzungsabenden, als Vorstand fungirten Herr Director Dr. Peck (Vorsitzender) und Lehrer Tschentscher (Schriftführer).

In der ersten Sitzung am 5. November referirte Herr Dr. Peck über die wichtigsten eingegangenen Objecte: *Aptenodytes Pennanti* Gray, *Lophorina atra*, *Schlegelia Wilsoni* und *Podoces Hendersoni*. Das massenhafte Auftreten von *Nucifraga caryocatactes* in der Lausitz gab Veranlassung zu eingehenden Berichten über Heimathsbezirk, Brutgeschäft und Lebensweise dieses Vogels. Hohes Interesse erregte eine Sammlung ausgezeichnet schöner Lepidopteren von den Sunda-Inseln, sowie eine Anzahl in überraschend natürlichen Farben ausgeführter chinesischer Schmetterlings-Abbildungen.

Eine zur Ansicht eingegangene Vogelsammlung aus Neu-Guinea bot dem Herrn Vorsitzenden in der zweiten Sitzung am 19. November Gelegenheit, eine charakteristische Uebersicht der glänzenden Vögel-Fauna jener Insel zu geben. Der Vortrag wurde ausser den Probe-sendungen noch durch ebenso werthvolle wie typische Gestalten der Papua-Vögel, welche sich bereits im Besitz der Gesellschaft befinden, illustriert.

In der Sitzung am 7. Januar zeigte Herr Lehrer Tobias an einem frischen Iltis-Balge die Wirkung der Drüsentaschen der Musteliden. Hierauf hielt Lehrer Tschentscher einen Vortrag über „die australische Thier-Region.“ Redner beschränkte sich auf die Säugethiere und Vögel und wies nach, worin die Eigenartigkeit dieser Region besteht.

Als Beläge waren die wichtigsten Familien und Gattungen in vier einzelnen Gruppen — den Subregionen entsprechend — vertreten.

Am 4. Februar legte Herr Director Dr. Peck die Skelette von *Nanotragus Maxwelli* und *Phalangista vulpina*, sowie den Schädel eines jungen Gorilla vor. Herr General Schubarth gab sodann ein Referat über „die Pflege der Nachkommenschaft in der niedern Thierwelt.“ Der Herr Referent beleuchtete im besonderen die Fürsorge der Eltern resp. Arbeiter unter den Insecten und Arachniden; unter den Vertebraten fanden die Stichlinge und Meergrundeln Erwähnung. Herr Lehrer Tobias zeigte einen in Form und Färbung abweichenden Kopf eines im Primkenauer Forste geschossenen männlichen Hasen vor. Im Anschluss an den Meinungs-austausch über Nutzen und Schaden der Spechte theilte der Herr Vorsitzende mit, dass Professor Landois beim Untersuchen des Magens eines *Picus major* eine ungeheure Zahl einer sich bereits im Larvenzustand fortpflanzenden Gallmücken-Art — *Miastor metrolaos* — vorgefunden und damit das Vorhandensein jener seltenen Larve auch in Westfalen constatirt habe.

In der letzten Sitzung am 4. März hielt Herr Dr. Peck Vortrag über eine zum Theil aus giftigen Exemplaren bestehende Miesmuschel-Sammlung, welche Herr Ingenieur Peck aus Wilhelmshaven zugesandt hatte. Ausser einem bereits präparirten Paradiesvogel-Pärchen — *Parotia Lawesi* — nahm die Versammlung eine Sendung geschenkter Vögel von der Insel Celebes in Augenschein.

Tschentscher, Schriftführer.

Jahres-Bericht

der mineralogischen Section für das Gesellschaftsjahr
1885/86.

In der Sitzung der mineralogischen Section vom 11. November v. J. wurde für das laufende Geschäftsjahr Herr Dr. Zeitzschel zum Vorsitzenden und Herr Dr. Riemann zum Schriftführer gewählt. Anknüpfend an den der Gesellschaft zum Kauf vorgelegten Feueropal hielt Herr Dr. Zeitzschel einen Vortrag über das Mineral Opal. Zum Schluss sprach Vortragender über das Vorkommen des Kupfers in und ausserhalb Europa. In Deutschland wurde eine immerhin noch be-

trächtliche Menge dieses Metalles im Mansfelder Bergrevier gewonnen. Seit nicht langer Zeit ist dort die Arbeit theilweise eingestellt, weil namentlich Australien und Japan so billiges Kupfer liefern, dass jener Mansfelder Gruben- und Hüttenbetrieb nicht mehr concurriren konnte.

In der zweiten Sitzung verlas zuerst Herr Dr. Zeitzschel das Protokoll der ersten Sitzung, welches unbeanstandet angenommen wurde. Darauf ertheilte er Herrn Dr. Riemann das Wort, welcher zunächst einige neue Mineralien vorlegte, den Zunyt, ein wasserhaltiges Fluorkalinatronthonerdesilicat von der Zuni Mine bei Silverton in Colorado und den Collmannit, ein neues Kalkborat von San Bernadino Ct. in Californien. Darauf sprach der Vortragende unter Zugrundelegung der Arbeiten von Heim: „Geologische Schilderung der Tödi-Windgallen-Gruppe“ und von Lehmann: „Das sächsische Granulitgebirge“ über die Entstehung der Gebirge und betonte, dass die Gebirge ihre Entstehung wesentlich Bewegungen verdanken, die in der Erdkruste selbst stattfinden und nicht, wie man früher annahm, auf eine Reaction des Erdinnern gegen die Rinde zurückzuführen seien. Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld legte zum Schluss einen Pras. opal von riesigen Dimensionen vor, welcher in unserer Provinz gefunden wurde und ohne Zweifel dem Vorkommen bei Kosemütz entstammen dürfte.

In der dritten Sitzung, die am 21. Januar stattfand, verlas der Schriftführer zunächst das Protokoll der vorhergehenden Sitzung, welches ohne wesentliche Aenderungen angenommen wurde. Darauf sprach derselbe über die verschiedenen Bleimineralien und erläuterte unter Vorzeigung der wichtigsten Repräsentanten derselben, die chemischen und physikalischen Eigenschaften sowie das Vorkommen derselben. An diesen Vortrag knüpfte sich eine von Herrn Dr. Zeitzschel angeregte, das allgemeine Interesse in Anspruch nehmende Discussion über die Herkunft des Materiales zur Bildung der Bleierze, deren Resultat darin gipfelte, dass die Glimmer der sogenannten crystallinischen Schiefer die vorzüglichsten Träger dieser Bleivorräthe sind.

Die vierte Sitzung fand am 18. Februar statt. Der Schriftführer verlas das Protokoll der dritten Sitzung, welches in seiner Fassung angenommen wurde. Darauf legte Herr Dr. Zeitzschel der Versammlung die wichtigsten Kupfererze vor und besprach das Vorkommen und die Eigenschaften derselben. Ferner sprach der Vortragende anknüpfend an seine früheren Mittheilungen über die künstliche Darstellung der Mineralien, besonders der für die Erzgänge charakteristischen Silicate

und Gangmineralien und erläuterte die Bildung derselben an einigen Beispielen.

In der letzten Sitzung, welche am 18. März stattfand, verlas Herr Dr. Riemann zunächst das Protokoll der vorhergehenden Sitzung und legte dann den Anwesenden zwei neue Lehrbücher der Mineralogie vor, deren eines, von Professor Bauer, soeben erschienen, deren anderes, von Tschermak, binnen Jahresfrist die zweite Auflage erlebte. Beide Bücher können nicht dringend genug, besonders für das Selbststudium empfohlen werden. Darauf legte der Vortragende zwei interessante Mineralien aus unserer Provinz vor, die beide aus Titansäure bestehen, den Anatas und Brookit, von denen das letztere für unsere Provinz neu ist. Darauf zeigte Vortragender einige schöne amerikanische Mineralien, den Fowlerit, eine Varietät des Mangankiesels, in Crystallen, wie sie schöner noch nicht beobachtet worden sind, ferner den Dysluit und Automolit zwei Spinellvarietäten, ebenfalls in herrlichen grossen Crystallen, endlich eine interessante Verwachsung von Diopsid mit Chromgranat oder Uwarowit und besprach mit Bezugnahme auf letzteren die chemische Zusammensetzung der Granaten überhaupt. Herr Dr. Zeitzschel sprach zum Schluss noch über die Entstehung der Mineralien und dankte den Mitgliedern der Section für das Interesse, welches sie auch in diesem Jahre den Arbeiten derselben entgegengebracht haben.

Wenn die Sitzungen der mineralogischen Section auch meistens gut besucht waren, so wäre es doch sehr wünschenswerth gewesen, wenn die Mitglieder nicht nur den Vorstand hätten dafür sorgen lassen, dass die Sitzungsabende zweckentsprechend ausgefüllt wurden, sondern selbst Veranlassung zu Besprechungen geboten hätten. Der Vorstand giebt sich der Hoffnung hin, dass dies im kommenden Winter mehr der Fall sein wird, da hierdurch der Zweck, den die Naturforschende Gesellschaft verfolgt, naturwissenschaftliche Kenntnisse weiteren Kreisen zugänglich zu machen, am besten und ehesten erreicht wird.

Görlitz, den 26. März 1886.

Dr. Carl Riemann, Schriftführer.

Bericht

der chemisch-physikalischen Section im Winter 1885/86.

Vorsitzender: Dr. Putzler. Schriftführer: Dr. Zeitzschel.

Die erste Sitzung wurde am 19. November durch Beobachtung des Saturn und des Mondes mittelst verschiedener Fernröhre auf der Sternwarte abgehalten.

In der zweiten Sitzung am 18. December zeigte Herr Metzdorf die Mohr'sche Wage mit ihren neueren Verbesserungen zur Bestimmung des specifischen Gewichts. Darauf gab Herr Dr. Putzler im Anschluss an die Entstehung des Regenbogens Erklärungen über einige von ihm am Vöringsfoss gemachten Beobachtungen, betreffend das Steigen und Sinken eines Regenbogens.

Am 28. Januar 1886 besprach Herr Dr. Putzler die Wechselwirkung zwischen dem electrischen Strom und einem Magnetpol und zeigte die betreffenden Versuche am Barlow'schen Rad und einer Kupferscheibe mit Magnetpol.

Am 6. März zeigte Herr Dr. Putzler die experimentelle Untersuchung der Electricität von Wasserstrahlen, die aus engen Oeffnungen ausfließen.

Am 24. März gab Dr. Zeitzschel ein Referat über den chemischen Charakter der aromatischen Körper, namentlich im Gegensatz zum Charakter der sogenannten Fettkörper.

Herr Dr. Putzler besprach darauf eine in Petermann's Mittheilungen erschienene Arbeit über die zunehmende Häufigkeit der Blitzschläge.

Zeitzschel.

Bericht

über die Thätigkeit der botanischen Section im Winter-Semester 1885/86.

Die botanische Section hielt fünf Sitzungen ab und zwar am 12. November, 10. December 1885, 14. Januar, 11. Februar und 11. März 1886.

Als Vorstand waren wiedergewählt worden die Herren General Schubarth als Vorsitzender und Lehrer Mühle als Secretair.

Die Sitzungen wurden ausgefüllt durch Vorträge und Referate von Seiten der Herren:

General Schubarth über: Heterophyllin bei *Eucalyptus globulus*; Veränderungen der Myxomyceten durch ungleiche Erwärmung; Warmezustände in der Blüthe von *Arum maculatum*; Widerstandsfähigkeit der Laubblätter gegen Stosswirkungen; Regeneration von *Marchantia*;

Dr. Peck über: Zapfen von *Araucaria brasiliana*; Blüthe von *Cypripedium insigne*;

Lehrer Barber über: Einwirkung der abnormen Temperatur-Verhältnisse im April und Mai 1885 auf die Entwicklung der Pflanzen; Entwurf eines Planes zu einer gründlichen Durchforschung der Oberlausitz;

Lehrer Mühle über: Beobachtungen über die Algenflora des arktischen Eismeeres während der Expedition Nordenskiöld 1878—1880; Die Entstehung der Fieder- und Fächersegmente bei den Palmblättern; Neues über Keimung und Assimilation; Verbreitung der Pflanzen auf der Erde.

Mühle, Secretair.

